



| SOMMER 2015 | AUSGABE 04 | SAISON 2014/15

# INFO MAGAZIN



OSTSCHWEIZER FUSSBALLVERBAND



HAUPTSPONSOR



DIESE AUSGABE MIT  
**SCHLUSSRANGLISTEN**



Service



Nutzfahrzeuge



PORSCHE

Mein Handy-Abo habe ich schon öfters gewechselt.

Meine Garage nie.



**City-Garage AG**  
Zürcher Str. 162  
9001 St.Gallen  
Tel. 071 274 80 74

**Porsche Zentrum**  
Langgasse 106

**Occasions-Zentrum**  
Zürcher Str. 505

**Autozubehör**  
Zürcher Str. 164

**Parkgarage + Europcar**  
St.Leonhard-Str. 35

weitere Filialen in:

**Goldach**  
St.Galler Str. 76

**Heiden**  
Gerbestr. 8

**Wil**  
Rainstr. 7

**Rickenbach**  
Breitestr. 3

[www.city-garage.ch](http://www.city-garage.ch)

# EDITORIAL

# INHALT

Liebe Freunde des Fussballs

Sommerzeit - Zeit um die Natur zu geniessen. Unter Natur verstehen wir Wiesen, Wälder, Seen und Berge...Orte, an denen wir uns wohl fühlen. Natur sind auch Tiere in freier Wildbahn oder leider aber auch Naturkatastrophen wie Überschwemmungen oder Erdbeben, welche uns dann immer wieder unsere Grenzen aufzeigen, wenn wir glauben, sie beherrschen zu müssen. Viel zu selten sehen wir uns selbst als Teil der Natur. Wir sind wie die Tiere, die Flüsse, die Pflanzen oder das Wasser. Und als Bestandteil der Natur können wir sie gar nicht beherrschen. Wir können lediglich versuchen, uns als Individuum zu schützen - und vor allem die Natur zu geniessen.

Ein Aufenthalt in der Natur schärft unsere Sinne. Warum nicht wieder einmal auf dem Rücken liegend den Himmel beobachten, wie die Vögel durch die Luft fliegen oder Abends die Fledermäuse durch den Himmel flattern. In den Wolken Bilder sehen und die Lichter der Flugzeuge verfolgen. Oder den Übergang geniessen, wenn es nicht mehr Tag und noch nicht Nacht ist. Auch wenn es momentan noch nicht so wirklich nach Sommer aussieht wünsche ich Ihnen einen Sommer voller kleiner und grosser Naturwunder und viele Möglichkeiten, die langen Tage und die ab und zu doch lauen Abende zu geniessen ehe wir den Sommer wohl viel zu schnell wieder verabschieden müssen...

Verabschieden müssen wir uns diesen Sommer auch von zwei langjährigen Mitarbeitern des Ostschweizer Fussballverbandes. Herr Willy Steffen und Frau Jolanda Hoppe treten ihre wohlverdiente Pension an. Willy Steffen war während 40 Jahren und Jolanda Hoppe während fast 15 Jahren mit viel Elan und Einsatzbereitschaft für den OFV tätig. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön und die allerbesten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt.

Wie jeden Sommer ist dem vorliegenden Magazin wieder die alljährlichen Schlussrangliste beigelegt.

Auch in der vergangenen Saison konnte ich auf viele tolle Spiele und zahlreiche spannende und interessante Begegnungen auf und neben dem Fussballplatz zurückschauen.

Bereits wieder mitten in den Vorbereitungen stehen wir für die nun schon 4. Nacht des Ostschweizer Fussballs. Diese findet dieses Jahr am 24. Oktober 2015 in der Olma-Halle 9.1 in St. Gallen statt. Nach den Erfolgen der letzten drei Jahre freuen wir uns jetzt schon auf einen sicherlich wieder aussergewöhnlichen Abend mit vielen interessanten Gästen und toller Stimmung.

Bevor ich mich nun in die fussballerische Sommerpause verabschiede und Ihnen einen erholsamen und hoffentlich doch noch sonnigen und warmen Sommer wünsche möchte ich es nicht unterlassen, an dieser Stelle wieder all den Vereinsfunktionären ein herzliches Dankeschön auszusprechen für die angenehme Zusammenarbeit in der vergangenen Saison.

Ihr Stephan Häuselmann

*Präsident des Ostschweizer Fussballverbandes*

|  |    |
|--|----|
| ZUM AUSTRITT VON JOLANDA HOPPE                   | 5  |
| WILLY STEFFEN: 40 JAHRE IM DIENST DES OFV        | 6  |
| PATRICK KOEPEL FOLGT AUF WILLY STEFFEN           | 9  |
| FÜNFACHER JUBEL IN STEINACH                      | 10 |
| DER FC BÜHLER VERTEIDIGT DEN TITEL SOUVERÄN      | 14 |
| FUSSBALL, DIE KLARE NUMMER EINS IN LIECHTENSTEIN | 16 |
| FUSSBALL SPIELEN OHNE SCHIEDSRICHTER             | 18 |
| FC WINKELN SENIOREN: ES HAT NICHT WOLLEN SEIN    | 20 |
| NEUES KONZEPT FÜR JUNGE SPORTTALENTE             | 22 |
| MEISTEREHREN FÜR ZWEI MÄDCHEN-TEAMS              | 24 |
| TRAINER, SCHIEDSRICHTER UND CAPTAINS             | 26 |
| “FRÜHER WAR ES EINE EHRE...”                     | 28 |
| DER FC ABTWIL-ENGELBURG JUBILIERT                | 30 |
| RAUCHFREIE SPIELE                                | 31 |
| SCHIEDSRICHTERAUSBILDUNG                         | 32 |
| VELI ATSIZ FOLGT AUF PAOLO DE SIMEIS             | 34 |
| LANGJÄHRIGE SCHIEDSRICHTER VERABSCHIEDET         | 36 |
| CORDIAL-CUP IN KITZBÜHEL                         | 37 |
| ST.GALLER U15 AUSWAHL GEWINNT ARGE ALP TURNIER   | 38 |
| FUSSBALLNEWS                                     | 40 |
| SCHLUSSRANGLISTEN                                | 42 |
| NEKROLOG   | 62 |
| VORSTAND & IMPRESSUM                             | 63 |





Mehr Spielkunst, weniger Fouls. Spielt fair.

**suvaliv**  
Sichere Freizeit

# ZUM AUSTRITT VON JOLANDA HOPPE



**A**b diesem Sommer darf die langjährige Sekretariatsmitarbeiterin Jolanda Hoppe ihre verdiente Pension geniessen. Am 1. August des Millenniumsjahres ist die ausgebildete Sportlehrerin zum Ostschweizer Fussballverband gestossen. Als freundliche Stimme am Telefon und als stets zuvorkommende Empfangsdame repräsentierte sie während fast 15 Jahren den Verband auf vorbildliche und sympathische Art und Weise.

Jolanda Hoppe zeichnete für ein vielfältiges Arbeitsgebiet zuständig. In ihren Verantwortungsbereich gehörte das Erfassen der Strafen (rote und gelbe Karten) und der Anspielzeiten sowie die Tenüewerbung. Dazu arbeitete sie im Team bei unzähligen Projekten mit. Yolanda Hoppe suchte damals aus gesundheitlichen Gründen, die es ihr nicht mehr erlaubten im angestammten Beruf zu arbeiten, eine neue Herausforderung. Diese hat sie dann beim OFV auch gefunden. «Da meine beiden Söhne früher aktiv Eishockey spielten, war ich früher vor allem auf

den Eishockeyfeldern anzutreffen. Mit meiner Sportbegeisterung fiel mir die Einarbeitung im Fussball somit nicht schwer,“ erklärt sie. Bei ihrer täglichen Arbeit schätzte sie hauptsächlich das gute Einvernehmen im Team, die Kontakte zu den Vereinen sowie die Vielfältigkeit. «Die vergangenen 15 Jahre haben mich geprägt und ich konnte für mich persönlich viel profitieren. Obwohl ich mich jetzt sehr auf einen etwas geruhsameren Lebensabschnitt freue, scheidet mich natürlich mit Wehmut im Herzen, denn ich habe meine Arbeit immer sehr gerne verrichtet.» Der OFV dankt Jolanda Hoppe herzlich für ihren langjährigen Einsatz und wünscht ihr für die Zukunft das Allerbeste, vor allem aber natürlich gute Gesundheit. ■

Nach 40 Jahren im Dienste des Ostschweizer Fussballs freut sich Willy Steffen auf eine nun etwas geruhsamere Zeit.



INTERVIEW // PETER MESMER

# WILLY STEFFEN: 40 JAHRE IM DIENSTE DES OSTSCHWEIZER FUSSBALLS

**S**eit 1975 steht der Heidener Willy Steffen in verschiedenen Funktionen beim Ostschweizer Fussballverband im Einsatz. Seit nunmehr 23 Jahren leitet er das Verbandsekretariat. Ende Juli ist für den bald 65-jährigen Schluss. Er geht in die verdiente Pension. Dem Ostschweizer Fussball im Allgemeinen und dem OFV im Besonderen wird er aber weiterhin verbunden bleiben und seine riesige Erfahrung und sein breites Netzwerk, wenn es nötig ist, zur Verfügung stellen.

Wir haben zusammen mit Willy Steffen an seinem Arbeitsort auf der Geschäftsstelle in Amriswil auf 40 Jahre im Dienste des Ostschweizer Fussballs zurückgeblickt.

**Willy Steffen, 40 Jahre im Dienste des Fussballs! Diese Aussage ist eigentlich nicht korrekt. Denn du spieltest doch schon in ganz jungen Jahren im Verein Fussball?**

*Willy Steffen* Ja, das ist so! Schon als Bub trat ich den C-Junioren des FC Heiden bei. Bei diesem Verein verbrachte ich meine gesamte aktive Zeit auf sämtlichen Stufen bis zu den Veteranen. In meinen besten Jahren war ich sogar als gefährlicher Mittelstürmer gefürchtet. Später bekleidete ich in meinem Stammverein verschiedene Ämter. Ich war unter anderem Juniorenleiter und Sekretär. Selbstverständlich bin ich dem FC Heiden bis heute treu und eng verbunden geblieben.

**Und wie kamst Du damals zum Ostschweizer Fussballverband?**

Max Graf, ein langjähriger Funktionär beim FC Heiden und damals Präsident der Wettspielkommission des OFV hat mich mit dem OFV in Verbindung gebracht. Er suchte für die Wettspielkommission nach verschiedenen Rücktritten Nachfolger. 1975, an der Delegiertenversammlung in Altstätten, bin ich dann als Sekretär in die WK gewählt worden. 1980 erfolgte meine Wahl in die Geschäftsleitung als Verbandssekretär und ein Jahr später übernahm ich die Verantwortung für die gesamten Verbandsfinanzen.

**Wie ging es dann in deiner Funktionärlaufbahn weiter?**

1983 trat ich als Verbandsekretär zurück und 1990 wollte ich sogar ganz mit dieser Freiwilligenarbeit aufhören. Schliesslich überredete man mich dazu weiterzumachen. Ich übernahm die Protokollführungen in der Geschäftsleitung und im Regionalvorstand. In dieser Zeit beschäftigten sich die Verantwortlichen intensiv mit einer Neuorganisation des Verbandsekretariats. Bis dato hatten sich zwei Damen in Teilzeitanstellungen diese Aufgaben geteilt. Da der administrative Aufwand aber immer grösser geworden war, musste eine halbprofessionelle Besetzung her. Auf die öffentliche Ausschreibung hin, bewarben sich nicht weniger als 39 Kandidaten. Einer davon war ich! Und ich machte das Rennen! Am 1. Juni 1992 übernahm ich den Job als Verbandsekretär im 50-Prozent-Pensum. Bereits zwei Jahre später war die Aufstockung in eine Vollzeitstelle unumgänglich. Ursprünglich befand sich der Sitz des OFV in St. Gallen, zuerst im Kronbühl und dann ab Juni 1998 an der Lerchentalstrasse. Im April 2010 sind wir in den Neubau nach Amriswil umgezogen, wo der OFV auch heute noch domiziliert ist.

**Was sind die Hauptaufgaben des Sekretärs?**

Zu Beginn meiner Tätigkeit war ich hauptsächlich mit dem Spielbetrieb, unter anderem der Verarbeitung von Strafen und Spielverschiebungen, beschäftigt. Mit der Zeit kamen immer weitere Aufgaben dazu, denn immer weniger Leute zeigten sich bereit, unentgeltlich im Ehrenamt für den Verband tätig zu sein. Auch nach Einführung der EDV änderte sich an der stetig steigenden Arbeitsbelastung kaum etwas. Die Vereine forderten von Jahr zu Jahr mehr Dienstleistungen vom Verband. Dies war ohne Aufstockung des Personalbestandes natürlich nicht durchführbar. Heute umfasst unser Sekretariat 440 Stellenprozent und ab der neuen Saison stocken wir sogar nochmals um eine weitere Stelle auf.

**Seit einigen Jahren arbeitest du eng mit Präsident Stephan Häuselmann zusammen. Wie muss man sich dieses Miteinander vorstellen?**

Unsere Zusammenarbeit begann vor zwanzig Jahren. Stephan kam damals als Finanz- und Administrationsschef zum OFV. Mit seiner Wahl zum Präsidenten hat sich unsere Kooperation noch intensiviert. Wir sehen uns täglich, was natürlich von grossem Vorteil ist. So können wir viele Anfragen oder Probleme unbürokratisch und sehr rasch erledigen. Zum grossen Glück verstehen wir uns sehr gut, wir verfolgen beruflich und sportlich die gleiche Philosophie. Ich schätze unseren Präsidenten sehr. Ebenso aber auch unser Team, das hervorragend funktioniert. In Pension werde ich meine Leute sicher dann und wann vermissen.

**Zum Schluss noch zwei Fragen. Was hat dich in deinen vielfältigen Aufgaben jeweils besonders verärgert und was gefreut?** »



**Zur Person**

*Willy Steffen, geboren 13. Juli 1950, verheiratet, drei erwachsene Kinder, wohnhaft in Heiden, gelernter Maschinzeichner. Arbeitete nach der Lehre zuerst in einem Vermessungsbüro, später zeichnete er als Operator/Abteilungsleiter in einem elektronischen Rechenzentrum für die AVOR, Datenerfassung und Kundenbetreuung verantwortlich. Ab 1992, zuerst in einem 50 Prozent-Pensum, ab 1994 in Vollzeit, war der Ostschweizer Fussballverband Willy Steffens Arbeitgeber.*

Es gab immer wieder Vereine, welche bei Sanktionen oder Entscheiden gegen sie, das Gefühl hatten, man benachteilige sie gewollt. Unsere oberste Maxime lautet aber ganz klar: Jeder wird gleich behandelt! Fairness auf allen Ebenen ist für den OFV eine absolute Selbstverständlichkeit. Zu meinen schönsten Erinnerungen gehören viele interessante Begegnungen, die ich während vier Jahrzehnten rund um den Fussball erleben durfte. Aus spannenden Gesprächen mit unzähligen Persönlichkeiten konnte ich viel lernen. Freundschaften, die ein Leben lang halten werden, sind entstanden. Besonders geschätzt habe ich auch die Kontakte über die Grenzen hinaus, zu den Verbänden der Interessengemeinschaft der Bodensee Fussballverbände, besonderes aber zum Württembergischen Fussballverband, mit welchem der OFV schon seit den 50-iger Jahre einen intensiven Kontakt pflegt. Das Positive hat bei weitem überwogen. Wenn Probleme aufgetaucht sind, konnte man diese fast immer im Dialog ausräumen. Auch wenn anfangs der Ärger manchmal gross war, im Gespräch glätten sich die Wogen jeweils schnell.

**Wir nehmen an, dass Willy Steffen jetzt dann bei sich zu Hause in Heiden die Füße unter den Tisch stellen wird und nichts mehr vom Fussball wissen will!**

Sicher nicht! Aber natürlich werde ich den nun folgenden geruhsameren Lebensabschnitt zusammen mit meiner Frau geniessen. Wir freuen uns auf Reisen nach Kanada und Neuseeland. Und dem OFV bleibe ich im Ehrenamt als Mitglied der WK auch noch ein wenig erhalten. Ich wünsche meinem Nachfolger Patrick Koepfel viel Befriedigung und Freude bei seiner spannenden Tätigkeit und dem OFV für die Zukunft alles Gute und das die positive Entwicklung weitergeht.

**Lieber Willy, auch wir wünschen Dir und Deiner Familie für die Zukunft nur das Beste, vor allem gute Gesundheit. Wir danken dir für die Beantwortung unserer Fragen und freuen uns jetzt schon darauf, dich in Zukunft dann und wann, irgendwo auf einem Fussballplatz der Ostschweiz antreffen und mit dir ein Glas auf das Wohl des OFV trinken zu können. ■**



[www.das.ch](http://www.das.ch)

## SCHIEDSRICHTER-RECHTSSCHUTZ:

Wir schützen Sie auch darüber hinaus.

Privat- und Verkehrs-Rechtsschutz zum SSV-Spezialtarif.

Nähere Infos bei der OFV Geschäftsstelle (Tel. 071 282 41 41) oder direkt bei:

**DAS Rechtsschutz**  
Telefon 021 623 92 51  
[keyaccounts@das.ch](mailto:keyaccounts@das.ch)



**RECHT AN IHRER SEITE**

# PATRICK KOEPPEL FOLGT AUF WILLY STEFFEN



**P**atrick Koeppel übernimmt per 1. Juli die Nachfolge von Willy Steffen als Geschäftsführer des Ostschweizer Fussballverbandes in Amriswil. In einem Teilzeitpensum konnte sich der 56-jährige Familienvater aus Muolen SG in den vergangenen Monaten mit den vielfältigen Tätigkeiten auf der OFV Geschäftsstelle vertraut machen und das Mitarbeiterteam kennenlernen.

Patrick Koeppel, Sportmanager und Verwaltungsfachmann, bekleidete in den vergangenen 30 Jahren diverse leitende Funktionen (u.a. als Gemeindepräsident) in Verwaltungen der Kantone Thurgau und St. Gallen. Dazu war er während Jahren als Referent in die Ausbildung von Verwaltungsangestellten (ü.K.) und zuletzt auch bei Persönlichkeitsbildungskursen für Erwachsene involviert.

Prädestiniert für den Posten als OFV-Geschäftsführer ist Patrick Koeppel als ursprünglicher Fussballer und junger Juniorenobmann aber auch wegen seinen reichen Erfahrungen und seinem breiten Netzwerk. Unter anderem war er während sieben Jahren auf Führungsebene beim FC St. Gallen tätig (GL Mitglied, Stv. CEO Betriebs AG AFG ARENA) und somit massgeblich am Umzug vom Stadion Espenmoos in die AFG ARE-

NA beteiligt. Der Vater eines 13-jährigen Sohnes hat ein Sportmanagement Studium an der ZHAW Winterthur erfolgreich abgeschlossen. Zudem ist er im Besitz des Diploms als Erwachsenenbilder SVEB. An der Expo02 Arteplage in Neuchâtel betreute er als Betriebsleiter mit insgesamt 40 Personen während sechs Monaten den Ostschweizer Pavillon.

Patrick Koeppel bezeichnet sich selber als begeisterungsfähiger, (sport-)politischer, reisefreudiger und sprachbegabter Mensch mit vielfältigen Interessen. Seine Freizeit widmet er aber nach Möglichkeit sehr gerne seinem Sohn, der ihn jung und fit hält und mit dem er zusammen verschiedene Sportarten (Fussball, Tisch- u. Tennis, Biken, Rollerbladen, Schwimmen, Skifahren) betreibt. ■



TEXT // BEAT LANZENDORFER

# FÜNFFACHER JUBEL IN STEINACH

**G**ossau, Abtwil, Rheineck sowie die Frauen der Gemeinschaft Neckertal-Bütschwil und die Mädchen aus Bühler heissen die Sieger beim 2. Regionalen Cupfinaltag des Ostschweizer Fussballverbandes, der am 14. Mai (Auffahrt) nach der Premiere im Jahr 2014 erneut vom FC Steinach organisiert wurde.

Ein besseres Drehbuch hätte auch Alfred Hitchcock nicht schreiben können. Alle fünf Endspiele waren an Spannung kaum zu überbieten, zwei davon mussten sogar im Elfmeterschiessen die Entscheidung bringen. Die sieben Stunden Fussball begannen mit der Affiche Gossau – Rorschach-Goldach, welche in der Kategorie Senioren 30+ den Cupsieger unter sich ausmachten. Bei Halbzeit schien dieser auch gefunden, die Gemeinschaft Rorschach-Goldach lag 2:0 vorne. Dank eines Kraftaktes konnte die Crew um Spielmacher Marco Zwysig das Blatt aber noch wenden und den Pokal durch einen 3:2-Erfolg in die Höhe stemmen.

Die reguläre Spielzeit brachte bei den Senioren 40+ keinen Sieger. Nun musste das Elfmeterschiessen darüber entscheiden, wer seine Siegevitrine im Clubhaus mit einem weiteren Pokal bereichern durfte. Es war Abtwil-Engelburg, das beim 6:5 gegen Tägerwilen die besseren Nerven zeigte. Klarer fiel das Verdikt bei den Mädchen aus. Die Juniorinnen aus Bühler setzten sich mit einem 5:3 gegen Eschenbach durch. Apropos Eschenbach: Der Verein aus der 9000-Seelen-Gemeinde war auch bei den Frauen im Endspiel vertreten – auch dort schritt «frau» als zweiter Sieger vom Platz. In der Meisterschaft hat die Eschenbacher Mannschaft um Trainer Markus Brändle bekanntlich den Aufstieg mit grossem Vorsprung in die 1. Liga vollzogen. Im Endspiel des Ostschweizer Cups begann es aber bei Null, und dort demonstrierte Neckertal-Bütschwil, dass der Ausdruck David gegen Goliath auch heute noch seine Berechtigung hat. Der Start war zwar wenig verheissungsvoll. Die Unparteiische hatte das Spiel kaum freigegeben, da nahm es den erwarteten Lauf. Eschenbach ging mit 1:0 in Führung. Die Elf um das Trainerduo Martin Raschle/Claudia Gmür liess sich von diesem Malheur aber wenig beeindrucken, legte jeglichen Respekt ab und gestaltete die Begegnung offen. Der Lohn dieser Bemühungen liess nicht lange auf sich warten. Nadja Beerli schoss nach zwölf Minuten den Ausgleich und setzte damit den ersten Nadelstich. Wer nun eine Reaktion des Favoriten erwartete, sah sich eines Besseren belehrt. Vom grossen Bütschwiler Anhang unterstützt, entwickelte sich ein spannender Fight, mit Chancen auf beiden Seiten. Bis zur Pause sollte sich am Resultat nichts ändern. Nach dem Tee wurde es bei hohen Temperaturen ein richtiger Abnützungskampf. Einen «Lucky Punch» konnte vorerst aber keiner der Finalisten anbringen. Bis zur 78. Minute. Dann fuhren Corinna Hasler und Cécile Brüllmann einen schnellen Konter. Bevor Letztere zum 2:1 abschliessen konnte, nahm ihr dies ihre Gegenspielerin ab und schoss den Ball unhaltbar für Torhüterin Blöchliger ins eigene Netz. Die Freude auf Seiten des



## Resultate

### Frauen

FC Eschenbach - FC Neckertal-Bütschwil 5:6 n.P.

### Herren

FC Uzwil - FC Rheineck 1:3

### Senioren 30+

FC Gossau - FC Rorschach-Goldach 3:2.

### Senioren 40+

FC Tägerwilen - FC Abtwil-Engelburg 5:6 n.P.

### Juniorinnen

FC Eschenbach - FC Bühler Mädchen 3:5

Aussenseiters währte nur kurz - Bachofen schoss sechs Minuten vor dem Abpfiff das 2:2.

Ein spannender Fight wurde nun dramatisch, denn die Entscheidung sollte im Elfmeterschiessen fallen. Nach jeweils vier Versuchen stand es 3:3, dann knallte Martina Bachofen für Eschenbach den Ball an die Latte. Nun lagen die Hoffnungen auf Toggenburger Seite an «Cec» Brüllmann. Im Stile einer Grossen und ohne Bammel verwandelte sie und holte den Pokal ins Toggenburg. Der Jubel danach war überschwänglich, das für unmöglich Gehaltene geschafft.

## TAG DER AUSSENSEITER

Der Cupfinaltag des Ostschweizer Fussballverbandes in Steinach war die Stunde der Aussenseiter. Nicht nur bei den Frauen setzte sich mit Neckertal-Bütschwil das nominell schwächere Team durch. Gleiches gilt auch für Drittligist Rheineck, der in der Meisterschaft ein durchzogenes Jahr hinter sich hat. Er schlug bei den Herren Uzwil ein Schnippchen und gewann mit 3:1. Der Rheinecker Trainer, Dietmar «Didi» Metzler, in den Achtzigerjahren Sturmrakete beim FC St. Gallen, zeigte sich danach hochzufrieden: «Wir wussten um die Stärke des Gegners, Uzwil hat eine super Truppe zusammen. Meine Jungs haben heute aber einen tollen Job gemacht. Wir wollten das fantastische Cupjahr mit einem Erfolg krönen. Den Einzug in die erste Hauptrunde des Schweizer Cups hatten wir ja schon vorher geschafft, zudem wollten wir auch den vielen Zuschauern etwas bieten.»

## ANLASS HAT SEINE BERECHTIGUNG

Mit 800 Zuschauern erlebte die Sportanlage Bleiche einen erfreulichen Besucheraufmarsch. Zufrieden zeigte sich auch Stephan Häuselmann, Präsident des Ostschweizer Fussballverbandes: «Es war ein gelungener Tag. Danken möchte ich allen Teams, sie sind mit der richtigen Einstellung nach Steinach gekommen. Ein Lob gebührt auch dem organisierenden FC Steinach, der wie schon im vergangenen Jahr eine perfekte Infrastruktur zur Verfügung stellte.» ■



### Kurzinterview mit Martin Raschle, Trainer der Frauengemeinschaft Neckertal-Bütschwil

#### Wie hat sich die Mannschaft auf den Cupfinal vorbereitet?

*Wir waren gemeinsam frühstücken und sind dann relativ früh nach Steinach aufgebrochen, um pünktlich vor Ort zu sein.*

#### Haben Sie Ihrer Mannschaft den Sieg zugetraut?

*Ich weiss, was meine Spielerinnen können und habe ihnen dies vorher auch mitgeteilt. Klar war etwas Glück dabei. Wir haben uns dieses aber mit einer guten Leistung verdient.*

#### Was hat der Cupsieg für Sie für einen Stellenwert?

*Weil uns Eschenbach in der Meisterschaft enteilt ist, wollten wir dieses Spiel unbedingt gewinnen. Das zeigte sich auch darin, dass alle Spielerinnen, die im Vorfeld verletzt oder angeschlagen waren, fit wurden und unbedingt dabei sein wollten. Alle waren top motiviert.*

#### Gab es nach dem Triumph eine spezielle Feier?

*Wir haben den Moment vor Ort im Festzelt genossen. Was ich gehört habe, waren einige Spielerinnen nach unserer Rückkehr noch unterwegs. Der Trainer war allerdings zu müde, um sich ihnen anzuschliessen. Ich habe den Sieg im Stillen genossen und den Tag an mir vorüberziehen lassen. Es war einfach genial. ■*





Frauen: FC Eschenbach



Frauen: FC Neckertal-Bütschwil



Herren: FC Uzwil



Herren: FC Rheineck



Juniorinnen: FC Eschenbach



Juniorinnen: FC Bühler Mädchen



Senioren 30+: FC Rorschach-Goldach



Senioren 30+: FC Gossau



Senioren 40+: FC Tägerwilen



Senioren 40+: FC Abtwil-Engelburg

Grosser Jubel nach dem schnellen Führungstreffer.



TEXT // NAOMI LEUTHOLD

# SCHWEIZER CUPFINAL DER JUNIORINNEN: DER FC BÜHLER VERTEIDIGT DEN TITEL SOUVERÄN

Im Endspiel des Schweizer Juniorinnen-Cup trafen die Bühlererinnen am 6. Juni in Gerlafingen auf den FC Baar. Trotz brütender Hitze zeigten die Appenzellerinnen grosse Einsatzbereitschaft und eine sehr gute spielerische Leistung. Damit überrollten sie ihre Gegnerinnen. Mit dem auch in dieser Höhe verdienten Ergebnis von 5:1 verteidigten sie den Titel des Vorjahres souverän.

Beim Finalspiel zierten eine Schweizer Fahne, flankiert von den denjenigen des Kantons Zug und des Kantons Appenzell Ausserrhoden das Gitter neben dem Stadion. Vor Spielbeginn ertönte die Schweizer Nationalhymne.

## BÜHLERINNEN AUF HOHEM NIVEAU

Bühler startete stark in die Partie. Die Appenzellerinnen spielten motiviert und konnten viel Druck auf die gegnerische Mannschaft ausüben. So dauerte es nicht lange, bis Bühler für seine offensive Spielweise in der sechsten Spielminute belohnt wurde und bereits 1:0 vorne lag.

Sie dominierten das Spiel deutlich, Baar schien überfordert. Die Bühlererinnen überzeugten mit gepflegtem Kombinationsspiel und lancierten immer wieder mit präzisen Zuspielen ihre Stürmerinnen. In der 18. Minute führte eine direkt verwandelte Ecke zum 2:0. Obwohl Baar nach einer von der Schiedsrichterin verordneten Trinkpause zu einigen vielversprechenden Vorstössen kam, liess es die Bühler Verteidigung nicht zu, dass es für Torhüterin Julia Zahner ernsthaft gefährlich werden konnte. Gefährlich wurde es jedoch immer wieder für die Keeperin des FC Baar, denn die Offensive von Bühler war überaus aktiv. Schon in der 28. Spielminute erhöhten die Appenzellerinnen zum Halbzeitresultat von 3:0.

## VORZEITIGE ENTSCHEIDUNG

Nach der Pause entschieden zwei tolle Einzelleistungen derselben Spielerin die Partie innert sieben Minuten. Mit dem Fünf-Tore-Vorsprung im Nacken liessen es die Bühlererinnen etwas ruhiger angehen. So kam der FC Baar ebenfalls zu einer ersten guten Torchance. In der 54. Minute wurden ihre Angriffsbemühungen mit dem Ehrentreffer zum 5:1 belohnt. Die warmen Temperaturen sorgten dafür, dass es zu keiner Resultatveränderung mehr kam. Die mitgereisten Fans der Appenzellerinnen feierten vom Spielfeldrand aus ihre Mannschaft, währenddem die Spielerinnen den Rest des Finales souverän herunterspielten.



Nadine Riesen zeigte sich gewohnt zweikampfstark.

## GOLDMEDAILLEN UND POKAL EHREN DIE GUTE LEISTUNG UND TOLLER EMPFANG

An der Siegerehrung liessen sich die Bühlerinnen die Goldmedaillen umhängen und den kleinen Pokal sowie den Wanderpokal überreichen. Als erstes Team der Schweiz holte sich die Bühler Juniorinnen diesen bereits zum dritten Mal. Zuhause angelangt wurden die Juniorinnen von der Musikgesellschaft vor dem Gemeindesaal würdevoll mit Apéro, Kuhglocken und sogar mit Feuerwerk empfangen. Ansprachen der Gemeindepräsidentin und des FCB-Präsidenten rundeten die stolze Feier ab. ■



Stürmerin Victoria Bischof bot eine starke Leistung.

Aufstellung FC Bühler: Julia Zahner, Bettina Mösl, Ronja Mock, Michèle Wüst, Selina Riesen, Sarina Fritsche, Chiara Quarella, Victoria Bischof, Nadine Riesen, Nadja Loser, Josy Kriemler, Vera Staub, Romy Preisig, Maria Pinto

Tore: 0:1 Chiara Quarella (6.), 0:2 Chiara Quarella (18.), 0:3 Josy Kriemler (28.), 0:4 Victoria Bischof (42.), 0:5 Victoria Bischof (47.), 1:5 FC Baar (54.)

### Stolze Bühler-Fans

Um die Fussballerinnen bei der Mission Titelverteidigung zu unterstützen, reisten gut 60 Fans mit an das Finalspiel, darunter auch Gemeindepräsidentin Inge Schmid. Über den erneuten Sieg der Juniorinnen zeigten sich die Anhänger mindestens genauso stolz, wie die Spielerinnen selbst. Lautstark haben sie die Fussballerinnen mit Kuhglocken und Rätschen unterstützt. Einige, darunter viele Eltern, erlebten bereits den dritten Cupfinal, denn unter den Cupsiegerinnen 2015 findet sich auch die eine oder andere kleine Schwester der Cupsiegerinnen aus dem Jahr 2012. Spielerinnen und Fans wurden mittlerweile ein eingespieltes Team.

# FUSSBALL, DIE KLARE NUMMER EINS IN LIECHTENSTEIN



*Hugo Quaderer: vom Politiker zum obersten Fussballer.*

**S**eit der Delegiertenversammlung vom 30. März heisst der höchste Liechtensteiner Fussballer Hugo Quaderer. Er ersetzt Matthias Voigt, der anfangs Februar sein Amt als Präsident des Liechtensteiner Fussballverbandes (LFV) zur Verfügung gestellt hatte. Im Gespräch mit dem «INFO MAGAZIN» des Ostschweizer Fussballverbandes äusserte sich Hugo Quaderer unter anderem auch über die Zusammenarbeit mit dem Ostschweizer Fussballverband.

Wir gratulieren Ihnen nachträglich auch von unserer Seite sehr herzlich zu Ihrer Wahl zum LFV-Präsidenten und wünschen Ihnen alles Gute und viel Freude an diesem

anspruchsvollen Amt. Herzlichen Dank auch, dass Sie sich spontan bereit erklärt haben, unsere Fragen zu beantworten.

**Ihr Vorgänger ist nach nur drei Jahren, zwei Jahre vor Ablauf der Amtsperiode, zurückgetreten. Matthias Voigt begründete seinen Entscheid mit persönlichen und privaten Gründen. Zwischen den Zeilen ist da zu lesen, dass sich die vielfältigen**

**Aufgaben des Fussballverbandspräsidenten und ein hohes berufliches Engagement nur schwer vereinen lassen. Wie sehen Sie das?**

*Hugo Quaderer* Die ersten Wochen im Amt zeigen, dass der Aufwand doch beträchtlich ist. Der LFV verfügt allerdings über eine gut funktionierende Geschäftsstelle. Es wird in der nächsten Zeit nun darum gehen, die Aufgaben möglichst optimal zu verteilen und auch das Zusammenspiel zwischen Vorstand und Geschäftsstelle zu optimieren.

**Was hat Sie überhaupt dazu bewogen, sich der Wahl zu stellen und wie haben Sie diese erlebt? Warum haben sich die Delegierten Ihrer Meinung nach für Sie entschieden?**

Fussball ist eine Herzensangelegenheit, die mich schon seit meiner Kindheit fasziniert und begleitet. Ich bin mit dem Fussball gross geworden. Er war und ist Teil meines Lebens, sei dies zuerst als Junioren- oder Aktivspieler, später als Trainer oder Funktionär und aktuell als Vater eines Fussball begeisterten Sohnes. Insofern bringe ich also eine grosse Nähe zum liechtensteinischen Fussball mit. Ob diese Konstellation, gepaart mit meinem bisherigen Werdegang, schliesslich den Mix ausgemacht hat, der die Delegierten der sieben Vereine dazu bewog, sich für mich zu entscheiden, kann von mir nur spekuliert werden. Die Delegierten selbst müssten wohl diese Antwort geben. Erlebt habe ich meine Wahl zum LFV-Präsidenten als emotionalen Moment. Die Vereine setzen gewisse Hoffnungen in mich, was mich mit Stolz erfüllt und Ansporn ist, den Fussball in Liechtenstein auf dem eingeschlagenen Weg voranzubringen.

**In der Schweiz kennt man Sie vor allem als Spitzenpolitiker. Sie waren ja bis 2013 während acht Jahren Mitglied der Regierung des Fürstentums. Seit Ihrem Rücktritt aus der Politik sind Sie Geschäftsführer und Delegierter des Verwaltungsrates des Vaduzer Medienhauses. Warum haben Sie der Politik den Rücken gekehrt und welches Verhältnis möchten Sie als Medienprofi in Ihrer Funktion als Verbandspräsident mit den Medien pflegen?**

Ich wollte nach insgesamt zwölf Jahren in der Politik, zuerst vier Jahre als Mitglied des liechtensteinischen Landtags und zuletzt acht Jahre als Mitglied der liechtensteinischen Regierung, nochmals etwas anderes machen. Grundsätzlich bin ich der Meinung, dass zwölf Jahre Politik durchaus genug sind und so auch die Zeit gekommen war, um neuen Köpfen Platz zu machen. Mit den Medien wünsche mir einen offenen und unkomplizierten Umgang. Unser toller Sport ist enorm publikumswirksam. Das gilt es zu Gunsten aller auszunutzen. Wenn Medien, Verbände, Vereine und Sportler gut miteinander arbeiten, profitieren wir alle davon.

**Was gibt es über den Fussballer Hugo Quaderer zu erzählen?**

Nicht allzu Spektakuläres. Ich habe die Juniorenzeit bei

meinem Stammverein FC Schaan durchlaufen und mit 16 Jahren den Sprung in die erste Mannschaft in der 3. Liga geschafft. Eine grosse Leidenschaft waren zudem die Fussballhallenturniere in Liechtenstein, welche sich zu meiner Aktivzeit einer grossen Beliebtheit erfreuten. Selber spiele ich schon seit vielen Jahren nicht mehr aktiv Fussball. Trotzdem möchte man natürlich auch mit 50 möglichst fit bleiben. Dies hat mich zum Beispiel dazu bewogen, im November letzten Jahres den New York City Marathon zu absolvieren.

**Wo setzen Sie Ihre Prioritäten an. Welches sind Ihre wichtigsten Ziele und Visionen für den Liechtensteiner Fussball der Zukunft?**

Der Fussballverband und der Fussball allgemein sind sehr gut aufgestellt, was für eine hervorragende Arbeit auf allen Ebenen spricht. Das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen ist enorm, ohne die vielen Ehrenamtlichen würde der Fussball nicht dort stehen, wo er ist, nämlich die klare Nummer eins in der Beliebtheitskala der Liechtensteiner Sportarten. Ich hoffe, dass wir den Fussball stets weiterentwickeln können. Für mich liegt eine Art Vision darin, dass wir einmal eine Nationalmannschaft haben, welche in jedem Jahrgang – vom Nachwuchstalent bis zum Routinier – mindestens einen Profispieler hat. Für unseren Verband und unser kleines Land wäre das eine ausserordentliche Leistung. Grosses Entwicklungspotenzial bietet der Frauenfussball. Erstmals ist es uns im Frühjahr gelungen, ein U16 Damenteam an ein UEFA-Turnier zu schicken. Vieles im Fussball hängt auch von den strukturellen Voraussetzungen ab. Eine grosse Herausforderung diesbezüglich besteht für die Zukunft in der Realisierung eines Verbands eigenen technischen Zentrums (Trainingszentrum) irgendwo im Ländle.

**Der FC Vaduz spielte in der abgelaufenen Saison in der Super League eine überraschend gute Rolle. Was bedeutet es für Ihren Verband und den Fussball des Fürstentums, dass Vaduz in der höchsten Schweizer Liga mitmisch?**

Für mich war die gute Rolle des FC Vaduz keine so grosse Überraschung. Der FC Vaduz hat es verstanden, die Lehren aus dem ersten Aufstieg und dem damit verbundenen Direktabstieg nach nur einer Saison zu ziehen, indem im Vorstand sowie im administrativen und sportlichen Bereich einige strategische Positionen geschickt besetzt worden sind. Der Fussballverband ist stolz darauf, auf ein so gut geführtes und gut aufgestelltes Mitglied zählen zu können, das den Namen Liechtensteins auch auf Vereinsebene weit über die Landesgrenzen hinausträgt. Verlässlichkeit, sportliche Effizienz und ein positives Image prägen den FC Vaduz. Davon profitiert letztendlich der Fussball und macht den FC Vaduz zu einem gern gesehenen und respektierten Gast in der höchsten Schweizer Fussball-Liga.

**Der LFV ist Mitglied der FIFA und der UEFA und auch beim Ostschweizer Fussballverband. Wieviel bedeutet Ihnen die Mitgliedschaft im OFV und was wünschen Sie sich in Bezug auf die Zusammenarbeit?**

Der LFV und der OFV leben schon über viele Jahrzehnte hinweg eine Partnerschaft, von welcher beide Seiten profitieren. Mir und dem Verband als Ganzes ist es ein grosses Anliegen, dieses partnerschaftliche Verhältnis zu pflegen und dem OFV als engstem Partner Respekt und Wertschätzung entgegenzubringen. Zudem schätze ich die unkomplizierte Zusammenarbeit, gerade auch mit Präsident Stephan Häuselmann.

**Zum Stichwort FIFA! Kennen Sie Sepp Blatter persönlich? Wie beurteilen Sie die Situation in der der Weltfussballverband heute steckt?**

Ich habe Herrn Blatter, welcher über grosse Verdienste für den Fussball verfügt und die FIFA zu einem prosperierenden Weltkonzern entwickelt hat, zweimal persönlich getroffen, zuletzt bei meinem Antrittsbesuch im Mai. Die FIFA befindet sich in einer medialen Krise, welche praktisch alleine auf die Person des Präsidenten zugespitzt ist. Dies greift jedoch zu kurz. In der FIFA sind über Jahrzehnte Strukturen und Praktiken gewachsen, die viel tiefer reichen als nur bis zum Präsidentenamte. Die jetzige Phase der FIFA sehe ich als Chance für Erneuerungen und Reformen. Ein neuer Präsident macht jedoch noch keine neue FIFA. ■

# FUSSBALL SPIELEN OHNE SCHIEDSRICHTER



**D**er Ostschweizer Fussballverband führte im Frühjahr ein Pilotprojekt durch, bei dem es an fünf Turnieren der E-Junioren darum ging, Spielregel-Änderungen zu testen. Als Partner hatten die Fussballvereine aus Wittenbach (2. Mai), Herisau (9. Mai), Bischofszell (30. Mai), Frauenfeld (6. Juni) und Schaan (13. Juni) ihre Sportanlagen zur Verfügung gestellt.

Im Speziellen ging es darum, die Spiele ohne Schiedsrichter durchzuführen. Gleichzeitig wurde die Abseitsregel temporär ausser Kraft gesetzt und die Eltern im Gespräch darauf aufmerksam gemacht, das Coaching von Tochter oder Sohn dem verantwortlichen Trainer zu überlassen. Beim E-Junioren-Turnier der 2. Stärkeklasse in Bischofszell

vom Samstag, 30. Mai war vom Ostschweizer Fussballverband Marlies Fabian vor Ort und machte die beteiligten Trainer (Kevin Forster, FC Münsterlingen; Mischa Sutter, FC Flawil; Claudia Spring, FC Bischofszell, Pietro Ippolito, FC Tägerwilten und Frank Höhne, SC Berg) vor Turnierbeginn auf die temporären Regeländerungen aufmerksam. Sie waren im Vorfeld auch schriftlich über das Pilotprojekt in Kenntnis gesetzt worden. Als Turnierleiter stellte sich Engjell Kolaj, selber D-Junioren-Trainer, vom örtlichen Fussballclub zur Verfügung.

## Regeländerung

Wichtigste Regeländerung an diesem Vormittag war das Spiel ohne Schiedsrichter. Bei strittigen Szenen trug jeweils der Trainer der erstgenannten Mannschaft des Spielplans die Verantwortung. Er entschied über Foul oder Weiterspielen.

Das Fazit nach zwei Stunden Spielzeit war denn auch durchaus positiv. Marlies Fabian versammelte nach Turnierschluss alle Trainer zu einer Kurzsitzung und erörterte positive wie negative Aspekte.



«Wir spielen in Flawil schon lange ohne Schiedsrichter, für mich ist der Versuch hier also nichts Neues, ich sehe es positiv», waren die Worte von Mischa Sutter.

Zustimmung gibt es auch von Kevin Forster (FC Münsterlingen): «Auf diesem Niveau braucht es nach meiner Meinung noch keine Schiedsrichter, die Kinder wollen spielen und merken selber, wenn sie ein Foul begangen haben. Anders sieht es hingegen in der 1. Stärkeklasse aus, wo der Ehrgeiz grösser ist.»

Eine andere Meinung war, dass das Spiel mit Schiedsrichter durchaus Sinn macht. «Bei uns pfeifen die C- und B-Junioren. Wenn sie sehen, dass der Job als Unparteiischer nicht so einfach ist, entwickeln sie mehr Verständnis für den 23. Mann bei ihren eigenen Spielen», war mehrmals zu hören.

Häufiges Thema waren auch die Eltern, die vielfach wegen übertriebenem Ehrgeiz Auslöser eines Konflikts sind. Auch darum ist es wichtig, dass sie das Spiel ihres Sprösslings hinter den Abschränkungen verfolgen. Dazu Marlies Fabian: «Es ist auch klar, dass bei engen Örtlichkeiten die Auflagen nicht immer eingehalten werden können. Wichtig aber ist, wenn der Trainer seine Aufgabe ohne Einfluss der Eltern erledigen kann.»

Ein Diskussionspunkt war auch die Spielzeit. Der Verband gibt 60 bis 100 Minuten vor. In Bischofszell betrug sie bei fünf teilnehmenden Mannschaften 80 Minuten (4x20 Minuten). Sicher ein Wert an der oberen Grenze, weil Spieler von Mannschaften, die mit einem engen Kader vor Ort waren, zum Ende des Turniers kräftemässig stark abbauten.

Ob die Regeln des Pilotprojekts umgesetzt werden, ist Gegenstand von Gesprächen, die in den kommenden Monaten geführt werden. ■



Marlies Fabian (Zweite von rechts) mit den Verantwortlichen des Bischofszeller Turniers, von links: Pietro Ippolito, FC Tägerwilen; Claudia Spring, FC Bischofszell; Engjell Kolaj, Turnierleiter; Frank Höhne, SC Berg und Mischa Sutter, FC Flawil. Kevin Forster, FC Münsterlingen, fehlt.

# FC WINKELN SENIOREN: ES HAT NICHT WOLLEN SEIN



Das Mannschaftsfoto vor dem Anpfiff war Pflicht - wie bei den Profis.

**A**m Samstag, 6. Juni, gelangte in Volketswil der Final im Schweizer Cup der Senioren zur Austragung. Qualifiziert hatten sich dafür der Titelverteidiger FC Perly-Certoux und überraschend die Senioren 30+ des FC Winkeln. Was für ein grosser Erfolg für den Ostschweizer Seniorenfussball!

## MÜNSINGEN ZUM VIERTEN

Topmotiviert startete der FC Winkeln in die Cup-Saison 2014/2015, hatte man sich doch in den vergangenen fünf Jahren nicht weniger als viermal für diesen prestigeträchtigen Wettbewerb qualifiziert. In der

1. Hauptrunde wurde der FC Fislisbach auswärts mit 1:0 besiegt. Dann schlugen die St. Galler zu Hause den SC Dornach mit 2:0. Und was kaum zu glauben war, für die nächste Runde zog die Los-fee, zum vierten Mal innert fünf Jahren, den FC Münsingen als Gegner aus dem Topf. Noch nie waren die Senioren des FC Winkeln über das Viertelfinale hinausgekommen und viermal waren sie an den Bernern gescheitert. Der klare Favorit hiess also FC Münsingen, zumal dieser Verein in der letzten Cup-Saison den Vize-Titel und vor vier Jahren den Cup-Sieg errungen hatte. Im Heimspiel geriet Winkeln denn auch bis zur 50. Spielminute mit 0:2 in Rückstand. Captain Reto Zürcher lancierte dann aber mit dem wichtigen Anschlusstreffer eine hektische Schlussphase. Fünf Minuten vor Ende der regulären Spielzeit gelang Innenverteidiger Alain Häne mit einem Freistoss der vielumjubelte Ausgleich. Im anschliessenden Penaltyschiessen behielten die Ostschweizer die Nerven. Erstmals konnte der FC Winkeln Münsingen besiegen und erstmals in der Vereinsgeschichte für ein Halbfinale im Schweizer Senioren Cup qualifizieren.

## MIT DEM CAR NACH THUN

Als nächstes wartete der FC Lerchenfeld auf die St. Galler. Die Begegnung fand am 25. April in Thun statt. Die Winkler reisten mit dem Car an. Für Unterstützung sorgten erfreulich viele Fans. Daniel Bolt erzielte nach schönem Angriff den Führungstreffer Kurz vor dem Halbzeitpfiff glich Lerchenfeld aus. In der hartumkämpften zweiten Spielhälfte gelang keiner der beiden Mannschaften ein weiteres Tor. Dieser Match hätte definitiv zwei Sieger verdient gehabt. Fortuna stand im anschliessenden Elfmeterschiessen aber wiederum den Winklern bei. Die Finalteilnahme war damit Tatsache geworden und der Jubel von Spielern und Fans entsprechend riesig. Der FC Lerchenfeld zeigte sich als überaus fairer und grosszügiger Verlierer. Spieler und Staff der Winkler waren im Anschluss an den Match sogar zum Abendessen im Club-Lokal eingeladen. Auf der dreistündigen Heimfahrt ertönten dann Jubelgesänge und die Stimmung hätte besser nicht sein können. Die Hartgesottensten sanken dann auch erst bei Sonnenaufgang in ihre Betten.

## DER TRAUM VOM TITEL

Sich einmal im Leben zum Schweizer Meister künden lassen! Für die Winkler Senioren war dieser Traum jetzt zum Greifen nahe. Mit dem FC Perly-Certoux wartete der amtierende Senioren Schweizer Meister auf den FC Winkeln. Der Kader des Teams aus Genf ist mit einigen ehemaligen Spitzenspielern bestückt. So stand unter anderen auch der langjährige Captain des Servette FC, Lionel Pizzinat, in der Startelf. Die Genfer konnten mit dem Namen FC Winkeln und deren Spielern (zum grössten Teil ehemalige 3. und 2. Liga Kicker) wohl etwas weniger anfangen. Deshalb erschienen zum letzten Meisterschaftsspiel der Saison gleich einige Beobachter aus Genf auf dem Gründenmoos. Wiederum begleitet von zahlreichen treuen und zuversichtlichen Fans reisten die Winkler am 6. Juni zum Endspiel nach Volketswil. Mit dem nötigen Respekt und dem festen Glauben an das starke Kollektiv stiegen sie ins Finale. Dieses fand bei fast unmenschlich hohen Temperaturen von über 30 Grad im Schatten statt. Die technisch starken Genfer versuchten von Beginn an Druck auszuüben. Mit dem ersten Gegenangriff nach sieben Spielminuten machte der FC Winkeln dem Favoriten aber einen dicken Strick durch das taktische Konzept. Captain Reto Zürcher erzielte nach einem schnörkellos vorgetragenen Angriff das Führungstor Und in der 18. Minute kam es noch besser: Nach einem wiederum clever vorgetragenen Konter hatte Stürmer Daniel Bolt keine Mühe, das 2:0 zu erzie-

len. Als dann Verteidiger Daniel Studerus nach einem Eckball mittels herrlichem Lob sogar noch der dritte Treffer gelang, schien die Vorentscheidung zu Gunsten des Aussenseiters gefallen zu sein.

## AUSGLEICH KURZ VOR SPIELENDEN

In die zweite Halbzeit startete der FC Perly-Certoux aber wie verwandelt und mit neu eingewechselten Spielern. Sofort übernahmen die Genfer das Spieldiktat und drängten ihren Gegner in die Defensive. 15 Minuten vor Ende der Partie fruchteten die Bemühungen des Favoriten erstmals. Lionel Pizzinat verkürzte auf 1:3. Glück und Pech liegen im Fussball bekanntlich nahe beieinander. Das zeigte sich fünf Minuten später, als der Ball, nach einem missglückten Befreiungsschlag, einem Winkler Verteidiger unglücklich an die Hand sprang. Die Genfer nahmen das Penaltygeschenk dankend an und erzielten den Anschlusstreffer. Die Winkler verloren jetzt den Faden völlig und agierten kopflos. Und so kam es, wie es kommen musste: Zwei Minuten später traf der FC Perly-Certoux mit einer herrlich verwandelten Direktabnahme zum umjubelten Ausgleich und Endresultat nach regulärer Spielzeit. Total geschockt vom Verlauf dieser dramatischen Partie mussten die Ostschweizer somit auch im Finale zum Elfmeterschiessen antreten. Und zwei verschossene Elfer bedeuteten dort schliesslich die bittere Niederlage für den FC Winkeln, der so tapfer gekämpft und am Cup-Sieg geschnuppert hatte. Die Enttäuschung war riesig, ein Chance, die vielleicht nie mehr wiederkommt, war vergeben worden, der grosse Traum endgültig geplatzt. Dennoch gilt die grosse Bewunderung dem FC Winkeln, für die vielen tollen Leistungen im Cup und natürlich erst recht dem FC Perly-Certoux, der seinen Titel erfolgreich verteidigt hat. ■



*Trotz der bitteren und unnötigen Niederlage des FC Winkeln kehrte nach der Siegerehrung langsam aber sicher wieder ein Lächeln in die Gesichter der Beteiligten zurück.*



TEXT // OLIVER FRIED

# SCHULE BÜRGLEN – NEUES KONZEPT FÜR JUNGE SPORTTALENTE

**F**ussballprofi! Die Antwort auf die Frage nach seinem Traumberuf kam prompt. Jeton Dauti ist eines der hoffnungsvollen Nachwuchs-Talente an der Thurgauer Sport-Tagesschule (TST) in Bürglen. Ab Sommer tritt dort ein angepasstes Trainingskonzept in Kraft. Mit dem Ziel, den Profi-Traum greifbarer zu machen. Nicht nur für Jeton.

Motivation, Kampfgeist und die ganz grossen Träume. Das ist es, was die jungen Talente antreibt. «Die unbändige Freude, die grossen Augen und den Durchhaltewillen der Buben und Mädchen zu sehen, das erfüllt mich immer wieder selbst mit grosser Freude», sagt Schulpräsident Rolf Gmünder, und ergänzt: «Das motiviert auch uns zu Höchstleistungen. Schulleitung, Lehrer, Trainer und Betreuer geben täglich ihr Bestes, um die Nachwuchssportler ihren Zielen näher zu bringen. Dafür sind wir da.»

## NOCH MEHR EFFIZIENZ

Die TST ist eine Abteilung für junge Sporttalente an der Sekundarschule Bürglen. Als Herzstück des Thurgauer Fussballverbandes (TFV) steht dort ganz klar der Fussball im Mittelpunkt. Dennoch fördert die Schule auch Talente aus Einzelsportarten, wie etwa dem Eiskunstlauf, Tennis oder dem Mountainbiking. Sie alle profitieren ab Sommer 2015 von einem angepassten Lern- und Trainingskonzept mit einer Tagesstruktur, die noch mehr Effizienz verspricht. Schon immer war es die Stärke der TST, Schule und Sport optimal zu verzahnen. Die optimierte Tagesstruktur soll nun noch mehr Klarheit bringen. Sie ermöglicht den jungen Sportlern, ihre Kräfte noch besser zu bündeln. Die Trainingseinheiten finden neu in fest definierten Zeitfenstern am Vormittag statt – immer dann, wenn die übrigen Sekundarschüler ihre Freifächer besuchen. So verpassen die Sporttalente keine Lektion der Hauptfächer und sie können ihre Kräfte besser bündeln. An der TST gibt es darum keinen kräfteaubenden Nachführungsunterricht, wie er an vielen Sportschulen die Regel ist.

## EIGENVERANTWORTUNG ALS DISZIPLIN

Eine weitere Eigenheit der TST: Jeder Schüler hat einen persönlichen Arbeitsplatz und erhält genügend Zeit, seine Hausaufgaben dort zu lösen. Wenn ein Schüler seine Heimreise antritt, hat er alles erledigt. «Da bin ich auch froh!», lacht Fussballtalent Jeton Dauti, «denn nach einem intensiven Tag in Bürglen, bin ich abends ganz schön auf den Stümpen.» Die Thurgauer Sport und Tagesschule in Bürglen setzt auf Eigenverantwortung. Gerade für angehende Sportprofis sei diese Erfahrung wichtig, betont Schulpräsident Gmünder. «Disziplin ist, natürlich, für einen Sportler die zentrale Disziplin», sagt er, und ergänzt: «Unser Ziel ist es, dass nicht nur gute Schüler und gute Sportler unsere Schule verlassen – sondern Persönlichkeiten.»

## INDIVIDUELLE FÖRDERUNG MIT WEITBLICK

Doch nicht nur ein hohes Mass an Selbstständigkeit prägt den Alltag der Bürgler Sportschüler. Die Schüler sind auch intensiv und individuell begleitet. Betreuer und Lehrpersonen kennen die Bedürfnisse der jungen Talente und behalten die sportliche sowie die schulische Entwicklung im Auge. «Jeton hat im Winter 2014/2015 vom Team FE14 FCO Thurgau den Sprung in die FE14 St. Gallen geschafft. Vor einem solchen Wechsel holen wir immer auch das Einverständnis der Schule ein», erklärt der technische Leiter des Thurgauer Fussballverbands David Fall.

## FUSSBALL-MÄDCHEN WIEDER DABEI

Vor der Saison 2014/2015 hat sich der Schweizerische Fussballverband (SFV) in seiner Struktur gewandelt. In der Folge musste auch das Schulkonzept der TST Bürglen überdacht und angepasst werden. Auf das neue Schuljahr 2015/2016 hin geht die Schulleitung diesen Weg nun konsequent weiter. Dabei nutzt sie die Erfahrungen aus dem auslaufenden Schuljahr. Dass die Bürgler Talentschmiede ab Sommer 2015 auch für die Fussball-Mädchen wieder offen steht, sorgt für besonders positives Echo. «Für die Fussball-Mädchen bieten wir ein komplett überarbeitetes Trainingskonzept an», erklärt Rolf Gmünder. Ein weiteres neues Angebot ist der sogenannte «Thurgauer-Weg». Nachwuchs-Spieler, die den Sprung in die U15-Mannschaften nach Wil oder St. Gallen nicht schaffen, können neu weiter im Förderprogramm der Sport-Tagesschule Bürglen bleiben. Sie entgehen so einer Sackgasse und stehen den Thurgauer Vereinen wieder mit ihrem Können zur Verfügung. «Ich finde, die TST macht das gut», bemerkt Jeton, und dribbelt mit seinem Ball davon. ■

Natur ist uns geschenkt,  
Gastfreundschaft  
unser Erbe und Professionalität unser Ehrgeiz.

Stump's ALPENROSE

Bei uns sind Tagungen, Bankette oder Kurzurlaube einfach ein wenig persönlicher.

Stump's Alpenrose | Familie Stump | 9658 Wildhaus | Telefon 071 998 52 52 | Email info@stumps-alpenrose.ch

# MEISTEREHREN FÜR ZWEI MÄDCHEN-TEAMS



**A**m 10. Juni fand in Basel der Finaltag des Credit Suisse Cups 2015 statt. In 13 Kategorien (4. bis 9. Klasse Mädchen und Knaben) spielten auf der Sportanlage St. Jakob insgesamt 290 Teams um die Titel der offiziellen Schulfussballmeisterschaft des SFV. Die Teams hatten sich im Rahmen von Ausscheidungsturnieren in allen Kantonen und Regionen der Schweiz für diesen Finaltag in Basel qualifiziert. Mit dabei war auch Ex-Nationalcoach Ottmar Hitzfeld, der geduldig die vielen Autogrammwünsche der Kinder und Angehörigen erfüllte.

## REGIONALE AUSSCHIEDUNGSTURNIERE

Der Kanton St. Gallen stellt jeweils mit am meisten Teams für die Schweizer Schulfussballmeisterschaft. Grund für die hohe Teilnehmerzahl ist die Regionalisierung der Ausscheidungsturniere. «Wir gehen zu den Schülerinnen und Schülern hin und organisieren die Turniere bei ihnen in der Region. Diese hohe Dichte können wir nur erreichen, wenn möglichst viele Clubs ihre Anlagen zur Verfügung stellen und zahlreiche Hel-

ferinnen und Helfer uns unterstützen.», erklärt Markus Stark, zuständig für den Schulfussball beim St. Galler Kantonal-Fussballverband. Die grosse Zahl an Turnieren zwingt einen engen Terminkalender auf, der keine Rücksicht auf Lagerwochen, Feiertage und andere wichtige Anlässe zulasse. Dank des guten Wetters musste dies Jahr nur gerade das Finalturnier verschoben werden. Im Unterschied zu allen andern Kantonen startete auf dem Gebiet des St. Galler Verbandes die CS-Cup-Saison bereits im Herbst 2014. An zehn Turnieren kämpften die Klassenteams um den Einzug in die zwei kantonalen Finalturniere vom Mai 2015. Die restlichen Regionen trugen ihre Ausscheidungen im vergangenen April und Mai aus. Je 60 Mannschaften versuchten dann in St. Gallen (Oberstufe) und Diepoldsau (Mittelstufe) einen der begehrten Finalplätze in Basel zu erringen.

## ÜBERAUS ERFOLGREICH

Der Aufwand, der im Kanton St. Gallen betrieben wird, lohnt sich. Das zeigten auch in diesem Jahr die hervorragenden Resultate, welche die für das Finalturnier qualifizierten Teams erspielt haben, sehr deutlich. Die Wangser Mädchen reisten als Titelverteidigerinnen ans grosse Finale nach Basel. Ihrer Favoritenrolle wurden sie souverän gerecht, indem sie ihren Schweizermeistertitel mit einem deutlichen 5:0 Finalsieg gegen Trimmis verteidigten. Auch die Schülerinnen aus Au konnten am Ende den Siegerpokal in die Höhe stemmen und dürfen sich jetzt stolze Schweizer Meister nennen. Sie bezwangen im Endspiel das Team aus Aesch (BL) mit 2:1. Bis ins Halbfinale kamen die Knaben aus Rorschacherberg (5. Klasse) und Rebstein (6. Klasse) sowie die Mädchen aus Oberuzwil (9. Klasse). Herzliche Gratulationen für ihre hervorragenden Leistungen hatten sich die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler mehr als verdient.

## BESCHRÄNKUNG MACHT SINN

Immer wieder zu Diskussionen Anlass gibt das Teilnehmerreglement der SFV Schweizer Schulfussballmeisterschaft. Die Beschränkung, dass maximal zwei Klassenteams aus dem gleichen Schulhaus teilnehmen dürfen, hat aber ihre Berechtigung. Ohne diese Regel könnten grosse Schulgemeinden mit Auswahlteams antreten, was einer ungerechten Bevorteilung gegenüber den kleinen Schulgemeinden gleich käme. Der Credit Suisse Cup ist ein Breitenfussballanlass und das soll er auch in Zukunft bleiben. ■



Die folgenden Klassenteams vertraten den Kanton St.Gallen am Schweizer Finalturnier am 10. Juni 2015 in Basel:

| Klasse | Knaben                       | Mädchen                   |
|--------|------------------------------|---------------------------|
| 4.     | Kleinfeld, Bad Ragaz         | Haslach, Au               |
| 5.     | Wildenstein, Rorschacherberg | Wangs                     |
| 6.     | Burggut, Rebstein            | Chastli, Schänis          |
| 7.     | Kloster, St.Gallen           | Rain, Jona                |
| 8.     | Schmerikon                   | Schützengarten, Oberuzwil |
| 9.     | Buechenwald, Gossau          | Schützengarten, Oberuzwil |
| 4-Utd. | Feld, Marbach                | Feld, Marbach             |



### Rasenpflege für Profis



**Big Mow, Mähroboter**  
Für Grossflächen bis 20'000 m<sup>2</sup>, Kosteneinsparung bis 50%, Steuerung via SMS, keine Schnittgutentsorgung, gesunder Rasen.



**SMG, Kunstrasenreinigung**  
Pfleegerät für jede Platzgrösse, für verfüllte und unverfüllte Kunstrasen, 3-Punkt oder selbstfahrend, leicht und effizient.



**Wiedenmann, Rasenpflegegeräte**  
Professionelle Aerifizierer, Rasenkehrmaschinen mit Verikutiereinheit, Nachsaatgeräte, Rasenstriegel, Laubgebläse, uvm.



**HDK, Elektrofahrzeuge**  
MFK-Ausrüstung, ab Führerausweis Kat. F fahrbar, kippbare Ladebrücke für einfache, schnelle Transporte. Bis Ende Februar 2015 zum Aktionsmodelle ab Fr. 7'300.00 erhältlich.



**Baroness LM-285**  
5-fach Spindelmäher, starke Allradtechnik, ein Gewicht von nur 1200 kg und hochwertige Schneidzylinder machen ihn zum kostengünstigen Sportplatzmäher.



**BobCat, ZeroTurn**  
Sehr wendiges und robustes Fahrzeug, 155 cm Mähbreite mit Seitenauswurf, optionaler Mulcheinsatz möglich und damit Einsparung der Entsorgungskosten.

LV-Maschinencenter  
Wittenbach AG  
Romanshornerstrasse 51  
CH-9300 Wittenbach

Telefon: 071 292 30 52  
Fax: 071 292 30 58  
E-Mail: [kommunal@lvmc.ch](mailto:kommunal@lvmc.ch)  
Internet: [www.lvmc.ch](http://www.lvmc.ch)

**LV**  
Maschinencenter Wittenbach AG

# TRAINER, SCHIEDSRICHTER UND CAPTAINS - ALLE SITZEN IM GLEICHEN BOOT



*Angeregte Diskussionen unter Trainern, Schiedsrichtern und Captains der 2. Liga.*

**Z**um zweiten Mal lud vor dem Rückrundenstart der Ostschweizer Fussballverband (OSV) Trainer, Captains und Schiedsrichter der 2. Liga zu zwei Treffen in Buchs und Uzwil ein. Der gegenseitige Austausch und das Verständnis füreinander standen im Mittelpunkt der Tagung.

Die Hauptakteure der 2. Liga versammelten sich am 7. und 21. März in den Clubhäusern des FC Buchs und des FC Uzwil. Mit einer Ausnahme folgten sämtliche Vereine der obligatorischen Einladung. Die beiden Treffen standen unter der Leitung von Jost Leuzinger, Technischer Leiter beim OSV und Jens Jäger, Mitglied der Schiedsrichterkommission und Verantwortlicher für die Aus- und Weiterbildung.

## POSITIVER UND OFFENER DIALOG

«Wir sitzen alle im gleichen Boot und wir lieben alle den Fussball. Wir brauchen einander!» Mit diesen Worten begrüßte Jost Leuzinger zehn Trainer, Captains und die Schiedsrichter der 2. Liga im Clublokal auf der Sportanlage Rüti. Er bedankte sich herzlich bei den Verantwortlichen des FC Uzwil für das Gastrecht. Jens Jäger ging zuerst auf die im Spätsommer 2012 erstmals durchgeführten Schiedsrichter-Trainer-Captain-Treffen ein. Die Bewertungen dieser Tagungen waren überaus positiv. In angeregten Diskussionen konnte ein positiver und offener Dialog geführt werden und man brachte viel Verständnis für die verschiedenen Blickrichtungen auf. Wertschätzung, Fairness und Respekt standen im Mittelpunkt. Die Erkenntnisse dieser Tagungen sind durch Jens Jäger auch in die Schiedsrichter- und Trainerkurse miteinbezogen worden. Die zustimmenden Erfahrungen haben dazu geführt, dass diese Treffen zukünftig jährlich stattfinden werden, allerdings alternierend mit den Vereinen aus der 3. und 2. Liga.



Jens Jäger (links) und Jost Leuzinger vom Ostschweizer Fussballverband führten durch die Tagung.

## FEHLENTSCHEIDUNGEN WIRD ES IMMER GEBEN

In drei gemischten Gruppen diskutierten sodann die Schiedsrichter, Trainer und Captains ihre verschiedenen Erwartungshaltungen und welchen Umgang man sich auf dem Platz voneinander wünscht. Die Gespräche verliefen in lockerer und sehr kollegialer Atmosphäre. Gegenseitige Vorwürfe waren keine zu vernehmen. Alle waren sich einig, dass der Fussball von Emotionen lebt und dass es immer wieder schwierige Situationen geben wird. Die Schiedsrichter wiesen auf die wichtige Rolle der Captains hin und dass es deshalb entscheidend sei, dass ruhige und integre Persönlichkeiten die Binde tragen. Die Trainer machten darauf aufmerksam, dass sie auch schon vereinzelt Auftritte von Schiedsrichtern und deren Körpersprache, aber auch verbale Aussagen von Referees, als arrogant wahrgenommen

hätten. Erwartet wird ein souveränes Auftreten mit Augenmass und Verständnis. Es sei wichtig, dass die Schiedsrichter zu ihren Fehlern stehen und dass man eventuell sogar umstrittene Spielsituationen, idealerweise mit einem gewissen Abstand zum Abpfiff, miteinander analysiere. Die Problematik der Linienrichter und deren enorm schwierige Aufgabe war auch ein Thema. Tatsache ist, dass die Assistenten in der 2. Liga mit «dem Winken» beginnen. Noch kein Meister sei vom Himmel gefallen, mahnte Jens Jäger. Er appellierte an das Verständnis der Vereine. «Unsere Linienrichter müssen ihre Erfahrungen in der Praxis sammeln, dass es da zum einen oder anderen Fehler kommen kann, ist unumgänglich.»

## «SCHIEDSRICHTERSPRACHE» DEUTSCH

Nach den Gesprächsauswertungen informierte Jens Jäger mit einem Kurzfilm darüber, wie eine korrekte Passkontrolle vor dem Spiel von statten gehen muss. Ebenso machte er klar, dass die «Schiedsrichtersprache» auf dem Platz ausnahmslos Deutsch sein müsse. Nach zweieinhalb Stunden endete der interessante Vormittag pünktlich um halb zwölf Uhr. Jost Leuzinger bedankte sich bei allen für das engagierte Mitwirken und er verabschiedete sich mit dem Schlussfazit: «Wir müssen alle gemeinsam bestrebt sein, uns stetig weiterzuentwickeln und zu verbessern. Wichtig ist, dass wir alle zusammen am gleichen Strick ziehen. ■

**SHORLEY**®

SHORLEY MOHL

www.moehl.ch

**MOHL**

# „FRÜHER WAR ES EINE EHRE, EHRENAMTLICH TÄTIG ZU SEIN“



**D**er FC St.Otmar St.Gallen wurde 1972 gegründet. Er ist eine eigenständige Abteilung des TSV St.Otmar, welcher aus Handball, Basketball, Faustball, Tennis, einer Gymnastikgruppe und wie bereits erwähnt aus Fussball besteht und in der Hauptstadt des Kantons St.Gallen eine wichtige Rolle spielt. Die Fussballsektion wird seit 2012 von Präsident Kurt Klaus geleitet, der wie andere Präsis mit Freuden und Sorgen konfrontiert ist.

## **Kurt Klaus, seit wann bist Du Präsident, wie ist die Fussballsektion aktuell aufgestellt und bist Du mit dem bisher Erreichten zufrieden?**

Klaus: An der Abteilungsversammlung im August 2012 durfte ich offiziell das Amt des Präsidenten übernehmen. Die Arbeit im Hintergrund hat bereits ein halbes Jahr früher begonnen. Der FC St.Otmar hat ein Drittliga-, ein Fünftliga- sowie ein Seniorenteam. In allen Juniorenaltersklassen nimmt mindestens eine Mannschaft am offiziellen Spielbetrieb des ofv teil. Die „älteren“ Herren haben sich zu einer Plauschmannschaft und einer Fussballtennisgruppe zusammengeschlossen. So können auch die langjährigen, verdienten Mitglieder noch „alters- und fitnessstandgerechtem“ Sport fröhnen und im Verein dabei sein. Total sind das über 300 Mitglieder, die beim FC St. Otmar dem grossen gemeinsamen Hobby „Fussball“ fröhnen.

Sportlich konnten wir unsere Ziele bis dato nicht erreichen. Der Gründe dafür gibt es viele. In der Juniorenabteilung läuft es sehr gut und v.a. bei den Kleinsten ist der Zulauf kaum zu bremsen, was den Vorstand sehr freut. Zudem haben wir mit der St.Otmar Hallentrophy ein sehr gutes Juniorenturnier aus der Taufe gehoben. Bei der Infrastruktur sind wir stolz auf die neue Matchuhr sowie die neue Speakeranlage. Finanziell stehen wir auf gesunden Beinen. Vieles ist erreicht, doch wir sind ein Sportclub und da bin ich der Meinung, dass alles Erreichte nur von Wert ist, wenn es auch sportlich rund läuft. Zusammen mit meinen Vorstandskollegen und dem weiteren Staff arbeiten wir daran, dass es auch sportlich aufwärts geht. Nebst all dem neu Erreichten, sind wir glücklich, dass wir Bestehendes und Bewährtes wie das Grümpeli mit über 100 Mannschaften, das clubinterne Hallenturnier und die Organisation des Ohrenballes mit ihren bewährten OKs beibehalten konnten.

## **Wie wichtig ist die 1. Mannschaft für die gesamten sportlichen Aktivitäten?**

Die erste Mannschaft ist das Aushängeschild eines jeden Vereins. Einerseits sportlich andererseits ist sie auch auf vielen weiteren Ebenen Vorbild und Aushängeschild. Wie gesagt, sportlich arbeiten wir daran und ich bin zuversichtlich, dass der eingeschlagene Weg mittelfristig Früchte trägt. Menschlich und in Sachen Engagement im Verein, ist die erste Mannschaft seit kurzem vorbildlich. Sicher ein grosser Verdienst des seit dieser Saison neuen Trainerduos.

## **Der Nachwuchsbereich wird über Otmar hinaus als sehr effizient gelobt. An was liegt diese erfreuliche Einschätzung?**

Unsere Juniorenabteilung unter der Leitung von Michael Disch leistet hervorragende Arbeit. Gerade bei den Kleinen stehen nicht primär die Resultate im Vordergrund. Gutes Sozialverhalten sowie Umgang mit Sieg und Niederlage sind nur zwei Bereiche, welche der FC St.Otmar nebst selbstverständlich stetiger Verbesserung des fussballerischen Könnens seinen Junioren mitgeben will. Uns freut es sehr, dass wir diese Saison drei Spieler an die Future Champs Ostschweiz abgeben konnten, wo ihr fussballerisches Talent noch professioneller gefördert wird.

## **Der Verein hat eine beachtliche Grösse, hat ein schmuckes Kleinstadion und ist wie bereits erwähnt in den grossen „Otmar Handball“ eingebettet. Hat die Fussballsektion in jeder Beziehung weniger Sorgen als andere Amateurclubs?**

Das ist die Aussensicht, mit der wir uns (bedauerlicherweise) oft konfrontiert sehen. Ich denke, das Gegenteil ist der Fall. Otmar wird mit Handball in Verbindung gebracht. Von potenziellen Sponsoren hören wir sehr oft, wir unterstützen ja Otmar. Doch von den Sponsoringengagements im Handball haben wir nichts. Jede Abteilung des TSV St.Otmar ist als eigenständiger Verein geführt, mit eigener Organisation und eigener Kasse. Zudem ist das sehr schicke Stadion im Bau-rechtseigentum einer privaten AG. Dies hat zur Folge, dass wir eine vergleichsweise hohe Miete zahlen, die Bandenwerbung nicht selbst einnehmen und das Clublokal an Dritte verpachtet ist. Somit „zahlen“ wir im Ganzen ein Mehrfaches an direkter und indirekter Miete als die anderen Vereine der Stadt, die auf städtischen Plätzen spielen. Eine Situation, an deren Verbesserung wir arbeiten.

**Wie beurteilst Du mittel- bis langfristig das weitere Bestehen des FC St.Otmar, sind Fusionsgedanken auch ansatzweise ein Hirngespinnst?**

Finanziell sind wir gesund. Alle wichtigen Positionen im Verein sind von guten, begeisterten Mitgliedern besetzt. Dies sind zwei elementare Bedingungen für die Zukunft eines jeden Clubs. Da bei uns im Moment beides gegeben ist, hat der FC St.Otmar eine sicherlich erfreuliche Zukunft vor sich. Dies unter der Bedingung, dass es weiterhin so bleibt. Solange ich Präsident bin, werden wir keine Experimente wagen, die unsere finanziellen Möglichkeiten übersteigen. Die grosse Herausforderung wird sicher sein, weiterhin begeisterte Mitglieder für ein Engagement im Verein zu gewinnen. Wir haben über 70 Frauen, Männer und Jugendliche, die ein offizielles Amt bekleiden. Dies entspricht der Grösse eines mittelgrossen Unternehmens. Ich denke, das ist die grösste Aufgabe aller Vereine, Freiwillige zu finden, die sich unentgeltlich engagieren. Früher war es eine Ehre, EHRENamtlich tätig zu sein. Heute scheint es mir, dass es immer mehr als eine ungewollte Last gesehen wird. Derzeit hegen wir keine Fusionsgedanken.

**Welches sind für Dich, den Vorstand und die Sektion insgesamt die wichtigsten Aufgaben, um zu bleiben was man ist: ein sympathischer städtischer Fussballclub?**

Die Lebensader jeden Vereins sind die Freiwilligen, welche mitarbeiten und ein Amt ausüben. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle, die für den FC St.Otmar und auch alle anderen Vereine tätig sind. Den Generationenwechsel zu schaffen – vor allem bei den zentralen Schaltstellen - ist unsere zentrale Herausforderung, nebst den bereits genannten anderen Aufgaben. Zusammen mit meinen Vorstandskollegen und dem ganzen FC St.Otmar freue ich mich, die sportlichen und organisatorischen Aufgaben anzupacken – mit allen Erfolgen und Enttäuschungen, die dazugehören und das Amt des Präsidenten so spannend machen. ■



**Neue Schiedsrichter werben**

*Zahlreiche Vereine kämpfen damit, genügend (neue) Schiedsrichter zu finden. Gründe dafür gibt es wahrscheinlich viele. Nur einer davon: Die vermeintliche Unattraktivität dieses zentralen Vereinsamtes. Schiris müssen sich auf dem Platz oft Unschönes anhören. Und bereits hier beginnt es: Es ist Aufgabe der Vereine, jegliche Schiedsrichterarbeit zu schätzen und zu würdigen. Ein Drittligaclub z.B. darf nur Drittligaschiedsrichter erwarten – und diese machen mehr Fehler als FIFA-Schiedsrichter. Genau so wie die Fussballer auf dem Platz. Es ist Aufgabe der Vereinsführung, jegliche Auswüchse gegen Schiedsrichter im Keime zu ersticken. Diese Vorbildrolle ist die Basis für erfolgreiche Schiedsrichterwerbung.*

*Viel wird unternommen, um Kandidaten zu finden, welche an der Schiedsrichterausbildung teilnehmen. Doch was bringt wirklich Erfolg? Einerseits die Vorbildfunktion wie oben beschrieben. Schiedsrichter sind Teil des Vereins und daher in das Vereinsleben zu integrieren. Insbesondere angehende und neue Schiedsrichter erhalten Sicherheit, wenn sie eine präsenste Ansprechperson im Verein haben. Nur wenn der Schiedsrichter erfährt, dass seine Arbeit geschätzt wird und wertvoll ist, motiviert ihn das. Doch was hat dies mit dem Gewinnen neuer Schiedsrichter zu tun? Sehr viel. Es ist die zentrale Aufgabe der Vereinsführung, bei der „Akquisition“ von Kandidaten genau diese Punkte glaubwürdig zu vermitteln. Und das schafft kein Plakat, keine vollmundige Seite im Matchprogramm, keine Lautsprecherdurchsage – dies sind gute Begleitmassnahmen. Wirklich gelingt dies nur im PERSÖNLICHEN GESPRÄCH mit Mannschaften und Kandidaten. Und ebenfalls wichtig: Die versprochenen Punkte einhalten.*

*Weitere wichtige Aspekte die insbesondere jüngere Menschen davon überzeugen, dass eine Schiedsrichterlaufbahn wertvoll ist:*

- *Schiedsrichter sein ist persönlichkeitsbildend*
- *Die Tätigkeit als Schiedsrichter macht sich gut im Lebenslauf*
- *Wer will, kann eine steile Karriere als Schiedsrichter machen – bis hin zum Ziel, mal ein grosses Spiel zu pfeifen*
- *Die Entschädigung ist ein Beitrag an die weitere Freizeitgestaltung*
- *Mit dem Schiedsrichterausweis gibt es Einlass zu allen Fussballspielen in der Schweiz (auch der Super League!)*
- *Eine Ausbildung zusammen mit Kollegen erleben macht Freude*

*Wichtig dabei erscheint mir das Bewusstsein, dass sich jede/r aus einem anderen Grund für die Ausbildung zum Schiedsrichter/zur Schiedsrichterin entscheidet. Dies herauszufinden und da anzuknüpfen ist die grosse Herausforderung jeder Vereinsleitung. Dem FC St. Otmar ist es mit diesem Bewusstsein, vielen persönlichen Gesprächen und unter Berücksichtigung der genannten Aspekte letztes Jahr geglückt, sieben vorwiegend sehr junge Kandidaten zu gewinnen, von denen heute fünf aktiv als Schiedsrichter tätig sind. ■*

# DER FC ABTWIL-ENGELBURG JUBILIERT



**5**0 Jahre und kein bisschen müde.... Der FC Abtwil-Engelburg, ein etablierter 2. Liga Verein, feierte vor kurzem auf der Sportanlage Spiserwis in Abtwil sein 50-jähriges Bestehen. Der OFV gratulierte zu diesem Jubiläum persönlich mit der Anwesenheit von OFV-Verbandspräsident Stephan Häuselmann.

## Was bedeutet dieses halbe Jahrhundert Fussball in der Gemeinde?

*Ivo Forster, Präsident FCAE:* "In den ganzen Vorbereitungen auf dieses Jubiläum war es extrem spannend zu entdecken, wie frühere Vorstandskollegen und Mitglieder mit viel Engagement und Identifikation den FC Abtwil-Engelburg entwickelt und geprägt haben. Es macht mich stolz, heute einem Verein mit 16 Mannschaften, dem Fanionteam in der 2. Liga regional, vorstehen zu dürfen. Zudem ist es auch eine Genugtuung zu spüren, dass der FC Abtwil-Engelburg dank breiter Unterstützung finanziell auf sehr guten Beinen steht und sich die Mitgliederzahl jährlich nach oben entwickelt."

Im Rahmen eines 2-tägigen Festes wurde verschiedene Aktivitäten angeboten, ganz nach dem Motto: «Spiel, Sport und Spass für Gross und Klein». Ein spezieller Gala-Abend für geladene Gäste wie Sponsoren, Supporter und Trainer mit verschiedenen Showacts am Freitagabend sowie einzigartige Geschichten der letzten 50 Jahre standen nebst kulinarischen Höhepunkten auf dem Programm.

Der Samstag gehörte dann Spiel, Sport und Spass. Während des Tages fand der «Gaiserwalder Fun Cup» als Spassturnier auf der Spiserwis in Abtwil statt. Knapp 40 Mannschaften duellierten sich. Am Abend hiess es dann: Der Vereinswettkampf kann beginnen! Die Vereine Abtwiler Gnomen, TSV Engelburg, Grümpeli Verein Abtwil Goliknaller, Appowila Highland Games, JuBla Engelburg sowie Musikverein

Abtwil traten gegeneinander an und kämpften um die Ehre in der Gemeinde und um eine Siegprämie für die Vereinskasse. Unterschiedliche Geschicklichkeits- sowie Wissensspiele sorgten auf spassige Art und Weise für Unterhaltung. Einer der Höhepunkte war die Verlosung des 300er-Spiels um Mitternacht. Preise im Wert von CHF 25'000, inklusive dem Seat Ibiza winkten als Hauptgewinn.

## Die umfangreichen Aktivitäten machten das Jubiläum des FC Abtwil-Engelburg zu einem unvergesslichen Erlebnis. Der Präsident auf die Frage, was er für den Verein für einen Wunsch hätte, meinte:

*Ivo Forster, Präsident FCAE:* "Es wird immer schwieriger, gute und verlässliche Ausbilder zu finden. 4 Trainer und 2 Schiedsrichter, alle gut ausgebildet und ab 1.8. verfügbar, das wäre mein aktuell wichtigster Wunsch, der in Erfüllung gehen sollte. Es ist unser Ziel und die Vereinsphilosophie, unsere erste Mannschaft primär mit Spielern aus der eigenen Juniorenabteilung zu bestücken. Langfristig ist dies nur durch sehr gute Arbeit in der Ausbildung der Junioren- und Kinderfussballteams möglich. Dank engagierter Arbeit im Vorstand gelingt es immer wieder die fehlenden Trainer zu finden. Dies ist dann die Basis, dass 8 von 11 Stammspielern der 1. Mannschaft eigene Junioren sind." ■

# KINDER UND JUGENDLICHE WÜNSCHEN SICH RAUCHFREIE SPIELE



Auch diese am Turnier des FC Tobel-Affeltrangen teilnehmenden F-Junioren wünschen sich rauchfreie Spiele.

**R**auchende Eltern oder gar rauchende Trainer am Spielfeldrand – solche Bilder gehören nicht auf den Fussballplatz. Das Sportamt Thurgau lanciert zusammen mit dem Ostschweizer Fussballverband (OFV) eine Aktion für rauchfreie Fussballspiele bei Kindern und Jugendlichen. Der Appell richtet sich an die Eigenverantwortung und die Sensibilität der Zuschauer.

## RESPEKT VOR DER GESUNDHEIT

«Mit ihrem Engagement zeigen Fussballvereine Respekt vor der Gesundheit aller Beteiligten», sagt Hanu Fehr, «cool and clean»-Botschafter des Kantons Thurgau, «insbesondere vor der Gesundheit der Kinder». Sport und Rauchen passen nicht zusammen. Dass beispielsweise im Vereinslokal oder am Spielfeldrand nicht geraucht wird, sollte eine Selbstverständlichkeit sein. Leider zeugen Zigarettenstummel entlang der Fussballplätze vom Gegenteil. Rauchen am Spielfeldrand ist bei vielen Fussballspielen verbreitet. Der Thurgauer «cool and clean»-Botschafter wird deshalb aktiv. Dabei strebt er nicht ein sofortiges Rauchverbot auf allen Sportanlagen an, sondern setzt mit einer Banden-Aktion mit

der Aufschrift «Wir Kinder und Jugendliche wünschen uns rauchfreie Spiele» ein Zeichen bei Zuschauern und Funktionären.

## VORBILDER SIND GEFRAGT

Bei einem F-Junioren-Turnier auf dem Sportplatz in Tobel spannten die Teams vor dem Anpfiff die Bande auf. Roger Kern, Jugend+Sport-Coach des FC Tobel-Affeltrangen erklärte: «Es geht nicht darum, Erwachsenen das Rauchen zu verbieten. Es geht einzig darum, dies nicht im direkten Sportumfeld zu tun.» Patrick Koepfel, ab 1. Juli 2015 Geschäftsführer des Ostschweizer Fussballverbandes (OFV), sagte: «Der OFV unterstützt die Aktion sehr gerne. Eltern, Trainer und Zuschauer haben eine Vorbildrolle. Sie tragen damit auch eine Verantwortung, ob sie wollen oder nicht. Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen ein rauchfreies Umfeld zu bieten.»

## BREITE TRÄGERSCHAFT

«cool and clean» ist das Präventionsprogramm im Schweizer Sport und setzt sich für fairen und sauberen Sport ein. Jugendliche im Nachwuchssport sollen unter anderem gegen den Konsum von Suchtmitteln sensibilisiert werden. Die Trägerschaft besteht aus Swiss Olympic, dem Bundesamt für Sport (BASPO) und dem Bundesamt für Gesundheit (BAG). «cool and clean» ist ausserdem Teil des Tabakpräventionsprogramms des Kantons Thurgau. ■

# SCHIEDSRICHTER- AUSBILDUNG

## ANMELDESCHLUSS

13. August 2015 (Datum Poststempel – A-Post)

## KOSTEN

Die Anmeldegebühr beträgt CHF 350.00 und wird dem Verein belastet.

## TERMINE

ZULASSUNGSTEST FÜR DIE SCHIEDSRICHTER-GRUNDAUSBILDUNG 2/2015

Samstag, 22. August 2015, 08.15 bis ca. 18.15 Uhr, Bildungszentrum & Sportanlage Stacherholz, Arbon (Mittagessen zu Lasten des Kurses, ausgenommen Extras)

## SCHIEDSRICHTER-GRUNDAUSBILDUNG 2/2015

Freitag, 4. September 2015, ab 12.00 Uhr bis Sonntag, 6. September 2015 ca. 18.30 Uhr, Sportzentrum Kerenzerberg, Filzbach (Übernachtung & Verpflegung zu Lasten des Kurses, ausgenommen Extras)

ERFAHRUNGSAUSTAUSCH SCHIEDSRICHTER-GRUNDAUSBILDUNG 2/2014

Freitag, 23. Oktober 2015, 18.45 bis ca. 22.00 Uhr, Bildungszentrum, Arbon

## VORAUSSETZUNGEN

- Der/die Anwärter/in muss den ganzen Samstag für Spielleitungen zur Verfügung stehen können!
- guter Leumund
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind unbedingt erforderlich
- Der/die Anwärter/in muss dem in Mundart geführten Kurs problemlos folgen können.
- Bestehen des Zulassungstestes
- Mindestalter 15 Jahre (vollendet)
- Ein Internetzugang und eine Email-Adresse muss vorhanden respektive gewährleistet sein.

## ZULASSUNGSTEST

Ausdauerlauf 2000 Meter (12 Minuten)  
Beschreibung eines Vorfalles (schriftlich)

Der Test gilt als geschlossene Einheit. Dies bedeutet, das Nichtbestehen einer Disziplin, entspricht dem Nichtbestehen des Zulassungstests!

## WICHTIG

LÜCKENLOSER KURSBESUCH  
(inkl. Erfahrungsaustausch)

Unentschuldigte Absenzen haben die sofortige Streichung von der Schiedsrichter-Anwärterliste zur Folge. Weiter wird der/die Anwärter/in für ein Jahr zu keinem SR-Anwärterkurs mehr zugelassen.

## VERSICHERUNGEN/DIEBSTAHL

Sämtliche Versicherungen sind Sache der Teilnehmer. Der Ostschweizer Fussballverband lehnt jede diesbezügliche Haftung ab.

## BREVETIERUNG

- Nach lückenlosem Besuch der Grundausbildung und erfolgreich bestandener Schlussprüfung (Regeltest: von 20 Fragen sind 16 richtig zu beantworten)
- Praktische Ausbildung (mind. 5 Spiele) mit erfolgreicher Betreuung/Inspektion
- Besuch des Erfahrungsaustausches (obligatorisch)

Im Weiteren gelten die Bestimmungen des Schiedsrichter-Rahmenreglements

## KONTAKT

Ostschweizer Fussballverband  
Weinfelderstrasse 84  
Postfach 1372  
8580 Amriswil

Telefon 071 282 41 46  
Telefax 071 282 41 42  
E-Mail ofv.sr@football.ch

# Anmeldeformular für Schiedsrichter

## GRUNDAUSBILDUNG

Füllen Sie bitte die vorliegende Anmeldung vollständig und mit diesem Formular aus

Schiedsrichter-Anwärter/in SR-Nr:

Name

Vorname

Geburtsdatum

## VERANTWORTLICHER FUNKTIONÄR DES VEREINES

Name

Vorname

Vereinsfunktion

Adresse

PLZ/Ort

Telefon Privat/Mobile

E-Mail

Vereinsnummer

Verein

Spielen Sie selbst Fussball?

ja  nein (bitten ankreuzen)

Wenn ja, in welchem Verein/Liga?

Begründen Sie kurz Ihr Interesse am Schiedsrichter-Lehrgang:

## ALLGEMEINE HINWEISE

Nach erfolgter Anmeldung (Anmeldebestätigung innert Wochenfrist per Post) wird die Anmeldegebühr von CHF 350.00 dem Verein belastet.

Kostenfreie Abmeldungen sind nur bis Donnerstag, 20. August 2015 möglich. Danach können die Kurskosten (Anmeldegebühr) in keinem Fall mehr zurück-erstattet werden.

Bei unentschuldigtem Fernbleiben wird der/die Anwärter/in für ein Jahr zu keinem SR-Anwärterkurs mehr zugelassen.

Das detaillierte Aufgebot zum Eintrittstag wird am Montag, 17. August 2015 per Email zugestellt. Sämtliche weitere Unterlagen werden am Eintrittstag abgegeben.

Der/die Anwärter/in und der Verein akzeptieren die allgemeinen Informationen zur Schiedsrichter-Grundausbildung.

Ort und Datum

Unterschrift Anwärter/in

Vereinsstempel / rechtsgültige Unterschrift(en) Verein

## WICHTIG

Der Anmeldung sind unbedingt folgende Beilagen mitzu-senden:

- 1 Passfoto 40/45mm  
(Beschriftung auf Rückseite: Name, Vorname, Geburtsdatum)
- 1 Kopie (ID, Pass oder Ausländerausweis)

# VELI ATSIZ FOLGT AUF PAOLO DE SIMEIS



Der neue Vorstand des Ostschweizer Schiedsrichterverband (von links): Finanzchef Stefan Reuteler, Präsident Veli Atsiz, Sportchef und Vize Michael Bräker sowie Stevo Topic, Verantwortlicher für die Trainingsgruppen

**D**er Schiedsrichter-Trainingsgruppe Graubünden oblag die Organisation der 92. Delegiertenversammlung des Ostschweizer Schiedsrichterverbandes (OSV). Diese fand am Freitag, 20. März, im Weinhaus Cottinelli in Malans statt. Nach dem Empfangsapero im Barriquekeller begrüßte OK-Präsident Daniel Frei die Delegierten, Jubilare, Ehrenmitglieder und Gäste. Danach überbrachte Malans' Gemeindepräsidentin Susanne Krättli-Lori eine offizielle Grussbotschaft. In einem informativen Kurzreferat stellte sie ihre Gemeinde vor und erzählte von der Geschichte des Dorfes in der Bündner Herrschaft. Sie wies auch auf die verschiedenen Freizeit- und Sportmöglichkeiten hin und lud die Anwesenden zum Weinfest vom 21. bis 27. September nach Malans ein. Im Anschluss übernahm Paolo De Simeis, Präsident des OSV, das Wort. Er bedankte sich bei der Gemeindepräsidentin für ihren Besuch und bei den Delegierten für ihr Engagement innerhalb der verschiedenen

Schiedsrichter-Trainingsgruppen (SRTG) sowie den Gästen für ihre Teilnahme an der Versammlung. Es folgte die Abhandlung der Traktanden. Neben der Abnahme und Genehmigung des Präsidial-, Kassa- und Revisionsberichtes wurde das Budget für das Verbandsjahr 2015 festgelegt. Das Verbandsjahr 2014 weist einen Gewinn von 3200 Franken aus.

## RÜCKTRITT AUS BERUFLICHEN GRÜNDEN

Aufgrund des Rücktritts von Mathieu Hofer im Sommer 2014 war der Posten des Verantwortlichen für die Schiedsrichter Trainingsgruppe SRTG vakant. Der Vorstand schlug aus diesem Grund Stevo Topic, Sportchef der SRTG Thurgau, als neues Vorstandsmitglied vor. Die Delegierten folgten dem Ansinnen des Vorstandes einstimmig. Im Anschluss teilte Paolo de Simeis mit, dass er nach sechs Jahren Amtszeit aus beruflichen Gründen als Präsident des OSV zurücktritt. Er bedankte sich bei allen für ihre Unterstützung während dieser Zeit. Da erst an der nächstjährigen Delegiertenversammlung wieder Vorstandswahlen anstehen, zeigte sich der Aktuar Veli Atsiz bereit, das Präsidialamt bis zu diesem Zeitpunkt interimistisch auszuüben. Nach einem Saalantrag, dem die Delegierten zustimmten, kam

es aber bereits in diesem Jahr zu einer ordentlichen Wahl. Veli Atsiz ist per sofort und einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt worden. Veli Atsiz bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er freue sich auf die neue Herausforderung und auf die Zusammenarbeit mit den SRTG.

## EHRENMITGLIEDER UND JUBILARE

Jürg Fritsch, Präsident der OFV-Schiedsrichterkommission (SK), war es vorbehalten, langjährige Schiedsrichter mit runden Jubiläen zu ehren. Die dienstältesten Jubilare sind mit 40 Jahren Ruth Schmid, Ostschweizer Schiedsrichterin des Jahres 2014, und Werner Bösch. Die Delegierten ernannten sie auf Vorschlag des Präsidenten mit tosendem Applaus zu Ehrenmitgliedern. Daniel Knecht, Georg Kunz und Aurelio Moser arbitrieren seit 30 Jahren. Ebenfalls geehrt wurden weitere Jubilare für 20, 12 und 10 Jahre Schiedsrichtertätigkeit. Der Vorstand des OSV stellte ausserdem den Antrag Jürg Fritsch zum Ehrenmitglied zu ernennen. Er tritt nach fast 25 Jahren in der SK des OFV, seit zehn Jahren als deren Präsident, per 30. Juni 2015 zurück. Den Vorschlag nahmen die Delegierten ohne Gegenstimme an. Schliesslich stellten auch die SRTG Linth und die SRTG Rheintal einen Antrag zur Ernennung eines Ehrenmitgliedes. Dieser betraf Roland Bruhin. Er beendete seine Amtstätigkeit im vergangenen Februar nach fast 30



Seit 40 Jahren im Schiedsrichterdienst: Ruth Schmid und Werner Bösch (rechts) zusammen mit Ehrenpräsident Hermann Strübi.

Jahren als Leiter der SRTG Linth. Auch diesen Antrag nahmen die Delegierten einstimmig an. Der OSV bedankt sich bei allen neuen Ehrenmitgliedern für ihre langjährigen und wertvollen Dienste im Schiedsrichterwesen in der Ostschweiz.

Schliesslich verkündete Michael Bräker, Vizepräsident und Sportchef des OSV, die Rangliste des OSV-Cups. Den Pokal holte sich wie schon im vergangenen Jahr die SRTG Wil und Umgebung. Den Abschluss der 92. Delegiertenversammlung bildete ein Essen mit Bündner Spezialitäten sowie ein Auftritt eines Zauberers aus der Region, der mit seinen Tricks die Anwesenden verblüffte. ■





# DAMIT ICH KEINEN ÄRGER HABE.

# TS Klimatore

UMWELT- & KOSTENFREUNDLICH

TS Klimatore sind eine Investition in die Zukunft. Und dank 24h-Service haben auch Sie garantiert keinen Ärger. Erfahren Sie mehr über unsere Torsysteme unter:

[www.klimatore.ch](http://www.klimatore.ch)



# LANGJÄHRIGE SCHIEDSRICHTER VERABSCHIEDET



**D**er OFV hat die abtretenden langjährigen Schiedsrichter Alfred Müller, Martin Kradolfer, Peter Heutschi, Ruth Schmid und Kurt Weder zu einem letzten Spiel des FC St. Gallen in die AFG Arena eingeladen. Alle sechs Schiedsrichter blicken auf mindestens 30 Jahre Schiedsrichtertätigkeit zurück und haben unzählige Stunden ihrer Freizeit zugunsten des Fussballs eingesetzt. Einzelne brachten es in ihrer Karriere über die Region hinaus bis zu Einsätzen in der ehemaligen Nationalliga.

Georg Kunz (oben links) Mitglied und Marcel Stofer (oben rechts), designierter Präsident der Schiedsrichterkommission des OFV, flankieren die zurücktretenden Schiedsrichter Alfred Müller, Martin Kradolfer (beide obere Reihe), Peter Heutschi, Ruth Schmid und Kurt Weder (alle drei untere Reihe von links).

## **KURT WEDER GEHT NACH 49 JAHREN AKTIVER SCHIEDSRICHT- TERTÄTIGKEIT «IN PENSION»**

Am 3. September 1966 (Anmerkung für jüngere Leser: Zu dieser Zeit gab es weder Handys noch Internet, das Schweizer Fernsehen sendete noch in Schwarz/Weiss und der aktuelle britische Premierminister David Cameron war noch nicht einmal geboren) leitete Kurt Weder sein erstes Spiel als Schiedsrichter: FC Ruggell Jun. C gegen FC Schaan Jun. C, Resultat 2 : 3.

Mittlerweile sind 2969 weitere Partien dazugekommen. Sein letztes Spiel führte Kurt Weder auf seinen Wunsch hin wieder nach Ruggell. Mit dem Meisterschaftsspiel Senioren 40+ Ruggell gegen Au-Berneck (4:0) am 1. Oktober 2014 beendete Kurt Weder seine Laufbahn als Unparteiischer.

Zu den Höhepunkten zählten die drei Jahre, als er Spiele in der ersten Liga gepfiffen hatte, wie auch der durch ihn geleitete Liechtensteiner Cupfinal 1976 zwischen Eschen-Mauren und Balzers oder das Länderspiel zwischen Liechtenstein und China im Jahr 1982, an dem er als Linienrichter im Einsatz stand.

In den 49 Jahren als Schiedsrichter hatte Kurt Weder immer einen guten Draht zu Spielern und Trainern gefunden. Er hatte stets Freude an seinem Hobby und konnte zum Glück auf eine verständnisvolle Frau zählen, sonst hätte der Vater von zwei Söhnen nicht solange aktiv sein können. ■



Vom OFV (Jürg Fritsch - Zweiter von links, Marcel Stofer - Dritter von links, Jens Jäger - Vierter von rechts) wie auch vom LFV (Sandra Schwendener - Dritte von rechts, Roland Beck - Zweiter von rechts) sowie den Schiedsrichterkollegen Alex Hasler (ganz links) und Willi Oswald (ganz rechts) wurde Kurt Weder in Ruggell würdig verabschiedet.

# DIE OFV-GIRLS AM CORDIAL-CUP 2015 IN KITZBÜHEL



Das Team OFV U15M (oben von links): Ernst Götschi, Jost Leuzinger, Sophia Hürlimann, Amy Walliser, Debora Musa, Victoria Bischof, Nadine Riesen, Eleni Rittman, Fabienne Lämmli, Tatjana Cataldo, Celine Wehrle, Cemal Eken. (Unten von links): Ladina Müller, Géraldine Ess, Larina Mattle, Livia Peng, Janina Dietsche, Alicia Ravaioli, Mona Gubler.

**B**ei der 6. Auflage des Cordial-Girls-Cup in Kitzbühel war die OFV-Auswahl U15 der Mädchen wiederum mit dabei. Nachdem das Team in den letzten Jahren zweimal die Finalqualifikation geschafft hatte, schaute dieses Jahr der 14.

Schlussrang heraus. Die OFV-Girls traten über das Pfingstwochenende gegen hochkarätige Gegner wie Hoffenheim, Nürnberg, Sturm Graz, Saarbrücken und dem US-Team aus Kalifornien an. Taktisch und technisch hielt das OFV-Team gut mit. Das Auslassen vieler Torchancen verhinderte aber eine bessere Platzierung. ■

**DALMI**

**MEINE MODE**

Jeans - Casual - Businessmode  
für beide [www.dalmimode.ch](http://www.dalmimode.ch)  
Bahnhofstr. 9, 8590 Romanshorn

# ST. GALLER U15 AUSWAHL GEWINNT ARGE ALP TURNIER!

**Z**u den Aufgaben des Technischen Leiters der SGKFV gehört unter anderem auch die Arbeit innerhalb des ARGE ALP Turnieres. Das bedeutet, an diesem Turnier, das alternierend in den verschiedenen Sektionen wie Salzburg, Trentino, Graubünden, Südtirol, Tessin, Tirol, Vorarlberg und natürlich im Kanton St. Gallen stattfindet, entweder teilzunehmen oder es zu organisieren.

Die Mädchen unter der Leitung von Roberto Schmid und Christian Wenger haben in den 3 Spielen innert 3 Tagen grosse Erfahrungen gesammelt. Im Vordergrund stand der Einsatz sämtlicher Spielerinnen. Hinter Vorarlberg, Trentino und Südtirol belegten sie den 4. Rang. Die gleichaltrigen Knaben mit dem Trainergespann Marco Otero und Ingo Sonnweber gewannen das Turnier souverän vor Salzburg und Vorarlberg. Der U15-Event fand über Auffahrt in der Gemeinde Sand in Taufers im Pustertal in der Nähe von Brixen im Südtirol statt.

Seit 3 Jahren sind die Knaben der Nachwuchsförderung des Future Champs Ostschweiz und erstmals dabei sind die Mädchen der Regionalauswahl des Ostschweizer Fussball Verbandes. Beides Mannschaften, die auf sehr hohem Niveau trainieren und spielen.

## TROTZ ANDERER SPIELMODALITÄTEN ÜBERZEUGEND

Da die Spielmodalitäten der Südtiroler etwas von der unseren abwichen, galt es sich möglichst schnell anpassen zu können. 9-er Fussball quer mit 5 Meter Goals, aber schlussendlich war das nur Nebensache. Bei allen Begegnungen ging es darum, dass alle Mädchen spie-



len und Erfahrungen sammeln konnten. Roberto und Christian hielten an dieser Strategie fest, auch wenn die eine oder andere Begegnung mit den „besten“ 9 Mädchen sicherlich zum Sieg geführt hätte. Die Resultate waren sehr knapp und man sah, dass man auch international überzeugen kann. Da das Team mit zum Teil sehr jungen Talenten antrat, werden diese sicher auch das nächste Jahr wieder dabei sein.

## KNABEN SOUVERÄNE TURNIERSIEGER

Bei den Knaben wurden die 8 teilnehmenden Mannschaften auf 2 Gruppen aufgeteilt. In der Gruppe der St. Galler waren die Auswahlen von Vorarlberg, Südtirol und Trentino. Am Freitag wurden 2 Spiele ausgetragen und am Samstagmorgen das 3. Gruppenspiel. Am Samstagnachmittag wird immer etwas Kulturelles eingebaut. Die ganze ARGE ALP Delegation besuchte das Freilichtmuseum des Südtirols. Die Begeisterung der „Fussballer und Fussballerinnen“ hielt sich jedoch in Grenzen. Am Samstagabend fand der traditionelle Delegationsabend statt. Ein Stelldichein von Leuten aus Politik und Wirtschaft und natürlich die Delegationsleiter der jeweiligen Alpenländer. Da wurden schon die ersten Fachgespräche über die potentiellen Gewinner-Mannschaften gemacht. Ein wirklich gelungener Abend.

## DAS FINALE DER BEIDEN GRUPPENSIEGER: SALZBURG - ST. GALLEN

Die über das ganze Turnier gezeigte technische Brillanz der St. Galler U15 mit einer aktiven Bereitschaft, es in die Hand zu nehmen, liessen sie dem Finalgegner bis auf ein, zwei kleine Aktionen nicht den Hauch einer Chance und setzten sich souverän gegen die Salzburger durch und gewannen das Turnier ungefährdet. Für die Teilnehmenden war das Turnier ein unvergessliches Highlight in jeglicher Hinsicht, das dank der verantwortlichen Trainer (sowie Chauffeur) so erfolgreich gestaltet werden konnte. 2016 findet das Turnier im Vorarlberg statt. ■

Rangliste Knaben:

1. St.Gallen, 2. Salzburg, 3. Vorarlberg, 4. Tirol, 5. Trentino, 6. Graubünden, 7. Südtirol, 8. Tessin



**ÄLTESTE SCHWEIZER BRAUKUNST**

Seit der Gründung im Jahr 1779 ist Schützengarten eigenständig und bei Kunden und Konsumenten tief verwurzelt. Hier pflegen und leben Braumeister die Jahrhunderte alte Braukunst mit grosser Sorgfalt.

Die Bier-Kreationen der ältesten Brauerei der Schweiz werden jährlich mit der höchstmöglichen Auszeichnung für «beste Qualität und höchsten Genuss» prämiert.

**Schützengarten**  
1779  
ÄLTESTE SCHWEIZER BRAUKUNST

OLG  
JÄHRLICH PRÄMIERT

# EINFACH NÄHER

**Aufzüge sind mein Ding**

Bei mir und meinen Kollegen sind Sie richtig, wenn Sie Ihren Lift planen. Schnelligkeit und Spezialanlagen-Kompetenz zeichnen uns aus.

Sprechen Sie mit uns. Ganz einfach.

Corina Koster  
Support Administration

**AS Aufzüge**

# FUSSBALLNEWS

## VON LUGANO ZU AARAU

**L**ivio Bordoli wird beim FC Aarau neuer Trainer und somit Nachfolger von Raimondo Ponte, der den Abstieg der Aargauer nicht verhindern konnte. Der 51-jährige Bordoli hatte in der abgelaufenen Saison den FC Lugano in die Super League geführt. Der noch ein Jahr weiterlaufende Vertrag wurde aber in gegenseitigem Einverständnis aufgelöst, nachdem Bordoli und Luganos Präsidium in Sachen Gehaltsforderungen aneinander geraten waren. Bordoli hatte in der Challenge League auch schon die Vereine Wohlen, Locarno und Chiasso trainiert. ■



Livio Bordoli.

## FC BASEL MIT UMSATZREKORD

**D**er FC Basel übertraf 2014 mit einem Umsatz von 105 Millionen Franken als erster Schweizer Verein die 100-Millionen-Marke. Den Einnahmen (42 Millionen Franken auf nationalem und 27 Millionen auf europäischem Terrain sowie 36 Millionen aus den Transfers von Salah zu Chelsea, Stocker zu Hertha Berlin und Sommer zu Borussia Mönchengladbach) stehen Ausgaben von 90 Millionen Franken gegenüber. Die damit erzielten 15 Millionen Franken Überschuss sind aus Steuergründen als Abschreibungen auf Transferrechten verbucht worden. Damit hat der FCB zum nun bereits dritten Mal einen zweistelligen Millionenüberschuss erzielt. ■

## SAISONVORBEREITUNG FÜR SCHIRIS IN AROSA

**D**iesen Sommer, vom 4. bis zum 11. Juli, führt der Schweizerische Fussballverband (SFV) seine beliebte Sportwoche für Schiedsrichter ein weiteres Mal in Arosa durch. Unverändert bleibt das Angebot: Nebst dem Grundkurs und dem normalen Kurs werden weiterhin spezielle Kurse für die Leistungsgruppe (Talentschiedsrichter ab 3. Liga) und die Oldies angeboten. Letztere absolvieren ein eher gemütliches Sportprogramm, bei welchem Spiel und Spass im Vordergrund stehen. Wie bis anhin etwas Spezielles bleibt die Ausbildung von neuen Schiedsrichtern während dieser Woche. Dank des engen Kontakts mit ihren aktiven Schiedsrichterkollegen und den Instruktoren, welche Aushängeschilder in der Schweizer Schiedsrichterszene sind, ist die Rücktrittsquote der Neuen, welche ihre Ausbildung in einem der Sommerlager genossen haben, deutlich tiefer als bei denjenigen, welche einen regionalen Ausbildungskurs besucht haben. Wenn das kein Grund für die Vereine ist, ihre zukünftigen Schiedsrichter für Arosa anzumelden! Fast alle Vereine sind aus Gründen der Wertschätzung bereit, einen Teil der Kurskosten für ihre Schiedsrichter zu übernehmen. Zudem erhalten sämtliche Schiedsrichter, die im vergangenen Jahr ihre Grundausbildung in Arosa absolviert haben, eine Ermässigung von 100 Franken. Das Organisationsteam rund um Schiedsrichter-Chef Luigi Ponte freut sich auf viele Anmeldungen ([www.ssv-sportwoche.ch](http://www.ssv-sportwoche.ch)) motivierter Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter. ■

## AUF STIERLI FOLGT STUDHALTER

**D**ie FC Luzern Holding AG wird neu von Philipp Studhalter präsiert. Der Rechtsanwalt löst Marco Sieber ab, der dem Verwaltungsrat seit 2013 vorstand. Nach dem Wechsel an der Spitze setzt sich der Verwaltungsrat neu wie folgt zusammen: Philippe Studhalter, Bernhard Alpstäg, Josef Bieri, Samih Sawiris, Hans Schmid und Marco Sieber. Nicht mehr dazu gehört Walter Stierli. Der langjährige FCL-Präsident gibt sein Aktienpaket von 25 Prozent ab. Es wird dafür ein Investor gesucht. ■



## DREIFACHBESTRAFUNG BEI NOTBREMSE BLEIBT

Das für Regelfragen zuständige International Football Association Board (IFAB) hat sich vorerst gegen eine Änderung der Dreifach-Bestrafung des Täters für eine Notbremse im Strafraum gestellt. Die Gralshüter der Fussballregeln entschieden an ihrer Zusammenkunft in Belfast, dass die Bestrafung weiterhin aus einem Penalty und einer roten Karte sowie einer Sperre für den Sünder bestehen wird. Zudem lehnten die Herren auch die vom holländischen Verband beantragte Einführung einer Videotechnologie als Unterstützung für die Schiedsrichter ab. Ebenfalls nichts wissen wollten sie von der Einführung einer vierten Auswechslung in der Verlängerung. ■

## JOACHIM LÖW BLEIBT DEUTSCHER BUNDESTRAINER

Der 55-jährige Joachim Löw bleibt bis 2018 Bundestrainer der deutschen Fussballnationalmannschaft. Löw hat seine Unterschrift auf einen neuen, bis zum Ende der Weltmeisterschaften in Russland laufenden, Vertrag gesetzt. Seit 2006 trainiert Löw, er war damals der Nachfolger von Jürgen Klinsmann, den aktuellen Weltmeister. ■

## DIE «SCHLACHT VON SANTIAGO»

2. Juni 1962: Italien und Chile treffen im zweiten Gruppenspiel der WM aufeinander. Das Spiel wird für immer als «Schlacht von Santiago» in der Erinnerung haften bleiben. Italienische Journalisten hatten im Vorfeld gegen Chile die Stimmung mit unbedachten Äusserungen gehörig angekurbelt. Danach revanchierte sich die einheimische Presse mit bösen Artikeln. In dieser aufgeheizten Stimmung kommt es im Nationalstadion Chiles vor 66 000 fanatischen Zuschauern zum Match, der vom englischen Unparteiischen Ken Aston geleitet wird. Nach 35 Sekunden pfeift er das erste Foul. Die Fortführung der Partie kurz zusammengefasst: Ein völlig überforderter Referee, brutale Fouls en masse, Schlägereien, Rudelbildungen, minutenlange Unterbrüche, Spieler, die nach Platzverweisen, vom Feld abgeführt werden müssen, Fotografen, die das Feld stürmen, Spuckattacken, Verletzungen aller Art und sogar Polizeieinsätze. Die Begegnung endet schliesslich mit 2:0 für Chile und geht als grösstes Skandalspiel an einer Fussball-WM in die Geschichte ein. Schiedsrichter Ken Aston hängt seine Pfeiffe wenige Monate später für immer an den Nagel. Später wird er Mitglied in der FIFA-Schiedsrichterkommission, wo er mit der genialen Idee der Roten und Gelben Karten aufwartet. Diese kam ihm laut eigener Aussage an einer Strassenampel. Und so führte die FIFA die Karten erstmals an der WM 1970 ein. Das Skandalspiel von Santiago hat also dem Fussball indirekt zu mehr Fairness verholfen. ■

## 1,7 MILLIARDEN EURO SCHULDEN

Der Schuldenberg der 20 italienischen Serie-A-Clubs betrug am Ende der Saison 2013/2014 1,7 Milliarden Euro und ist seither, gemäss einer Studie, weiter angestiegen. In der abgelaufenen Saison habe die Gesamtschuld um 143 Millionen Euro zugenommen, recherchierte die «Gazzetta dello Sport». Um 27 Prozent erhöhten sich die Schulden der Vereine innerhalb der vergangenen fünf Jahre. Besonders problematisch sei, dass dazu nun erstmals seit vielen Jahren auch die Umsätze rückläufig seien und fast alle Vereine einen negativen Abschluss vorzuweisen hätten (das Total Minus der Liga betrug 186 Millionen Euro). Die mit Abstand höchsten Schulden weisen mit 360,5 Millionen Euro Xherdan Shaqiris Verein Inter Mailand und der AC Milan mit 244,5 Millionen aus. ■



**Buchhaltung**  
Buchführung und Jahresabschlussberatung,  
Lohnbuchhaltungen / -administration

**Steuern**  
Steuerberatung, Ausfüllen von Steuererklärungen  
für Firmen und Private, Mehrwertsteuerberatung

**Weitere Dienstleistungen**  
Revisionen, Gesellschaftsgründungen, betriebs-  
wirtschaftliche Beratungen

**Treuhand Thoma & Graf AG**  
Fabrikstrasse 14 › Postfach 55 › 9220 Bischofszell  
Telefon 071 424 22 33 › Telefax 071 424 22 35  
treuhand@t-tg.ch › www.t-tg.ch

Mitglied des Schweizerischen Treuhänder-Verbandes **STV/USF**

# SCHLUSSRANGLISTEN

## 2. LIGA

### GRUPPE 1

|                              |    |    |   |    |         |    |
|------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC St. Margrethen 1        | 22 | 15 | 1 | 6  | 59 : 29 | 46 |
| 2.FC Buchs 1                 | 22 | 12 | 3 | 7  | 53 : 43 | 39 |
| 3.FC Weesen 1                | 22 | 11 | 6 | 5  | 40 : 28 | 39 |
| 4.FC Montlingen 1            | 22 | 10 | 5 | 7  | 48 : 35 | 35 |
| 5.FC Vaduz 2                 | 22 | 9  | 7 | 6  | 42 : 39 | 34 |
| 6.FC Rapperswil-Jona 2       | 22 | 9  | 4 | 9  | 40 : 46 | 31 |
| 7.FC Steinach 1              | 22 | 9  | 4 | 9  | 38 : 39 | 31 |
| 8.US Schluein Ilanz 1        | 22 | 8  | 4 | 10 | 40 : 44 | 28 |
| 9.FC Altstätten 1            | 22 | 7  | 6 | 9  | 34 : 45 | 27 |
| 10.FC Rebstein 1             | 22 | 7  | 6 | 9  | 35 : 38 | 27 |
| 11.FC Ems 1                  | 22 | 5  | 6 | 11 | 37 : 44 | 21 |
| 12.FC Diepoldsau-Schmitter 1 | 22 | 2  | 4 | 16 | 28 : 64 | 10 |

### GRUPPE 2

|                           |    |    |   |    |         |    |
|---------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Uzwil 1              | 22 | 16 | 5 | 1  | 63 : 24 | 53 |
| 2.FC Bazenhaid 1          | 22 | 17 | 2 | 3  | 54 : 22 | 53 |
| 3.FC Tägerwil 1           | 22 | 14 | 2 | 6  | 51 : 30 | 44 |
| 4.FC Winkeln SG 1         | 22 | 12 | 4 | 6  | 52 : 36 | 40 |
| 5.FC Abtwil-Engelburg 1   | 22 | 9  | 4 | 9  | 32 : 37 | 31 |
| 6.FC Wängi 1              | 22 | 8  | 5 | 9  | 25 : 37 | 29 |
| 7.FC Herisau 1            | 22 | 9  | 1 | 12 | 36 : 38 | 28 |
| 8.FC Rorschach 1          | 22 | 7  | 4 | 11 | 22 : 31 | 25 |
| 9.AS Calcio Kreuzlingen 1 | 22 | 8  | 1 | 13 | 35 : 46 | 25 |
| 10.FC Goldach 1           | 22 | 6  | 3 | 13 | 31 : 52 | 21 |
| 11.FC Henau 1             | 22 | 4  | 4 | 14 | 30 : 41 | 16 |
| 12.FC Bischofszell 1      | 22 | 2  | 5 | 15 | 20 : 57 | 11 |

## 3. LIGA

### GRUPPE 1

|                              |    |    |   |    |         |    |
|------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Triesen 1               | 22 | 14 | 5 | 3  | 55 : 19 | 47 |
| 2.FC Triesenberg 1           | 22 | 12 | 3 | 7  | 49 : 31 | 39 |
| 3.FC Sevelen 1               | 22 | 11 | 3 | 8  | 49 : 38 | 36 |
| 4.FC Sargans 1               | 22 | 10 | 4 | 8  | 24 : 28 | 34 |
| 5.FC Thisis - Cazis 1        | 22 | 9  | 7 | 6  | 35 : 24 | 34 |
| 6.FC Untervaz 1              | 22 | 9  | 5 | 8  | 32 : 40 | 32 |
| 7.Valposchiavo Calcio 1      | 22 | 9  | 5 | 8  | 33 : 37 | 32 |
| 8.Chur 97 2                  | 22 | 9  | 4 | 9  | 35 : 31 | 31 |
| 9.FC Balzers 2               | 22 | 9  | 2 | 11 | 46 : 43 | 29 |
| 10.FC Bad Ragaz 1            | 22 | 9  | 1 | 12 | 39 : 44 | 28 |
| 11.FC Landquart-Herrschaft 1 | 22 | 6  | 4 | 12 | 24 : 39 | 22 |
| 12.CB Trun/Rabus 1           | 22 | 1  | 5 | 16 | 25 : 72 | 8  |

### GRUPPE 2

|                      |    |    |   |    |         |    |
|----------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Au-Berneck 05 1 | 22 | 15 | 7 | 0  | 57 : 23 | 52 |
| 2.FC Schaan 1        | 22 | 16 | 2 | 4  | 57 : 23 | 50 |
| 3.FC Ruggell 1       | 22 | 12 | 5 | 5  | 52 : 35 | 41 |
| 4.FC Wittenbach 1    | 22 | 10 | 5 | 7  | 63 : 43 | 35 |
| 5.FC Teufen 1        | 22 | 10 | 3 | 9  | 39 : 40 | 33 |
| 6.FC Appenzell 1     | 22 | 10 | 2 | 10 | 54 : 57 | 32 |
| 7.FC Rüthi 1         | 22 | 8  | 7 | 7  | 45 : 40 | 31 |
| 8.FC Staad 1         | 22 | 8  | 5 | 9  | 57 : 52 | 29 |
| 9.FC Rheineck 1      | 22 | 8  | 3 | 11 | 49 : 42 | 27 |
| 10.AS Scintilla 1    | 22 | 6  | 6 | 10 | 34 : 46 | 24 |
| 11.FC Heiden 1       | 22 | 2  | 3 | 17 | 29 : 84 | 9  |
| 12.FC Grabs 1        | 22 | 2  | 2 | 18 | 32 : 83 | 8  |

### GRUPPE 3

|                            |    |    |   |    |         |    |
|----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Tobel-Affeltrangen 1  | 22 | 15 | 4 | 3  | 63 : 21 | 49 |
| 2.FC Weinfelden-Bürglen 1  | 22 | 16 | 1 | 5  | 51 : 25 | 49 |
| 3.SC Bronschhofen 1        | 22 | 15 | 3 | 4  | 48 : 21 | 48 |
| 4.FC Romanshorn 1          | 22 | 15 | 3 | 4  | 44 : 26 | 48 |
| 5.FC Uzwil 2 a             | 22 | 11 | 4 | 7  | 45 : 36 | 37 |
| 6.SC Aadorf 1              | 22 | 9  | 3 | 10 | 52 : 32 | 30 |
| 7.FC Münsterlingen 1       | 22 | 7  | 5 | 10 | 36 : 38 | 26 |
| 8.FC Pfyn 1                | 22 | 7  | 3 | 12 | 39 : 48 | 24 |
| 9.FC St.Otmar 1            | 22 | 6  | 3 | 13 | 30 : 56 | 21 |
| 10.FC Zuzwil 1             | 22 | 5  | 4 | 13 | 33 : 46 | 19 |
| 11.FC Fortuna SG 1         | 22 | 6  | 0 | 16 | 25 : 56 | 18 |
| 12.AS Calcio Kreuzlingen 2 | 22 | 3  | 1 | 18 | 18 : 79 | 10 |

### GRUPPE 4

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Flawil 1               | 22 | 16 | 1 | 5  | 67 : 24 | 49 |
| 2.FC Eschenbach 1           | 22 | 13 | 4 | 5  | 57 : 31 | 43 |
| 3.FC Wattwil Bunt 1929 1    | 22 | 11 | 2 | 9  | 45 : 42 | 35 |
| 4.FC Linth 04 2             | 22 | 10 | 4 | 8  | 40 : 45 | 34 |
| 5.FC Neckertal-Degersheim 1 | 22 | 10 | 3 | 9  | 47 : 51 | 33 |
| 6.FC Bütschwil 1            | 22 | 9  | 3 | 10 | 32 : 35 | 30 |
| 7.FC Kirchberg 1            | 22 | 8  | 4 | 10 | 39 : 45 | 28 |
| 8.FC Schmerikon 1           | 22 | 7  | 6 | 9  | 34 : 44 | 27 |
| 9.FC Gossau 2               | 22 | 8  | 3 | 11 | 36 : 43 | 27 |
| 10.FC Herisau 2             | 22 | 8  | 1 | 13 | 30 : 45 | 25 |
| 11.FC Uzwil 2 b             | 22 | 7  | 3 | 12 | 33 : 51 | 24 |
| 12.FC Uznach 1              | 22 | 7  | 2 | 13 | 36 : 40 | 23 |

## 4. LIGA

### GRUPPE 1

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Bonaduz 1              | 18 | 17 | 1 | 0  | 63 : 9  | 52 |
| 2.FC Celerina 1             | 18 | 11 | 3 | 4  | 37 : 20 | 36 |
| 3.FC Chur United 1          | 18 | 10 | 2 | 6  | 43 : 32 | 32 |
| 4.FC Davos 1                | 18 | 10 | 2 | 6  | 35 : 30 | 32 |
| 5.FC Lenzerheide Valbella 1 | 18 | 8  | 3 | 7  | 34 : 31 | 27 |
| 6.CB Surses 1               | 18 | 6  | 6 | 6  | 36 : 41 | 24 |
| 7.FC Lusitanos de Samedan 1 | 18 | 4  | 5 | 9  | 19 : 41 | 17 |
| 8.FC Thisis - Cazis 2       | 18 | 4  | 2 | 12 | 22 : 44 | 14 |
| 9.CB Scuol 1                | 18 | 3  | 2 | 13 | 23 : 45 | 11 |
| 10.SC Luso Chur 1           | 18 | 2  | 4 | 12 | 21 : 40 | 10 |

### GRUPPE 2

|                       |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Flums 1          | 20 | 16 | 2 | 2  | 57 : 16 | 50 |
| 2.FC Mels 2           | 20 | 16 | 1 | 3  | 74 : 29 | 49 |
| 3.US Danis-Tavanasa 1 | 20 | 14 | 1 | 5  | 54 : 32 | 43 |
| 4.US Schluein Ilanz 2 | 20 | 11 | 3 | 6  | 45 : 26 | 35 |
| 5.CB Lumnezia 1       | 20 | 10 | 3 | 7  | 49 : 38 | 33 |
| 6.FC Walenstadt 1     | 20 | 9  | 4 | 7  | 42 : 31 | 30 |
| 7.FC Sargans 2        | 20 | 5  | 4 | 11 | 27 : 51 | 19 |
| 8.FC Linth 04 3a      | 20 | 5  | 3 | 12 | 33 : 61 | 18 |
| 9.FC Vals 1           | 20 | 4  | 5 | 11 | 37 : 55 | 17 |
| 10.FC Wagen 1b        | 20 | 3  | 3 | 14 | 32 : 65 | 12 |
| 11.CB Union Trin 1    | 20 | 1  | 3 | 16 | 17 : 63 | 6  |

### GRUPPE 3

|                       |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Trübbach 1       | 20 | 12 | 4 | 4  | 55 : 29 | 40 |
| 2.FC Gams 1           | 20 | 11 | 5 | 4  | 37 : 28 | 38 |
| 3.FC Haag 1a          | 20 | 9  | 4 | 7  | 43 : 41 | 31 |
| 4.FC Buchs 2          | 20 | 8  | 6 | 6  | 28 : 29 | 30 |
| 5.FC Au-Berneck 05 2b | 20 | 9  | 2 | 9  | 35 : 33 | 29 |
| 6.FC Altstätten 2     | 20 | 8  | 5 | 7  | 35 : 30 | 29 |
| 7.USV Eschen/Mauren 2 | 20 | 8  | 3 | 9  | 42 : 36 | 27 |
| 8.FC Montlingen 2     | 20 | 7  | 5 | 8  | 34 : 39 | 26 |
| 9.FC Triesen 2        | 20 | 6  | 4 | 10 | 32 : 43 | 22 |
| 10.FC Taminatal 1     | 20 | 4  | 9 | 7  | 29 : 34 | 21 |
| 11.FC Balzers 3       | 20 | 4  | 1 | 15 | 19 : 47 | 13 |

### GRUPPE 4

|                        |    |    |   |    |         |    |
|------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Amriswil 2        | 18 | 12 | 3 | 3  | 58 : 31 | 39 |
| 2.FC Widnau 2          | 18 | 11 | 3 | 4  | 54 : 35 | 36 |
| 3.FC Goldach 2         | 18 | 10 | 3 | 5  | 31 : 29 | 33 |
| 4.FC Neukirch-Egnach 1 | 18 | 11 | 0 | 7  | 47 : 24 | 33 |
| 5.FC Rorschacherberg 1 | 18 | 7  | 3 | 8  | 42 : 38 | 24 |
| 6.FC Wittenbach 2      | 18 | 7  | 2 | 9  | 35 : 45 | 23 |
| 7.FC Rebstein 2        | 18 | 6  | 3 | 9  | 36 : 41 | 21 |
| 8.SC Brühl 2           | 18 | 6  | 1 | 11 | 30 : 43 | 19 |
| 9.FC Au-Berneck 05 2a  | 18 | 5  | 2 | 11 | 32 : 56 | 17 |
| 10.FC Staad 2          | 18 | 4  | 2 | 12 | 25 : 48 | 14 |

### GRUPPE 5

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.KF Dardania St. Gallen 1  | 18 | 11 | 4 | 3  | 59 : 34 | 37 |
| 2.FC Winkeln SG 2           | 18 | 9  | 2 | 7  | 45 : 39 | 29 |
| 3.FC Abtwil-Engelburg 2     | 18 | 7  | 6 | 5  | 34 : 31 | 27 |
| 4.FC Uzwil 3                | 18 | 7  | 5 | 6  | 36 : 35 | 26 |
| 5.FC Speicher 1             | 18 | 7  | 5 | 6  | 45 : 37 | 26 |
| 6.FC Gossau 3               | 18 | 7  | 3 | 8  | 39 : 32 | 24 |
| 7.FC Neckertal-Degersheim 2 | 18 | 5  | 7 | 6  | 29 : 39 | 22 |
| 8.FC Fortuna SG 2           | 18 | 5  | 5 | 8  | 34 : 46 | 20 |
| 9.FC Urnäsch 1              | 18 | 5  | 4 | 9  | 30 : 54 | 19 |
| 10.FC Bühler 1              | 18 | 5  | 3 | 10 | 31 : 35 | 18 |

### GRUPPE 6

|                           |    |    |   |    |         |    |
|---------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Weinfelden-Bürglen 2 | 20 | 16 | 2 | 2  | 66 : 21 | 50 |
| 2.FC Henau 2              | 20 | 14 | 4 | 2  | 64 : 31 | 46 |
| 3.FC Frauenfeld 2         | 20 | 13 | 2 | 5  | 59 : 25 | 41 |
| 4.SC Bronschhofen 2       | 20 | 10 | 3 | 7  | 46 : 39 | 33 |
| 5.FC Münchwilen 1         | 20 | 10 | 3 | 7  | 44 : 28 | 33 |
| 6.SC Berg 1               | 20 | 7  | 7 | 6  | 44 : 34 | 28 |
| 7.FC Niederwil 1          | 20 | 9  | 0 | 11 | 46 : 56 | 27 |
| 8.FC Tobel-Affeltrangen 2 | 20 | 7  | 2 | 11 | 50 : 57 | 23 |
| 9.FC Tägerwilen 2         | 20 | 4  | 3 | 13 | 29 : 73 | 15 |
| 10.FC KS-Sulgen 1         | 20 | 3  | 2 | 15 | 29 : 63 | 11 |
| 11.FC Bischofszell 2      | 20 | 2  | 2 | 16 | 18 : 68 | 8  |

### GRUPPE 7

|                      |    |    |   |    |         |    |
|----------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Eschlikon 1     | 18 | 12 | 5 | 1  | 50 : 17 | 41 |
| 2.FC Bütschwil 2     | 18 | 12 | 3 | 3  | 49 : 22 | 39 |
| 3.FC Dussnang 1      | 18 | 11 | 4 | 3  | 31 : 12 | 37 |
| 4.FC Rickenbach 1    | 18 | 10 | 3 | 5  | 40 : 28 | 33 |
| 5.FC Bazenheim 2b    | 18 | 10 | 1 | 7  | 46 : 35 | 31 |
| 6.FC Niederstetten 1 | 18 | 6  | 5 | 7  | 27 : 28 | 23 |
| 7.FC Wängi 2         | 18 | 6  | 2 | 10 | 31 : 47 | 20 |
| 8.SC Aadorf 2        | 18 | 3  | 3 | 12 | 25 : 49 | 12 |
| 9.FC Sirnach 2a      | 18 | 3  | 3 | 12 | 25 : 58 | 12 |
| 10.FC Kirchberg 2    | 18 | 2  | 1 | 15 | 20 : 48 | 7  |

### GRUPPE 8

|                          |    |    |   |    |         |    |
|--------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Netstal 1           | 18 | 14 | 3 | 1  | 58 : 20 | 45 |
| 2.FC Ebnat-Kappel 1      | 18 | 12 | 4 | 2  | 46 : 22 | 40 |
| 3.FC Uznach 2            | 18 | 9  | 7 | 2  | 44 : 21 | 34 |
| 4.FC Wattwil Bunt 1929 2 | 18 | 8  | 3 | 7  | 32 : 30 | 27 |
| 5.FC Linth 04 3b         | 18 | 7  | 4 | 7  | 29 : 37 | 25 |
| 6.FC Wagen 1a            | 18 | 6  | 6 | 6  | 35 : 35 | 24 |
| 7.FC Bazenheim 2a        | 18 | 5  | 4 | 9  | 30 : 38 | 19 |
| 8.FC Weesen 2            | 18 | 5  | 2 | 11 | 21 : 37 | 17 |
| 9.FC Glarus 1            | 18 | 4  | 2 | 12 | 34 : 44 | 14 |
| 10.FC Schwanden 1        | 18 | 2  | 1 | 15 | 9 : 54  | 7  |

## 5. LIGA

### GRUPPE 1

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Ems 2                  | 18 | 12 | 4 | 2  | 50 : 11 | 40 |
| 2.Chur 97 3                 | 18 | 11 | 5 | 2  | 47 : 23 | 38 |
| 3.FC Bonaduz 2              | 18 | 10 | 3 | 5  | 41 : 28 | 33 |
| 4.FC ACRP Davos 1           | 18 | 8  | 5 | 5  | 28 : 23 | 29 |
| 5.Valposchiavo Calcio 2     | 18 | 7  | 4 | 7  | 40 : 38 | 25 |
| 6.FC Landquart-Herrschaft 2 | 18 | 6  | 3 | 9  | 31 : 38 | 21 |
| 7.FC Untervaz 2             | 18 | 4  | 6 | 8  | 23 : 30 | 18 |
| 8.AC Bregaglia 1            | 18 | 5  | 3 | 10 | 32 : 40 | 18 |
| 9.FC Arosa 1                | 18 | 4  | 3 | 11 | 35 : 70 | 15 |
| 10.API Orion Chur 1         | 18 | 4  | 2 | 12 | 14 : 40 | 14 |

### GRUPPE 2

|                        |    |    |   |    |         |    |
|------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.CB Laax 1            | 18 | 14 | 2 | 2  | 61 : 22 | 44 |
| 2.CB Lumnezia 2        | 18 | 10 | 5 | 3  | 48 : 30 | 35 |
| 3.CB Trun/Rabius 2     | 18 | 9  | 3 | 6  | 36 : 31 | 30 |
| 4.FC Bad Ragaz 2b      | 18 | 8  | 4 | 6  | 42 : 37 | 28 |
| 5.US Rueun 1           | 18 | 8  | 3 | 7  | 48 : 29 | 27 |
| 6.FC Sedrun/Disentis 1 | 18 | 7  | 4 | 7  | 32 : 26 | 25 |
| 7.FC Gelb-Schwarz 1    | 18 | 6  | 6 | 6  | 35 : 33 | 24 |
| 8.FC Schaan 2b         | 18 | 6  | 2 | 10 | 32 : 41 | 20 |
| 9.US Schluein Ilanz 3  | 18 | 4  | 3 | 11 | 26 : 52 | 15 |
| 10.US Danis-Tavanasa 2 | 18 | 1  | 2 | 15 | 22 : 81 | 5  |

### GRUPPE 3

|                              |    |    |   |    |         |    |
|------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Schaan 2a               | 19 | 14 | 4 | 1  | 50 : 23 | 46 |
| 2.FC Rapperswil-Jona 3b      | 19 | 13 | 4 | 2  | 62 : 29 | 43 |
| 3.FC Rebstein 3b             | 19 | 11 | 3 | 5  | 57 : 38 | 36 |
| 4.FC Rüthi 2                 | 19 | 10 | 3 | 6  | 47 : 29 | 33 |
| 5.FC Ruggell 2               | 19 | 9  | 2 | 8  | 63 : 47 | 29 |
| 6.FC Triesenberg 2           | 19 | 7  | 4 | 8  | 49 : 44 | 25 |
| 7.FC Bad Ragaz 2a            | 19 | 5  | 6 | 8  | 30 : 44 | 21 |
| 8.FC Sevelen 2               | 19 | 3  | 7 | 9  | 36 : 51 | 16 |
| 9.FC Gams 2                  | 19 | 4  | 2 | 13 | 30 : 42 | 14 |
| 10.FC Netstal 2b             | 19 | 4  | 2 | 13 | 32 : 85 | 14 |
| 11.FC Lusitanos de Samedan 2 | 10 | 1  | 1 | 8  | 12 : 36 | 4  |

### GRUPPE 4

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Diepoldsau-Schmitter 2 | 16 | 14 | 2 | 0  | 55 : 14 | 44 |
| 2.FC Grabs 2                | 16 | 10 | 2 | 4  | 57 : 30 | 32 |
| 3.USV Eschen/Mauren 3       | 16 | 8  | 5 | 3  | 53 : 19 | 29 |
| 4.FC Goldach 3              | 16 | 8  | 4 | 4  | 41 : 32 | 28 |
| 5.FC Montlingen 3           | 16 | 7  | 4 | 5  | 38 : 23 | 25 |
| 6.FC Heiden 2               | 16 | 4  | 3 | 9  | 26 : 27 | 15 |
| 7.FC Altstätten 3           | 16 | 4  | 3 | 9  | 30 : 64 | 15 |
| 8.FC Trübbach 2             | 16 | 1  | 5 | 10 | 19 : 50 | 8  |
| 9.FC Staad 3                | 16 | 1  | 2 | 13 | 21 : 81 | 5  |

### GRUPPE 5

|                         |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Besa 1             | 20 | 17 | 1 | 2  | 90 : 33 | 52 |
| 2.FC Romanshorn 2       | 20 | 13 | 4 | 3  | 65 : 33 | 43 |
| 3.FC Amriswil 3a        | 20 | 13 | 2 | 5  | 58 : 36 | 41 |
| 4.FC Arbon 05 2         | 20 | 12 | 2 | 6  | 57 : 47 | 38 |
| 5.FC Widnau 3           | 20 | 8  | 4 | 8  | 58 : 43 | 28 |
| 6.FC Rebstein 3a        | 20 | 7  | 4 | 9  | 43 : 52 | 25 |
| 7.FC Herisau 3          | 20 | 7  | 4 | 9  | 41 : 43 | 25 |
| 8.FC Rotmonten SG 1     | 20 | 6  | 2 | 12 | 42 : 58 | 20 |
| 9.FC Flawil 2b          | 20 | 6  | 2 | 12 | 44 : 62 | 20 |
| 10.FC St.Otmar 2        | 20 | 5  | 3 | 12 | 38 : 69 | 18 |
| 11.FC St. Margrethen 2a | 20 | 2  | 0 | 18 | 26 : 86 | 6  |

### GRUPPE 6

|                        |    |    |   |    |         |    |
|------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Appenzell 2       | 16 | 11 | 2 | 3  | 44 : 16 | 35 |
| 2.FC Teufen 2          | 16 | 11 | 1 | 4  | 50 : 31 | 34 |
| 3.FC Fortuna SG 3      | 16 | 10 | 3 | 3  | 39 : 22 | 33 |
| 4.FC Steinach 2        | 16 | 8  | 3 | 5  | 28 : 22 | 27 |
| 5.FC Rheineck 2        | 16 | 8  | 1 | 7  | 44 : 44 | 25 |
| 6.FC Speicher 2        | 16 | 6  | 3 | 7  | 26 : 35 | 20 |
| 7.FC St. Margrethen 2b | 16 | 4  | 2 | 10 | 34 : 48 | 14 |
| 8.FC Bühler 2          | 16 | 2  | 3 | 11 | 20 : 50 | 9  |
| 9.FC Sarajevo 92 1     | 16 | 2  | 2 | 12 | 22 : 39 | 7  |

### GRUPPE 7

|                            |    |    |   |    |         |    |
|----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Zuzwil 2              | 16 | 11 | 4 | 1  | 50 : 18 | 37 |
| 2.FC Neukirch-Egnach 2     | 16 | 11 | 4 | 1  | 60 : 23 | 37 |
| 3.FC Weinfelden-Bürglen 3a | 16 | 11 | 0 | 5  | 55 : 36 | 33 |
| 4.FC Amriswil 3b           | 16 | 7  | 2 | 7  | 25 : 25 | 23 |
| 5.FC Wil 1900 1b           | 16 | 7  | 2 | 7  | 46 : 36 | 23 |
| 6.FC Münsterlingen 2       | 16 | 5  | 5 | 6  | 33 : 40 | 20 |
| 7.FC Uzwil 4               | 16 | 5  | 5 | 6  | 41 : 40 | 20 |
| 8.FC Steckborn 1b          | 16 | 1  | 3 | 12 | 29 : 71 | 6  |
| 9.FC Münchwilen 2b         | 16 | 1  | 1 | 14 | 24 : 74 | 4  |

### GRUPPE 8

|                            |    |    |   |    |         |    |
|----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Münchwilen 2a         | 16 | 12 | 4 | 0  | 54 : 20 | 39 |
| 2.FC Steckborn 1a          | 16 | 11 | 2 | 3  | 57 : 31 | 35 |
| 3.FC Tobel-Affeltrangen 3  | 16 | 9  | 1 | 6  | 35 : 27 | 28 |
| 4.FC Niederstetten 2       | 16 | 6  | 4 | 6  | 27 : 27 | 22 |
| 5.FC Weinfelden-Bürglen 3b | 16 | 6  | 2 | 8  | 38 : 47 | 19 |
| 6.SC Bronschhofen 3        | 16 | 5  | 3 | 8  | 30 : 44 | 18 |
| 7.FC Pfyn 2                | 16 | 4  | 2 | 10 | 25 : 42 | 14 |
| 8.FC Wängi 3               | 16 | 4  | 2 | 10 | 30 : 44 | 14 |
| 9.FC Eschlikon 2           | 16 | 2  | 6 | 8  | 28 : 42 | 12 |

### GRUPPE 9

|                          |    |    |   |    |         |    |
|--------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Wattwil Bunt 1929 3 | 18 | 16 | 0 | 2  | 67 : 27 | 48 |
| 2.FC Wil 1900 1a         | 18 | 15 | 2 | 1  | 64 : 22 | 47 |
| 3.FC Flawil 2a           | 18 | 11 | 1 | 6  | 47 : 32 | 34 |
| 4.FC Ebnet-Kappel 2      | 18 | 10 | 2 | 6  | 54 : 41 | 32 |
| 5.FC Dussnang 2          | 18 | 8  | 1 | 9  | 51 : 47 | 25 |
| 6.FC Littenheid 1        | 18 | 6  | 1 | 11 | 25 : 51 | 19 |
| 7.FC Rickenbach 2        | 18 | 5  | 3 | 10 | 24 : 39 | 18 |
| 8.FC Sirnach 3           | 18 | 5  | 1 | 12 | 38 : 55 | 16 |
| 9.FC Bütschwil 3         | 18 | 4  | 2 | 12 | 27 : 47 | 14 |
| 10.FC Gossau 4           | 18 | 3  | 1 | 14 | 24 : 60 | 10 |

## GRUPPE 10

|                         |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Mels 3             | 18 | 15 | 3 | 0  | 60 : 18 | 48 |
| 2.FC Rapperswil-Jona 3a | 18 | 11 | 3 | 4  | 51 : 37 | 36 |
| 3.FC Walenstadt 2       | 18 | 11 | 3 | 4  | 61 : 42 | 36 |
| 4.FC Eschenbach 2       | 18 | 10 | 3 | 5  | 53 : 28 | 33 |
| 5.FC Uznach 3           | 18 | 8  | 2 | 8  | 36 : 40 | 26 |
| 6.FC Flums 2            | 18 | 8  | 2 | 8  | 46 : 47 | 26 |
| 7.FC Netstal 2a         | 18 | 5  | 5 | 8  | 44 : 52 | 20 |
| 8.FC Rüti GL 1          | 18 | 4  | 3 | 11 | 30 : 36 | 15 |
| 9.FC Glarus 2           | 18 | 2  | 3 | 13 | 24 : 56 | 9  |
| 10.FC Sargans 3         | 18 | 1  | 3 | 14 | 37 : 86 | 6  |

## COCA-COLA JUNIOR LEAGUE A HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                                 |    |   |   |   |         |    |
|---------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rapperswil-Jona            | 11 | 9 | 2 | 0 | 53 : 14 | 29 |
| 2.SC Brühl Grp.                 | 11 | 8 | 0 | 3 | 49 : 12 | 24 |
| 3.FC Gossau                     | 11 | 6 | 2 | 3 | 31 : 17 | 20 |
| 4.FC Frauenfeld                 | 11 | 6 | 2 | 3 | 28 : 19 | 20 |
| 5.FC Uzwil-Henau Grp.           | 11 | 6 | 0 | 5 | 21 : 30 | 18 |
| 6.FC Romanshorn Grp.            | 11 | 4 | 3 | 4 | 31 : 30 | 15 |
| 7.FC Tägerwilen                 | 11 | 4 | 1 | 6 | 19 : 35 | 13 |
| 8.FC Amriswil                   | 11 | 3 | 4 | 4 | 22 : 27 | 13 |
| 9.Chur 97 Grp.                  | 11 | 3 | 2 | 6 | 28 : 35 | 11 |
| 10.FC Wittenbach                | 11 | 3 | 1 | 7 | 24 : 38 | 10 |
| 11.FC Winkeln-Rotmonten SG Grp. | 11 | 2 | 2 | 7 | 15 : 40 | 8  |
| 12.FC Kirchberg                 | 11 | 2 | 1 | 8 | 25 : 49 | 7  |

## COCA-COLA JUNIOR LEAGUE A FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                       |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.SC Brühl Grp.       | 11 | 10 | 1 | 0  | 44 : 7  | 31 |
| 2.FC Rapperswil-Jona  | 11 | 7  | 2 | 2  | 42 : 14 | 23 |
| 3.FC Frauenfeld       | 11 | 7  | 1 | 3  | 31 : 18 | 22 |
| 4.FC Tägerwilen       | 11 | 6  | 2 | 3  | 26 : 26 | 20 |
| 5.Chur 97 Grp.        | 11 | 5  | 3 | 3  | 31 : 22 | 18 |
| 6.FC Amriswil         | 11 | 5  | 3 | 3  | 23 : 20 | 18 |
| 7.FC Appenzell Grp.   | 11 | 5  | 1 | 5  | 26 : 36 | 16 |
| 8.FC Romanshorn Grp.  | 11 | 4  | 1 | 6  | 21 : 28 | 13 |
| 9.FC Uzwil-Henau Grp. | 11 | 3  | 1 | 7  | 28 : 46 | 10 |
| 10.FC Wittenbach      | 11 | 2  | 2 | 7  | 28 : 50 | 8  |
| 11.FC Gossau          | 11 | 2  | 1 | 8  | 20 : 31 | 7  |
| 12.US Obersee Grp.    | 11 | 1  | 0 | 10 | 12 : 34 | 3  |

## JUNIOREN A 1. STÄRKEKLASSE HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                             |    |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Appenzell Grp.         | 10 | 8 | 1 | 1 | 29 : 12 | 25 |
| 2.FC Abtwil-Engelburg       | 10 | 6 | 0 | 4 | 34 : 21 | 18 |
| 3.FC Buchs Grp.             | 10 | 5 | 2 | 3 | 25 : 17 | 17 |
| 4.FC Bad Ragaz Grp.         | 10 | 5 | 2 | 3 | 23 : 20 | 17 |
| 5.USV Eschen/Mauren Grp.    | 10 | 5 | 1 | 4 | 39 : 20 | 16 |
| 6.FC Schaan Grp.            | 10 | 5 | 0 | 5 | 21 : 19 | 15 |
| 7.FC Rebstein               | 10 | 4 | 1 | 5 | 17 : 24 | 13 |
| 8.FC St.Otmar               | 10 | 4 | 1 | 5 | 17 : 24 | 13 |
| 9.FC Altstätten             | 10 | 4 | 1 | 5 | 15 : 22 | 13 |
| 10.FC Montlingen-Rüthi Grp. | 10 | 4 | 0 | 6 | 22 : 24 | 12 |
| 11.US Obersee a Grp.        | 10 | 0 | 1 | 9 | 2 : 41  | 1  |

### GRUPPE 2

|                           |    |    |   |   |         |    |
|---------------------------|----|----|---|---|---------|----|
| 1.US Obersee b Grp.       | 11 | 10 | 0 | 1 | 51 : 14 | 30 |
| 2.AS Calcio Kreuzlingen   | 11 | 9  | 1 | 1 | 45 : 14 | 28 |
| 3.FC Flawil               | 11 | 7  | 1 | 3 | 39 : 17 | 22 |
| 4.SC Berg Grp.            | 11 | 6  | 1 | 4 | 29 : 27 | 19 |
| 5.FC Neukirch-Egnach Grp. | 11 | 5  | 3 | 3 | 23 : 23 | 18 |
| 6.FC Herisau Grp.         | 11 | 5  | 3 | 3 | 19 : 15 | 18 |
| 7.Team Glarnerland Grp.   | 11 | 4  | 2 | 5 | 28 : 32 | 14 |
| 8.FC Eschenbach           | 11 | 3  | 4 | 4 | 24 : 21 | 13 |
| 9.FC Bütschwil            | 11 | 2  | 2 | 7 | 22 : 47 | 8  |
| 10.FC Tobel-Affeltrangen  | 11 | 2  | 1 | 8 | 20 : 42 | 7  |
| 11.FC Zuzwil              | 11 | 1  | 3 | 7 | 21 : 38 | 6  |
| 12.FC Münchwilen Grp.     | 11 | 1  | 1 | 9 | 13 : 44 | 4  |

## JUNIOREN A 1. STÄRKEKLASSE FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                                |    |   |   |   |         |    |
|--------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Winkeln-Rotmonten SG Grp. | 11 | 9 | 1 | 1 | 39 : 12 | 28 |
| 2.USV Eschen/Mauren Grp.       | 11 | 7 | 2 | 2 | 34 : 12 | 23 |
| 3.Team Bodensee Grp.           | 11 | 7 | 1 | 3 | 27 : 20 | 22 |
| 4.FC Montlingen-Rüthi Grp.     | 11 | 6 | 2 | 3 | 36 : 17 | 20 |
| 5.FC Landquart-Herrschaft Grp. | 11 | 6 | 2 | 3 | 34 : 29 | 20 |
| 6.FC Abtwil-Engelburg          | 11 | 6 | 0 | 5 | 32 : 29 | 18 |
| 7.FC St.Otmar                  | 11 | 4 | 2 | 5 | 20 : 25 | 14 |
| 8.FC Buchs Grp.                | 11 | 4 | 1 | 6 | 23 : 25 | 13 |
| 9.FC Bad Ragaz Grp.            | 11 | 4 | 0 | 7 | 27 : 38 | 12 |
| 10.FC Altstätten               | 11 | 3 | 1 | 7 | 17 : 36 | 10 |
| 11.FC Rebstein                 | 11 | 2 | 0 | 9 | 10 : 32 | 6  |
| 12.FC Schaan Grp.              | 11 | 2 | 0 | 9 | 14 : 38 | 6  |

## GRUPPE 2

|                           |    |   |   |   |         |    |
|---------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Herisau Grp.         | 11 | 9 | 1 | 1 | 44 : 23 | 28 |
| 2.FC Kirchberg            | 11 | 7 | 3 | 1 | 45 : 25 | 24 |
| 3.AS Calcio Kreuzlingen   | 11 | 8 | 0 | 3 | 48 : 23 | 24 |
| 4.FC Eschenbach           | 11 | 6 | 2 | 3 | 31 : 30 | 20 |
| 5.FC Flawil               | 11 | 4 | 4 | 3 | 36 : 25 | 16 |
| 6.SC Berg Grp.            | 11 | 5 | 0 | 6 | 23 : 33 | 15 |
| 7.FC Niederwil            | 11 | 4 | 3 | 4 | 26 : 30 | 15 |
| 8.Team Glarnerland Grp.   | 11 | 5 | 0 | 6 | 28 : 30 | 15 |
| 9.FC Neukirch-Egnach Grp. | 11 | 4 | 1 | 6 | 23 : 26 | 13 |
| 10.FC Bütschwil           | 11 | 3 | 0 | 8 | 22 : 30 | 9  |
| 11.FC Zuzwil              | 11 | 2 | 2 | 7 | 24 : 43 | 8  |
| 12.FC Tobel-Affeltrangen  | 11 | 0 | 2 | 9 | 17 : 49 | 2  |

## JUNIOREN A 2. STÄRKEKLASSE HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                                |    |   |   |    |         |    |
|--------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Landquart-Herrschaft Grp. | 10 | 8 | 1 | 1  | 37 : 14 | 25 |
| 2.FC Thuisis - Cazis Grp.      | 10 | 7 | 2 | 1  | 37 : 4  | 23 |
| 3.IG Surselva Grp.             | 10 | 6 | 4 | 0  | 29 : 15 | 22 |
| 4.FC Ems Grp.                  | 10 | 7 | 1 | 2  | 35 : 13 | 22 |
| 5.US Obersee Grp.              | 10 | 4 | 4 | 2  | 21 : 23 | 16 |
| 6.FC Wattwil Bunt 1929         | 10 | 4 | 0 | 6  | 34 : 29 | 12 |
| 7.FC Rüti GL Grp.              | 10 | 3 | 2 | 5  | 22 : 29 | 11 |
| 8.FC Davos                     | 10 | 3 | 2 | 5  | 18 : 25 | 10 |
| 9.FC Balzers Grp.              | 10 | 2 | 2 | 6  | 20 : 16 | 7  |
| 10.FC Sargans Grp.             | 10 | 2 | 0 | 8  | 17 : 35 | 6  |
| 11.FC Netstal                  | 10 | 0 | 0 | 10 | 10 : 77 | 0  |

### GRUPPE 2

|                                 |    |   |   |   |         |    |
|---------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.Team Bodensee Grp.            | 10 | 9 | 0 | 1 | 48 : 14 | 27 |
| 2.FC Rheineck Grp.              | 10 | 6 | 3 | 1 | 43 : 23 | 21 |
| 3.FC Haag Grp.                  | 10 | 6 | 2 | 2 | 37 : 21 | 20 |
| 4.FC Fortuna SG Grp.            | 10 | 6 | 0 | 4 | 33 : 22 | 18 |
| 5.FC Teufen Grp.                | 10 | 5 | 2 | 3 | 41 : 18 | 17 |
| 6.FC Goldach Grp.               | 10 | 5 | 1 | 4 | 31 : 22 | 16 |
| 7.FC Diepoldsau-Schmitter Grp.  | 10 | 2 | 4 | 4 | 21 : 37 | 10 |
| 8.FC Steinach Grp.              | 10 | 2 | 3 | 5 | 15 : 27 | 9  |
| 9.FC Rorschacherberg Grp.       | 10 | 2 | 1 | 7 | 17 : 27 | 7  |
| 10.FC Grabs-Gams Grp.           | 10 | 2 | 1 | 7 | 27 : 62 | 7  |
| 11.FC Rotmonten-Winkeln SG Grp. | 10 | 1 | 1 | 8 | 17 : 57 | 4  |

### GRUPPE 3

|                              |    |   |   |    |         |    |
|------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Niederwil               | 10 | 9 | 1 | 0  | 48 : 6  | 28 |
| 2.FC Sirnach                 | 10 | 7 | 1 | 2  | 18 : 9  | 22 |
| 3.FC Littenheid              | 10 | 6 | 1 | 3  | 20 : 15 | 19 |
| 4.SC Aadorf                  | 10 | 6 | 0 | 4  | 33 : 25 | 18 |
| 5.FC Bazenhaid               | 10 | 4 | 4 | 2  | 27 : 11 | 16 |
| 6.FC Münsterlingen           | 10 | 4 | 3 | 3  | 20 : 12 | 15 |
| 7.FC Dussnang-Eschlikon Grp. | 10 | 4 | 1 | 5  | 25 : 25 | 13 |
| 8.FC Besa                    | 10 | 3 | 1 | 6  | 21 : 29 | 10 |
| 9.FC Bischofszell            | 10 | 3 | 0 | 7  | 23 : 33 | 9  |
| 10.FC Steckborn              | 10 | 2 | 2 | 6  | 30 : 42 | 8  |
| 11.AS Calcio Kreuzlingen     | 10 | 0 | 0 | 10 | 6 : 64  | 0  |

## JUNIOREN A 2. STÄRKEKLASSE FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                           |    |   |   |   |         |    |
|---------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Wattwil Bunt 1929    | 10 | 8 | 2 | 0 | 36 : 13 | 26 |
| 2.IG Surselva Grp.        | 10 | 8 | 0 | 2 | 50 : 20 | 24 |
| 3.FC Thuisis - Cazis Grp. | 10 | 7 | 1 | 2 | 33 : 16 | 22 |
| 4.FC Celerina             | 10 | 5 | 2 | 3 | 34 : 16 | 16 |
| 5.FC Rüti GL Grp.         | 10 | 4 | 3 | 3 | 29 : 21 | 15 |
| 6.FC Davos                | 10 | 4 | 1 | 5 | 19 : 27 | 13 |
| 7.US Obersee b Grp.       | 10 | 4 | 0 | 6 | 24 : 31 | 12 |
| 8.FC Sargans Grp.         | 10 | 3 | 1 | 6 | 19 : 30 | 9  |
| 9.FC Ems Grp.             | 10 | 3 | 0 | 7 | 22 : 20 | 9  |
| 10.FC Balzers Grp.        | 10 | 2 | 1 | 7 | 20 : 28 | 7  |
| 11.FC Netstal             | 10 | 1 | 1 | 8 | 12 : 76 | 4  |

### GRUPPE 2

|                                |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rheineck Grp.             | 9 | 7 | 1 | 1 | 41 : 16 | 22 |
| 2.FC Teufen Grp.               | 9 | 7 | 1 | 1 | 35 : 8  | 22 |
| 3.FC Haag Grp.                 | 9 | 6 | 0 | 3 | 36 : 22 | 18 |
| 4.FC Fortuna SG Grp.           | 9 | 5 | 1 | 3 | 28 : 12 | 16 |
| 5.US Obersee a Grp.            | 9 | 4 | 3 | 2 | 11 : 14 | 15 |
| 6.FC Steinach Grp.             | 9 | 4 | 0 | 5 | 26 : 21 | 12 |
| 7.FC Diepoldsau-Schmitter Grp. | 9 | 4 | 0 | 5 | 18 : 33 | 12 |
| 8.FC Goldach Grp.              | 9 | 2 | 1 | 6 | 19 : 43 | 7  |
| 9.FC St. Margrethen            | 9 | 1 | 2 | 6 | 7 : 24  | 5  |
| 10.FC Grabs-Gams Grp.          | 9 | 0 | 1 | 8 | 19 : 47 | 1  |

### GRUPPE 3

|                              |    |   |   |    |         |    |
|------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Weinfelden-Bürglen      | 10 | 7 | 2 | 1  | 50 : 9  | 23 |
| 2.FC Bischofszell            | 10 | 6 | 2 | 2  | 26 : 16 | 20 |
| 3.FC Dussnang-Eschlikon Grp. | 10 | 6 | 1 | 3  | 23 : 11 | 19 |
| 4.FC Littenheid              | 10 | 5 | 3 | 2  | 27 : 21 | 18 |
| 5.SC Aadorf                  | 10 | 5 | 1 | 4  | 31 : 20 | 16 |
| 6.FC Wängi Grp.              | 10 | 5 | 1 | 4  | 40 : 21 | 16 |
| 7.FC Münsterlingen           | 10 | 3 | 5 | 2  | 22 : 17 | 14 |
| 8.FC Sirnach                 | 10 | 3 | 3 | 4  | 24 : 24 | 12 |
| 9.FC Bazenhaid               | 10 | 4 | 0 | 6  | 18 : 33 | 12 |
| 10.FC Urnäsch Grp.           | 10 | 1 | 2 | 7  | 21 : 51 | 5  |
| 11.AS Calcio Kreuzlingen     | 10 | 0 | 0 | 10 | 3 : 62  | 0  |

## COCA-COLA JUNIOR LEAGUE B HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                         |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Rapperswil-Jona    | 11 | 11 | 0 | 0  | 61 : 6  | 33 |
| 2.FC Gossau             | 11 | 8  | 1 | 2  | 32 : 13 | 25 |
| 3.FC Frauenfeld         | 11 | 7  | 2 | 2  | 39 : 15 | 23 |
| 4.SC Brühl Grp. *       | 11 | 6  | 1 | 4  | 34 : 20 | 19 |
| 5.FC Tägerwilen         | 11 | 5  | 2 | 4  | 23 : 20 | 17 |
| 6.US Obersee Grp.       | 11 | 5  | 1 | 5  | 28 : 22 | 16 |
| 7.FC Uzwil-Henau Grp.   | 11 | 4  | 3 | 4  | 23 : 29 | 15 |
| 8.FC Tobel-Affeltrangen | 11 | 4  | 3 | 4  | 25 : 27 | 15 |
| 9.Chur 97               | 11 | 4  | 1 | 6  | 24 : 37 | 13 |
| 10.FC Herisau Grp.      | 11 | 2  | 2 | 7  | 18 : 58 | 8  |
| 11.FC Romanshorn Grp.   | 11 | 1  | 0 | 10 | 19 : 48 | 3  |
| 12.Team Bodensee Grp.   | 11 | 1  | 0 | 10 | 19 : 50 | 3  |

## COCA-COLA JUNIOR LEAGUE B FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                            |    |   |   |   |         |    |
|----------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rapperswil-Jona       | 11 | 9 | 1 | 1 | 59 : 13 | 28 |
| 2.SC Brühl Grp. *          | 11 | 8 | 0 | 3 | 29 : 16 | 24 |
| 3.FC Tobel-Affeltrangen    | 11 | 7 | 2 | 2 | 27 : 17 | 23 |
| 4.FC Frauenfeld            | 11 | 7 | 0 | 4 | 28 : 20 | 21 |
| 5.FC Gossau                | 11 | 6 | 2 | 3 | 25 : 16 | 20 |
| 6.Chur 97                  | 11 | 4 | 1 | 6 | 17 : 28 | 13 |
| 7.US Obersee Grp.          | 11 | 4 | 0 | 7 | 19 : 28 | 12 |
| 8.FC Amriswil              | 11 | 3 | 2 | 6 | 24 : 31 | 11 |
| 9.FC Tägerwilen            | 11 | 3 | 2 | 6 | 16 : 23 | 11 |
| 10.FC Herisau Grp.         | 11 | 2 | 3 | 6 | 24 : 32 | 9  |
| 11.FC Uzwil-Henau Grp.     | 11 | 2 | 3 | 6 | 18 : 35 | 9  |
| 12.FC Thuisis - Cazis Grp. | 11 | 2 | 2 | 7 | 23 : 50 | 8  |

## JUNIOREN B PROMOTION HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                             |    |   |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Thuisis - Cazis Grp.   | 10 | 9 | 0 | 1  | 57 : 11 | 27 |
| 2.Team Glarnerland Grp.     | 10 | 8 | 2 | 0  | 68 : 14 | 26 |
| 3.Team Rheintal Grp.        | 10 | 8 | 1 | 1  | 31 : 13 | 25 |
| 4.FC Mels                   | 10 | 7 | 0 | 3  | 53 : 28 | 21 |
| 5.IG Werdenberg Grp.        | 10 | 5 | 1 | 4  | 28 : 44 | 16 |
| 6.FC Appenzell Grp. *       | 10 | 4 | 1 | 5  | 21 : 23 | 13 |
| 7.USV Eschen/Mauren Grp.    | 10 | 4 | 0 | 6  | 23 : 25 | 12 |
| 8.FC Wittenbach             | 10 | 3 | 1 | 6  | 24 : 40 | 10 |
| 9.FC Altstätten *           | 10 | 2 | 1 | 7  | 20 : 48 | 7  |
| 10.FC Teufen Grp.           | 10 | 1 | 1 | 8  | 17 : 44 | 4  |
| 11.FC Montlingen-Rüthi Grp. | 10 | 0 | 0 | 10 | 10 : 62 | 0  |

### GRUPPE 2

|                              |    |   |   |    |         |    |
|------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Amriswil                | 10 | 9 | 1 | 0  | 45 : 11 | 28 |
| 2.FC Wattwil Bunt 1929       | 10 | 8 | 0 | 2  | 49 : 15 | 24 |
| 3.FC Weinfelden-Bürglen      | 10 | 7 | 1 | 2  | 47 : 20 | 22 |
| 4.FC Abtwil-Engelburg        | 10 | 6 | 2 | 2  | 43 : 14 | 20 |
| 5.AS Calcio Kreuzlingen      | 10 | 5 | 2 | 3  | 20 : 18 | 17 |
| 6.FC Wängi Grp.              | 10 | 5 | 1 | 4  | 45 : 32 | 16 |
| 7.FC Flawil                  | 10 | 3 | 2 | 5  | 28 : 21 | 11 |
| 8.SC Brühl Grp. *            | 10 | 3 | 0 | 7  | 43 : 36 | 9  |
| 9.FC Eschlikon-Dussnang Grp. | 10 | 2 | 2 | 6  | 18 : 25 | 8  |
| 10.FC Fortuna SG Grp.        | 10 | 1 | 1 | 8  | 30 : 54 | 4  |
| 11.FC Wil 1900               | 10 | 0 | 0 | 10 | 5 : 127 | 0  |

## JUNIOREN B PROMOTION FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                          |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Team Glarnerland Grp.  | 9 | 8 | 1 | 0 | 42 : 15 | 25 |
| 2.Team Rheintal Grp.     | 9 | 5 | 3 | 1 | 35 : 21 | 18 |
| 3.FC Mels                | 9 | 6 | 0 | 3 | 28 : 18 | 18 |
| 4.IG Surselva Grp.       | 9 | 6 | 0 | 3 | 31 : 21 | 18 |
| 5.Team Bodensee Grp.     | 9 | 4 | 1 | 4 | 21 : 24 | 13 |
| 6.FC Teufen Grp.         | 9 | 4 | 0 | 5 | 20 : 21 | 12 |
| 7.FC Wittenbach          | 9 | 3 | 2 | 4 | 31 : 33 | 11 |
| 8.USV Eschen/Mauren Grp. | 9 | 2 | 2 | 5 | 23 : 39 | 8  |
| 9.FC Appenzell Grp. *    | 9 | 2 | 1 | 6 | 16 : 25 | 7  |
| 10.FC Altstätten *       | 9 | 0 | 0 | 9 | 6 : 36  | 0  |

### GRUPPE 2

|                              |    |   |   |   |         |    |
|------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Wattwil Bunt 1929       | 10 | 8 | 1 | 1 | 47 : 11 | 25 |
| 2.AS Calcio Kreuzlingen      | 10 | 8 | 0 | 2 | 29 : 18 | 24 |
| 3.FC Flawil                  | 10 | 5 | 1 | 4 | 38 : 25 | 16 |
| 4.FC Eschlikon-Dussnang Grp. | 10 | 5 | 0 | 5 | 24 : 45 | 15 |
| 5.FC Abtwil-Engelburg        | 10 | 4 | 2 | 4 | 31 : 27 | 14 |
| 6.SC Brühl Grp. *            | 10 | 4 | 1 | 5 | 23 : 24 | 13 |
| 7.FC Weinfelden-Bürglen      | 10 | 3 | 3 | 4 | 23 : 23 | 12 |
| 8.FC Romanshorn Grp.         | 10 | 3 | 2 | 5 | 26 : 25 | 11 |
| 9.FC Fortuna SG Grp.         | 10 | 3 | 1 | 6 | 24 : 48 | 10 |
| 10.FC Münsterlingen          | 10 | 2 | 3 | 5 | 22 : 24 | 9  |
| 11.FC Wängi Grp.             | 10 | 3 | 0 | 7 | 20 : 37 | 9  |

## JUNIOREN B 1. STÄRKEKLASSE HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                                |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.IG Surselva Grp.             | 9 | 8 | 1 | 0 | 62 : 7  | 25 |
| 2.FC Goldach Grp.              | 9 | 7 | 1 | 1 | 28 : 12 | 22 |
| 3.FC Landquart-Herrschaft Grp. | 9 | 6 | 0 | 3 | 32 : 23 | 18 |
| 4.FC Bad Ragaz Grp. *          | 9 | 4 | 3 | 2 | 28 : 15 | 15 |
| 5.FC Ems Grp.                  | 9 | 3 | 3 | 3 | 25 : 17 | 12 |
| 6.FC Appenzell-Speicher Grp.   | 9 | 4 | 0 | 5 | 27 : 38 | 12 |
| 7.FC Rheineck Grp.             | 9 | 4 | 0 | 5 | 16 : 34 | 12 |
| 8.FC Schaan Grp.               | 9 | 2 | 1 | 6 | 20 : 42 | 7  |
| 9.FC Eschenbach                | 9 | 1 | 1 | 7 | 22 : 41 | 4  |
| 10.FC Sargans Grp.             | 9 | 1 | 0 | 8 | 8 : 39  | 3  |

### GRUPPE 2

|                                |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Münsterlingen             | 7 | 6 | 0 | 1 | 26 : 13 | 18 |
| 2.FC Niederwil                 | 7 | 3 | 2 | 2 | 19 : 12 | 11 |
| 3.FC Pfyn *                    | 7 | 2 | 3 | 2 | 12 : 12 | 9  |
| 4.FC Zuzwil                    | 7 | 2 | 3 | 2 | 25 : 22 | 9  |
| 5.FC Gossau                    | 7 | 3 | 0 | 4 | 16 : 26 | 9  |
| 6.FC Winkeln-Rotmonten SG Grp. | 7 | 2 | 2 | 3 | 18 : 24 | 8  |
| 7.FC Frauenfeld                | 7 | 2 | 2 | 3 | 16 : 14 | 8  |
| 8.FC Bütschwil                 | 7 | 1 | 2 | 4 | 14 : 23 | 5  |

# JUNIOREN B 1. STÄRKEKLASSE FRÜHJAHRSRUNDE

## GRUPPE 1

|                                      |    |   |   |         |         |    |
|--------------------------------------|----|---|---|---------|---------|----|
| 1.FC Ems Grp.                        | 10 | 8 | 1 | 1       | 32 : 8  | 25 |
| 2.FC Goldach Grp.                    | 10 | 8 | 0 | 2       | 36 : 15 | 24 |
| 3.FC Landquart-Herrschaft Grp.       | 10 | 6 | 2 | 2       | 32 : 21 | 20 |
| 4.FC Balzers Grp.                    | 10 | 6 | 1 | 3       | 34 : 20 | 19 |
| 5.FC Bad Ragaz Grp.                  | 10 | 5 | 3 | 2       | 31 : 20 | 18 |
| 6.FC Appenzell-Speicher Grp.         | 10 | 3 | 2 | 5       | 22 : 26 | 11 |
| 7.FC Rotmonten-Winkeln SG b Grp. *10 | 3  | 1 | 6 | 24 : 27 | 10      |    |
| 8.FC Staad Grp.                      | 10 | 2 | 3 | 5       | 22 : 30 | 9  |
| 9.FC Montlingen-Rüthi Grp.           | 10 | 3 | 0 | 7       | 24 : 39 | 9  |
| 10.FC Rheineck Grp.                  | 10 | 2 | 3 | 5       | 23 : 34 | 9  |
| 11.FC Schaan Grp.                    | 10 | 1 | 0 | 9       | 7 : 47  | 3  |

## GRUPPE 2

|                                  |    |    |   |    |         |    |
|----------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Frauenfeld                  | 10 | 10 | 0 | 0  | 51 : 19 | 30 |
| 2.FC Pfyn *                      | 10 | 7  | 2 | 1  | 32 : 10 | 23 |
| 3.FC Bütschwil                   | 10 | 6  | 3 | 1  | 37 : 18 | 21 |
| 4.FC Gossau                      | 10 | 5  | 0 | 5  | 28 : 30 | 15 |
| 5.FC Niederwil                   | 10 | 5  | 0 | 5  | 27 : 31 | 15 |
| 6.FC Sirnach                     | 10 | 4  | 2 | 4  | 19 : 26 | 14 |
| 7.FC Winkeln-Rotmonten SG a Grp. | 10 | 4  | 1 | 5  | 31 : 36 | 13 |
| 8.FC Zuzwil                      | 10 | 3  | 1 | 6  | 45 : 33 | 10 |
| 9.FC Ebnat-Kappel *              | 10 | 3  | 1 | 6  | 35 : 32 | 10 |
| 10.FC Neukirch-Egnach Grp.       | 10 | 2  | 2 | 6  | 31 : 44 | 8  |
| 11.FC Wil 1900                   | 10 | 0  | 0 | 10 | 11 : 68 | 0  |

# JUNIOREN B 2. STÄRKEKLASSE HERBSTRUNDE

## GRUPPE 1

|                                   |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Celerina                     | 9 | 9 | 0 | 0 | 65 : 9  | 27 |
| 2.Team Cadi Grp.                  | 9 | 6 | 0 | 3 | 26 : 13 | 18 |
| 3.FC Mels                         | 9 | 5 | 2 | 2 | 47 : 23 | 17 |
| 4.FC Sargans Grp.                 | 9 | 5 | 1 | 3 | 37 : 20 | 16 |
| 5.FC Thusis - Cazis Grp.          | 9 | 4 | 1 | 4 | 28 : 22 | 13 |
| 6.FC Davos *                      | 9 | 3 | 2 | 4 | 33 : 29 | 10 |
| 7.Chur 97 Grp.                    | 9 | 3 | 1 | 5 | 23 : 27 | 10 |
| 8.CB Surses Grp.                  | 9 | 3 | 1 | 5 | 15 : 33 | 9  |
| 9.FC Lusitanos de Samedan         | 9 | 3 | 0 | 6 | 23 : 50 | 9  |
| 10.FC Lenzerheide Valbella Grp. * | 9 | 0 | 0 | 9 | 7 : 78  | 0  |

## GRUPPE 2

|                      |   |   |   |   |         |    |
|----------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Balzers Grp.    | 8 | 8 | 0 | 0 | 47 : 16 | 24 |
| 2.FC Linth 04 Grp.   | 8 | 6 | 1 | 1 | 39 : 26 | 19 |
| 3.FC Sevelen Grp.    | 8 | 5 | 0 | 3 | 42 : 25 | 15 |
| 4.FC Glarus Grp.     | 8 | 4 | 1 | 3 | 24 : 20 | 13 |
| 5.FC Rapperswil-Jona | 8 | 4 | 0 | 4 | 30 : 22 | 12 |
| 6.US Obersee a Grp.  | 8 | 3 | 1 | 4 | 26 : 29 | 10 |
| 7.FC Netstal         | 8 | 2 | 0 | 6 | 16 : 44 | 6  |
| 8.FC Vaduz Grp.      | 8 | 1 | 1 | 6 | 16 : 39 | 4  |
| 9.FC Trübbach Grp.   | 8 | 1 | 0 | 7 | 9 : 28  | 3  |

## GRUPPE 3

|                                |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Staad Grp.                | 9 | 9 | 0 | 0 | 43 : 14 | 27 |
| 2.FC Rorschach                 | 9 | 8 | 0 | 1 | 39 : 20 | 24 |
| 3.FC Diepoldsau-Schmitter Grp. | 9 | 6 | 0 | 3 | 39 : 26 | 18 |
| 4.FC Gams-Grabs Grp.           | 9 | 5 | 1 | 3 | 56 : 29 | 16 |
| 5.USV Eschen/Mauren Grp.       | 9 | 5 | 1 | 3 | 29 : 32 | 16 |
| 6.FC Heiden Grp.               | 9 | 3 | 1 | 5 | 37 : 40 | 10 |
| 7.FC Rebstein                  | 9 | 3 | 0 | 6 | 35 : 40 | 9  |
| 8.FC Rüthi-Montlingen Grp.     | 9 | 3 | 0 | 6 | 23 : 33 | 9  |
| 9.FC Au-Berneck 05 Grp.        | 9 | 1 | 0 | 8 | 19 : 41 | 3  |
| 10.FC Appenzell Grp. *         | 9 | 0 | 1 | 8 | 7 : 52  | 1  |

## GRUPPE 4

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Neukirch-Egnach Grp.   | 7 | 7 | 0 | 0 | 31 : 7  | 21 |
| 2.FC Amriswil               | 7 | 6 | 0 | 1 | 24 : 11 | 18 |
| 3.FC Steinach Grp.          | 7 | 3 | 2 | 2 | 17 : 15 | 11 |
| 4.FC KS-Sulgen b Grp.       | 7 | 3 | 1 | 3 | 17 : 22 | 10 |
| 5.SC Berg Grp.              | 7 | 3 | 0 | 4 | 23 : 13 | 9  |
| 6.FC Goldach Grp.           | 7 | 3 | 0 | 4 | 16 : 15 | 9  |
| 7.FC Weinfelden-Bürglen b * | 7 | 0 | 2 | 5 | 12 : 28 | 2  |
| 8.FC Kreuzlingen            | 7 | 0 | 1 | 6 | 12 : 41 | 1  |

## GRUPPE 5

|                                  |   |   |   |   |         |    |
|----------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rotmonten-Winkeln SG Grp. * | 7 | 6 | 1 | 0 | 29 : 7  | 19 |
| 2.SC Bronschhofen                | 7 | 5 | 0 | 2 | 22 : 11 | 15 |
| 3.FC Neckertal-Degersheim *      | 7 | 4 | 2 | 1 | 30 : 16 | 14 |
| 4.FC Urnäsch Grp.                | 7 | 3 | 0 | 4 | 22 : 21 | 9  |
| 5.FC Niederwil                   | 7 | 2 | 2 | 3 | 19 : 18 | 8  |
| 6.FC Bischofszell                | 7 | 2 | 1 | 4 | 18 : 25 | 7  |
| 7.FC St.Otmar                    | 7 | 1 | 4 | 2 | 15 : 18 | 7  |
| 8.FC Uzwil-Henau Grp.            | 7 | 0 | 0 | 7 | 5 : 44  | 0  |

## GRUPPE 6

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Sirnach a              | 9 | 8 | 0 | 1 | 29 : 10 | 24 |
| 2.FC Ebnat-Kappel *         | 9 | 8 | 0 | 1 | 47 : 18 | 24 |
| 3.SC Aadorf                 | 9 | 6 | 1 | 2 | 39 : 19 | 19 |
| 4.FC Wängi Grp.             | 9 | 6 | 0 | 3 | 36 : 22 | 18 |
| 5.FC Weinfelden-Bürglen a * | 9 | 3 | 2 | 4 | 21 : 20 | 11 |
| 6.US Obersee b Grp.         | 9 | 2 | 2 | 5 | 16 : 30 | 8  |
| 7.FC Tobel-Affeltrangen     | 9 | 2 | 1 | 6 | 22 : 33 | 7  |
| 8.FC Bazenhaid              | 9 | 2 | 1 | 6 | 33 : 47 | 7  |
| 9.FC Wattwil Bunt 1929      | 9 | 2 | 1 | 6 | 18 : 31 | 7  |
| 10.FC Münchwilen Grp.       | 9 | 2 | 0 | 7 | 13 : 44 | 6  |

## JUNIOREN B 2. STÄRKEKLASSE FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                                   |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Team Cadi Grp.                  | 9 | 9 | 0 | 0 | 49 : 9  | 27 |
| 2.Chur 97 Grp.                    | 9 | 6 | 1 | 2 | 40 : 18 | 19 |
| 3.FC Mels                         | 9 | 6 | 0 | 3 | 49 : 22 | 18 |
| 4.FC Davos *                      | 9 | 5 | 0 | 4 | 41 : 22 | 15 |
| 5.US Obersee b Grp.               | 9 | 4 | 1 | 4 | 18 : 19 | 13 |
| 6.FC Trübbach Grp.                | 9 | 4 | 0 | 5 | 26 : 26 | 12 |
| 7.FC Thuisis - Cazis Grp.         | 9 | 4 | 0 | 5 | 22 : 27 | 12 |
| 8.CB Surses Grp.                  | 9 | 3 | 0 | 6 | 20 : 33 | 9  |
| 9.FC Sargans b Grp.               | 9 | 3 | 0 | 6 | 16 : 65 | 9  |
| 10.FC Lenzerheide Valbella Grp. * | 9 | 0 | 0 | 9 | 4 : 44  | 0  |

### GRUPPE 2

|                             |    |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rapperswil-Jona        | 10 | 9 | 0 | 1 | 53 : 18 | 27 |
| 2.FC Sargans a Grp.         | 10 | 9 | 0 | 1 | 49 : 17 | 27 |
| 3.FC Linth 04 Grp.          | 10 | 6 | 0 | 4 | 51 : 26 | 18 |
| 4.FC Gams-Grabs Grp.        | 10 | 5 | 0 | 5 | 43 : 29 | 15 |
| 5.US Obersee a Grp.         | 10 | 5 | 0 | 5 | 33 : 32 | 15 |
| 6.FC Glarus Grp.            | 10 | 5 | 0 | 5 | 41 : 34 | 15 |
| 7.USV Eschen/Mauren Grp.    | 10 | 4 | 1 | 5 | 24 : 41 | 13 |
| 8.FC Vaduz Grp.             | 10 | 4 | 0 | 6 | 31 : 47 | 12 |
| 9.FC Eschenbach             | 10 | 3 | 1 | 6 | 22 : 28 | 10 |
| 10.FC Sevelen Grp.          | 10 | 3 | 0 | 7 | 26 : 49 | 9  |
| 11.FC Rüthi-Montlingen Grp. | 10 | 1 | 0 | 9 | 20 : 72 | 3  |

### GRUPPE 3

|                                |    |   |   |   |         |    |
|--------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Diepoldsau-Schmitter Grp. | 10 | 9 | 0 | 1 | 47 : 21 | 27 |
| 2.FC Niederwil                 | 10 | 9 | 0 | 1 | 34 : 12 | 27 |
| 3.FC Bischofszell              | 10 | 7 | 1 | 2 | 36 : 21 | 22 |
| 4.FC Steinach Grp.             | 10 | 6 | 2 | 2 | 30 : 14 | 20 |
| 5.FC Rorschach                 | 10 | 5 | 1 | 4 | 41 : 29 | 16 |
| 6.FC Amriswil                  | 10 | 5 | 0 | 5 | 36 : 27 | 15 |
| 7.FC Goldach Grp.              | 10 | 4 | 2 | 4 | 22 : 27 | 14 |
| 8.FC Rebstein                  | 10 | 2 | 2 | 6 | 23 : 39 | 8  |
| 9.FC Appenzell Grp. *          | 10 | 1 | 1 | 8 | 15 : 51 | 4  |
| 10.FC Au-Berneck 05 Grp.       | 10 | 1 | 1 | 8 | 22 : 47 | 4  |
| 11.FC Heiden Grp.              | 10 | 0 | 2 | 8 | 18 : 36 | 2  |

### GRUPPE 4

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Weinfelden-Bürglen *   | 11 | 10 | 1 | 0  | 31 : 15 | 31 |
| 2.SC Berg Grp.              | 11 | 10 | 0 | 1  | 54 : 7  | 30 |
| 3.SC Aadorf                 | 11 | 8  | 1 | 2  | 50 : 11 | 25 |
| 4.SC Bronschhofen           | 11 | 6  | 2 | 3  | 48 : 15 | 20 |
| 5.FC Neckertal-Degersheim * | 11 | 6  | 1 | 4  | 29 : 24 | 19 |
| 6.FC KS-Sulgen Grp.         | 11 | 5  | 1 | 5  | 22 : 44 | 16 |
| 7.FC Bazenhaid              | 11 | 4  | 3 | 4  | 37 : 24 | 15 |
| 8.FC Tobel-Affeltrangen     | 11 | 4  | 1 | 6  | 32 : 28 | 13 |
| 9.FC Kreuzlingen            | 11 | 3  | 0 | 8  | 29 : 56 | 9  |
| 10.FC Münchwilen Grp.       | 11 | 2  | 0 | 9  | 15 : 45 | 6  |
| 11.FC Wattwil Bunt 1929     | 11 | 2  | 0 | 9  | 19 : 69 | 6  |
| 12.FC Uzwil-Henau Grp.      | 11 | 1  | 0 | 10 | 19 : 47 | 3  |

## COCA-COLA JUNIOR LEAGUE C HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                               |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.SC Brühl Grp. *             | 11 | 10 | 1 | 0  | 60 : 15 | 31 |
| 2.Chur 97                     | 11 | 9  | 1 | 1  | 49 : 14 | 28 |
| 3.FC Romanshorn               | 11 | 7  | 3 | 1  | 63 : 19 | 24 |
| 4.FC Amriswil *               | 11 | 7  | 0 | 4  | 49 : 28 | 21 |
| 5.FC Thuisis - Cazis          | 11 | 6  | 2 | 3  | 29 : 28 | 20 |
| 6.US Obersee Grp.             | 11 | 4  | 2 | 5  | 32 : 31 | 14 |
| 7.Team Glarnerland Grp.       | 11 | 4  | 1 | 6  | 36 : 27 | 13 |
| 8.FC Gossau                   | 11 | 4  | 1 | 6  | 21 : 31 | 13 |
| 9.FC Abtwil-Engelburg         | 11 | 3  | 2 | 6  | 23 : 37 | 11 |
| 10.FC Wagen-Eschenbach Grp. * | 11 | 3  | 0 | 8  | 19 : 35 | 9  |
| 11.FC Wattwil Bunt 1929 *     | 11 | 2  | 1 | 8  | 12 : 41 | 7  |
| 12.FC Flawil                  | 11 | 0  | 0 | 11 | 11 : 98 | 0  |

## COCA-COLA JUNIOR LEAGUE C FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                               |    |    |   |   |         |    |
|-------------------------------|----|----|---|---|---------|----|
| 1.Chur 97                     | 11 | 10 | 0 | 1 | 50 : 18 | 30 |
| 2.FC Romanshorn               | 11 | 9  | 1 | 1 | 55 : 20 | 28 |
| 3.SC Brühl Grp. *             | 11 | 8  | 1 | 2 | 75 : 22 | 25 |
| 4.Team Glarnerland Grp.       | 11 | 7  | 0 | 4 | 41 : 25 | 21 |
| 5.FC Frauenfeld               | 11 | 6  | 1 | 4 | 36 : 30 | 19 |
| 6.Team Rheintal Grp.          | 11 | 6  | 1 | 4 | 32 : 33 | 19 |
| 7.FC Amriswil *               | 11 | 5  | 1 | 5 | 49 : 42 | 16 |
| 8.FC Abtwil-Engelburg         | 11 | 3  | 1 | 7 | 20 : 48 | 10 |
| 9.US Obersee Grp.             | 11 | 2  | 2 | 7 | 20 : 31 | 8  |
| 10.FC Gossau                  | 11 | 2  | 1 | 8 | 15 : 38 | 7  |
| 11.FC Thuisis - Cazis         | 11 | 1  | 2 | 8 | 9 : 49  | 5  |
| 12.FC Wagen-Eschenbach Grp. * | 11 | 1  | 1 | 9 | 7 : 53  | 4  |

## JUNIOREN C PROMOTION HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                            |   |   |   |   |         |    |
|----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Team Rheintal Grp.       | 9 | 7 | 1 | 1 | 52 : 19 | 22 |
| 2.FC Wittenbach *          | 9 | 7 | 0 | 2 | 62 : 20 | 21 |
| 3.Team Bodensee Grp.       | 9 | 7 | 0 | 2 | 48 : 24 | 21 |
| 4.USV Eschen/Mauren Grp. * | 9 | 6 | 0 | 3 | 38 : 25 | 18 |
| 5.FC Teufen Grp.           | 9 | 5 | 1 | 3 | 33 : 20 | 16 |
| 6.FC Landquart-Herrschaft  | 9 | 3 | 1 | 5 | 40 : 33 | 10 |
| 7.FC Goldach Grp. *        | 9 | 3 | 1 | 5 | 21 : 25 | 10 |
| 8.FC Fortuna SG Grp.       | 9 | 2 | 1 | 6 | 21 : 69 | 7  |
| 9.SC Brühl Grp. *          | 9 | 2 | 0 | 7 | 20 : 58 | 6  |
| 10.FC Bad Ragaz Grp.       | 9 | 0 | 1 | 8 | 17 : 59 | 1  |

## GRUPPE 2

|                         |    |   |   |   |         |    |
|-------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Frauenfeld         | 10 | 9 | 0 | 1 | 52 : 10 | 27 |
| 2.FC Weinfelden-Bürglen | 10 | 8 | 1 | 1 | 36 : 15 | 25 |
| 3.FC Sirnach            | 10 | 6 | 1 | 3 | 29 : 29 | 19 |
| 4.FC Wängi Grp.         | 10 | 5 | 2 | 3 | 30 : 24 | 17 |
| 5.AS Calcio Kreuzlingen | 10 | 5 | 2 | 3 | 26 : 23 | 17 |
| 6.FC Herisau Grp.       | 10 | 5 | 0 | 5 | 37 : 28 | 15 |
| 7.FC Pfyn *             | 10 | 3 | 2 | 5 | 18 : 25 | 11 |
| 8.FC Tobel-Affeltrangen | 10 | 2 | 3 | 5 | 20 : 30 | 9  |
| 9.FC Rapperswil-Jona    | 10 | 2 | 2 | 6 | 19 : 30 | 8  |
| 10.FC Uzwil-Henau Grp.  | 10 | 2 | 1 | 7 | 24 : 47 | 7  |
| 11.FC Münsterlingen     | 10 | 1 | 0 | 9 | 21 : 51 | 3  |

## JUNIOREN C PROMOTION FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                            |    |    |   |    |         |    |
|----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Wittenbach *          | 10 | 10 | 0 | 0  | 69 : 8  | 30 |
| 2.Team Bodensee Grp.       | 10 | 8  | 0 | 2  | 39 : 27 | 24 |
| 3.FC Herisau Grp.          | 10 | 7  | 1 | 2  | 51 : 29 | 22 |
| 4.FC Ems                   | 10 | 6  | 2 | 2  | 35 : 23 | 20 |
| 5.FC Teufen Grp.           | 10 | 5  | 1 | 4  | 22 : 18 | 16 |
| 6.FC Goldach Grp. *        | 10 | 5  | 1 | 4  | 38 : 24 | 16 |
| 7.FC Landquart-Herrschaft  | 10 | 4  | 1 | 5  | 27 : 39 | 13 |
| 8.USV Eschen/Mauren Grp. * | 10 | 3  | 1 | 6  | 35 : 29 | 10 |
| 9.FC Montlingen            | 10 | 2  | 1 | 7  | 25 : 35 | 7  |
| 10.SC Brühl Grp. *         | 10 | 1  | 0 | 9  | 16 : 44 | 3  |
| 11.FC Fortuna SG Grp.      | 10 | 0  | 0 | 10 | 6 : 87  | 0  |

### GRUPPE 2

|                          |    |   |   |   |         |    |
|--------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Weinfelden-Bürglen  | 10 | 7 | 3 | 0 | 45 : 18 | 24 |
| 2.FC Wängi Grp.          | 10 | 6 | 4 | 0 | 24 : 12 | 22 |
| 3.FC Rapperswil-Jona     | 10 | 6 | 3 | 1 | 40 : 17 | 21 |
| 4.FC Tobel-Affeltrangen  | 10 | 4 | 3 | 3 | 33 : 15 | 15 |
| 5.AS Calcio Kreuzlingen  | 10 | 4 | 1 | 5 | 16 : 23 | 13 |
| 6.FC Sirnach             | 10 | 3 | 4 | 3 | 25 : 26 | 13 |
| 7.FC Uzwil-Henau Grp.    | 10 | 4 | 0 | 6 | 30 : 31 | 12 |
| 8.FC KS-Sulgen Grp. *    | 10 | 4 | 0 | 6 | 11 : 29 | 12 |
| 9.FC Wattwil Bunt 1929 * | 10 | 3 | 1 | 6 | 21 : 26 | 10 |
| 10.FC Pfyn *             | 10 | 2 | 2 | 6 | 13 : 27 | 8  |
| 11.FC Flawil             | 10 | 1 | 1 | 8 | 18 : 52 | 4  |

## JUNIOREN C 1. STÄRKEKLASSE HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                        |   |   |   |   |         |    |
|------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Ems               | 9 | 9 | 0 | 0 | 80 : 10 | 27 |
| 2.FC Celerina          | 9 | 6 | 1 | 2 | 49 : 16 | 19 |
| 3.FC Trübbach Grp.     | 9 | 6 | 0 | 3 | 39 : 35 | 18 |
| 4.FC Sargans a Grp.    | 9 | 6 | 0 | 3 | 33 : 25 | 18 |
| 5.FC Walenstadt Grp.   | 9 | 4 | 1 | 4 | 29 : 39 | 13 |
| 6.FC Haag Grp.         | 9 | 3 | 1 | 5 | 20 : 42 | 10 |
| 7.US Obersee Grp.      | 9 | 3 | 1 | 5 | 32 : 49 | 10 |
| 8.FC Grabs-Gams Grp. * | 9 | 2 | 1 | 6 | 24 : 48 | 7  |
| 9.FC Vaduz Grp.        | 9 | 2 | 1 | 6 | 40 : 42 | 7  |
| 10.FC Mels             | 9 | 1 | 0 | 8 | 14 : 54 | 3  |

## GRUPPE 2

|                                  |    |   |   |    |         |    |
|----------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Montlingen                  | 10 | 8 | 1 | 1  | 58 : 20 | 25 |
| 2.FC Steinach Grp. *             | 10 | 8 | 0 | 2  | 50 : 24 | 24 |
| 3.FC Rotmonten-Winkeln SG Grp. * | 10 | 8 | 0 | 2  | 58 : 12 | 24 |
| 4.FC Rorschacherberg Grp.        | 10 | 7 | 1 | 2  | 52 : 18 | 22 |
| 5.FC Au-Berneck 05 Grp.          | 10 | 6 | 0 | 4  | 49 : 27 | 18 |
| 6.FC Neukirch-Egnach *           | 10 | 4 | 1 | 5  | 33 : 31 | 13 |
| 7.FC Appenzell-Speicher b Grp.   | 10 | 4 | 1 | 5  | 38 : 33 | 13 |
| 8.FC Wittenbach *                | 10 | 4 | 0 | 6  | 25 : 48 | 12 |
| 9.FC Staad Grp.                  | 10 | 2 | 1 | 7  | 28 : 61 | 7  |
| 10.FC Amriswil                   | 10 | 1 | 1 | 8  | 20 : 72 | 4  |
| 11.FC Altstätten *               | 10 | 0 | 0 | 10 | 18 : 83 | 0  |

### GRUPPE 3

|                             |    |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC KS-Sulgen Grp. *       | 10 | 7 | 1 | 2 | 44 : 24 | 22 |
| 2.FC Bütschwil              | 10 | 6 | 3 | 1 | 39 : 23 | 21 |
| 3.FC Tägerwilen             | 10 | 6 | 1 | 3 | 36 : 30 | 19 |
| 4.SC Bronschhofen *         | 10 | 6 | 0 | 4 | 44 : 33 | 18 |
| 5.FC Wil 1900               | 10 | 5 | 2 | 3 | 40 : 26 | 17 |
| 6.FC Neckertal-Degersheim * | 10 | 5 | 0 | 5 | 45 : 38 | 15 |
| 7.FC Herisau Grp. *         | 10 | 5 | 0 | 5 | 28 : 31 | 15 |
| 8.FC Zuzwil *               | 10 | 2 | 3 | 5 | 34 : 28 | 9  |
| 9.FC Gossau                 | 10 | 3 | 0 | 7 | 29 : 52 | 9  |
| 10.FC Bazenhaid             | 10 | 2 | 1 | 7 | 35 : 57 | 7  |
| 11.FC Appenzell a Grp. *    | 10 | 2 | 1 | 7 | 16 : 48 | 7  |

## JUNIOREN C 1. STÄRKEKLASSE FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                         |    |   |   |   |         |    |
|-------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Celerina           | 10 | 9 | 1 | 0 | 51 : 17 | 28 |
| 2.FC Trübbach Grp.      | 10 | 9 | 0 | 1 | 54 : 18 | 27 |
| 3.FC Bad Ragaz Grp.     | 10 | 6 | 1 | 3 | 41 : 23 | 19 |
| 4.Valposchiavo Calcio   | 10 | 6 | 1 | 3 | 35 : 27 | 19 |
| 5.FC Sargans Grp.       | 10 | 5 | 0 | 5 | 36 : 25 | 15 |
| 6.FC Haag Grp.          | 10 | 4 | 1 | 5 | 41 : 46 | 13 |
| 7.FC Walenstadt Grp.    | 10 | 4 | 0 | 6 | 44 : 47 | 12 |
| 8.FC Rebstein           | 10 | 3 | 1 | 6 | 32 : 42 | 10 |
| 9.FC Glarus Grp.        | 10 | 3 | 0 | 7 | 26 : 34 | 9  |
| 10.US Obersee Grp.      | 10 | 2 | 1 | 7 | 31 : 61 | 7  |
| 11.FC Grabs-Gams Grp. * | 10 | 1 | 0 | 9 | 14 : 65 | 3  |

### GRUPPE 2

|                                    |    |   |   |   |         |    |
|------------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Au-Berneck 05 Grp.            | 10 | 8 | 1 | 1 | 44 : 18 | 25 |
| 2.FC Rorschacherberg Grp.          | 10 | 8 | 0 | 2 | 41 : 28 | 24 |
| 3.FC Appenzell-Speicher Grp.       | 10 | 7 | 0 | 3 | 38 : 20 | 21 |
| 4.FC Rotmonten-Winkeln SG a Grp. * | 10 | 7 | 0 | 3 | 48 : 30 | 21 |
| 5.FC Steinach Grp. *               | 10 | 6 | 0 | 4 | 45 : 34 | 18 |
| 6.FC Wittenbach *                  | 10 | 5 | 1 | 4 | 29 : 31 | 16 |
| 7.FC Gossau                        | 10 | 4 | 1 | 5 | 24 : 33 | 12 |
| 8.FC Staad Grp.                    | 10 | 3 | 0 | 7 | 20 : 44 | 9  |
| 9.FC Münsterlingen                 | 10 | 3 | 0 | 7 | 35 : 41 | 9  |
| 10.FC Neukirch-Egnach *            | 10 | 1 | 0 | 9 | 19 : 45 | 3  |
| 11.FC Rorschach                    | 10 | 1 | 1 | 8 | 20 : 39 | 3  |

**GRUPPE 3**

|                                      |    |   |   |         |         |    |
|--------------------------------------|----|---|---|---------|---------|----|
| 1.FC Wil 1900                        | 10 | 8 | 0 | 2       | 48 : 18 | 24 |
| 2.FC Zuzwil *                        | 10 | 7 | 0 | 3       | 36 : 15 | 21 |
| 3.FC Neckertal-Degersheim *          | 10 | 7 | 0 | 3       | 42 : 34 | 21 |
| 4.FC Frauenfeld *                    | 10 | 7 | 0 | 3       | 31 : 24 | 21 |
| 5.FC Bütschwil                       | 10 | 6 | 0 | 4       | 27 : 28 | 18 |
| 6.SC Aadorf                          | 10 | 4 | 2 | 4       | 24 : 24 | 14 |
| 7.FC Tägerwilen                      | 10 | 4 | 0 | 6       | 29 : 30 | 12 |
| 8.SC Bronschhofen *                  | 10 | 3 | 1 | 6       | 33 : 43 | 10 |
| 9.FC Winkeln-Rotmonten SG b Grp. *10 | 3  | 1 | 6 | 27 : 41 | 10      |    |
| 10.FC Herisau Grp. *                 | 10 | 3 | 1 | 6       | 22 : 34 | 10 |
| 11.FC Ebnet-Kappel *                 | 10 | 0 | 1 | 9       | 7 : 35  | 1  |

**GRUPPE 4**

|                             |    |   |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Rorschach              | 10 | 9 | 1 | 0  | 90 : 12 | 28 |
| 2.FC Romanshorn             | 10 | 8 | 1 | 1  | 63 : 20 | 25 |
| 3.FC Balzers Grp.           | 10 | 7 | 0 | 3  | 60 : 23 | 21 |
| 4.FC Goldach a Grp. *       | 10 | 6 | 0 | 4  | 40 : 27 | 18 |
| 5.FC St. Margrethen         | 10 | 6 | 0 | 4  | 66 : 56 | 18 |
| 6.FC St. Gallen-Mädchen U16 | 10 | 5 | 2 | 3  | 42 : 25 | 17 |
| 7.FC Staad-Mädchen U16 Grp. | 10 | 3 | 1 | 6  | 36 : 35 | 10 |
| 8.FC Arbon 05 Grp.          | 10 | 3 | 1 | 6  | 29 : 49 | 10 |
| 9.FC Bühler-Mädchen Grp.    | 10 | 2 | 2 | 6  | 25 : 62 | 8  |
| 10.FC Rheineck Grp.         | 10 | 2 | 0 | 8  | 23 : 92 | 6  |
| 11.FC Au-Berneck 05 Grp.    | 10 | 0 | 0 | 10 | 16 : 89 | 0  |

**JUNIOREN C 2. STÄRKEKLASSE  
HERBSTRUNDE****GRUPPE 1**

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Valposchiavo Calcio     | 9 | 8 | 0 | 1 | 40 : 11 | 24 |
| 2.Chur 97 a               | 9 | 8 | 0 | 1 | 43 : 15 | 24 |
| 3.FC Untervaz             | 9 | 5 | 2 | 2 | 28 : 21 | 17 |
| 4.FC Ems                  | 9 | 5 | 0 | 4 | 43 : 25 | 15 |
| 5.IG Surselva Grp.        | 9 | 5 | 0 | 4 | 26 : 27 | 15 |
| 6.FC Bonaduz *            | 9 | 4 | 2 | 3 | 28 : 19 | 14 |
| 7.FC Landquart-Herrschaft | 9 | 3 | 0 | 6 | 20 : 34 | 9  |
| 8.FC Thusis - Cazis b     | 9 | 2 | 0 | 7 | 26 : 38 | 6  |
| 9.FC Thusis - Cazis a     | 9 | 1 | 2 | 6 | 14 : 39 | 5  |
| 10.Team Cadi Grp.         | 9 | 1 | 0 | 8 | 14 : 53 | 3  |

**GRUPPE 2**

|                            |   |   |   |   |          |    |
|----------------------------|---|---|---|---|----------|----|
| 1.FC Glarus Grp.           | 9 | 7 | 2 | 0 | 43 : 24  | 23 |
| 2.FC Rüti GL Grp.          | 9 | 6 | 1 | 2 | 38 : 15  | 19 |
| 3.FC Sargans Grp.          | 9 | 6 | 0 | 3 | 52 : 28  | 18 |
| 4.FC Linth 04 Grp.         | 9 | 5 | 1 | 3 | 42 : 30  | 16 |
| 5.FC Netstal               | 9 | 5 | 1 | 3 | 58 : 42  | 16 |
| 6.FC Davos                 | 9 | 3 | 3 | 3 | 31 : 30  | 11 |
| 7.FC Wagen-Eschenbach Grp. | 9 | 3 | 1 | 5 | 43 : 36  | 10 |
| 8.FC Rapperswil-Jona a *   | 9 | 2 | 3 | 4 | 34 : 31  | 9  |
| 9.US Obersee Grp.          | 9 | 1 | 2 | 6 | 32 : 53  | 4  |
| 10.Chur 97 b               | 9 | 0 | 0 | 9 | 17 : 101 | 0  |

**GRUPPE 3**

|                          |    |    |   |   |         |    |
|--------------------------|----|----|---|---|---------|----|
| 1.FC Rebstein            | 10 | 10 | 0 | 0 | 58 : 7  | 30 |
| 2.FC Sevelen Grp.        | 10 | 8  | 1 | 1 | 50 : 11 | 25 |
| 3.FC Triesen Grp.        | 10 | 8  | 1 | 1 | 51 : 20 | 25 |
| 4.FC Schaan Grp.         | 10 | 7  | 0 | 3 | 44 : 22 | 21 |
| 5.FC Buchs Grp.          | 10 | 6  | 0 | 4 | 48 : 20 | 18 |
| 6.FC Ruggell Grp. *      | 10 | 5  | 0 | 5 | 45 : 26 | 15 |
| 7.FC Montlingen          | 10 | 3  | 0 | 7 | 23 : 51 | 9  |
| 8.USV Eschen/Mauren Grp. | 10 | 2  | 2 | 6 | 28 : 46 | 8  |
| 9.FC Rüthi               | 10 | 2  | 0 | 8 | 31 : 53 | 6  |
| 10.FC Widnau Grp. *      | 10 | 0  | 2 | 8 | 17 : 54 | 2  |
| 11.FC Triesenberg Grp.   | 10 | 0  | 2 | 8 | 13 : 98 | 2  |

**GRUPPE 5**

|                                    |    |   |   |         |         |    |
|------------------------------------|----|---|---|---------|---------|----|
| 1.FC Winkeln-Rotmonten SG Grp. *10 | 9  | 0 | 1 | 72 : 13 | 27      |    |
| 2.FC Henau-Uzwil a Grp.            | 10 | 8 | 0 | 2       | 63 : 17 | 24 |
| 3.SC Brühl Grp.                    | 10 | 7 | 0 | 3       | 55 : 29 | 21 |
| 4.FC St.Otmar                      | 10 | 5 | 1 | 4       | 39 : 35 | 16 |
| 5.FC Urnäsch Grp. *                | 10 | 5 | 0 | 5       | 50 : 52 | 15 |
| 6.FC Teufen Grp.                   | 10 | 5 | 0 | 5       | 41 : 52 | 15 |
| 7.FC Goldach b Grp. *              | 10 | 5 | 0 | 5       | 34 : 49 | 15 |
| 8.FC Bischofszell                  | 10 | 4 | 0 | 6       | 31 : 42 | 12 |
| 9.SC Berg a Grp. *                 | 10 | 2 | 2 | 6       | 23 : 48 | 8  |
| 10.FC Gossau                       | 10 | 2 | 1 | 7       | 17 : 53 | 7  |
| 11.FC Steinach Grp. *              | 10 | 1 | 0 | 9       | 14 : 49 | 3  |

**GRUPPE 6**

|                          |    |   |   |   |          |    |
|--------------------------|----|---|---|---|----------|----|
| 1.FC Frauenfeld a *      | 10 | 9 | 1 | 0 | 135 : 10 | 28 |
| 2.FC Weinfelden-Bürglen  | 10 | 8 | 1 | 1 | 60 : 20  | 25 |
| 3.FC Münchwilen Grp.     | 10 | 8 | 0 | 2 | 62 : 37  | 24 |
| 4.FC Steckborn *         | 10 | 5 | 0 | 5 | 52 : 38  | 15 |
| 5.FC Wil 1900            | 10 | 5 | 0 | 5 | 41 : 43  | 15 |
| 6.FC Kreuzlingen         | 10 | 5 | 0 | 5 | 48 : 64  | 15 |
| 7.SC Berg b Grp. *       | 10 | 4 | 0 | 6 | 33 : 64  | 12 |
| 8.FC Pfyn                | 10 | 4 | 0 | 6 | 42 : 64  | 12 |
| 9.FC Wängi Grp.          | 10 | 3 | 0 | 7 | 39 : 54  | 9  |
| 10.FC Tobel-Affeltrangen | 10 | 2 | 0 | 8 | 33 : 70  | 6  |
| 11.AS Calcio Kreuzlingen | 10 | 1 | 0 | 9 | 27 : 108 | 3  |

**GRUPPE 7**

|                                    |    |    |   |         |         |    |
|------------------------------------|----|----|---|---------|---------|----|
| 1.SC Aadorf                        | 10 | 10 | 0 | 0       | 92 : 10 | 30 |
| 2.FC Ebnet-Kappel *                | 10 | 9  | 0 | 1       | 70 : 19 | 27 |
| 3.FC Kirchberg *                   | 10 | 8  | 0 | 2       | 65 : 36 | 24 |
| 4.FC Frauenfeld b *                | 10 | 6  | 0 | 4       | 48 : 32 | 18 |
| 5.FC Eschlikon Grp.                | 10 | 5  | 1 | 4       | 27 : 31 | 16 |
| 6.FC Sirnach                       | 10 | 4  | 0 | 6       | 43 : 37 | 12 |
| 7.FC Dussnang Grp.                 | 10 | 3  | 1 | 6       | 23 : 53 | 10 |
| 8.FC Niederwil *                   | 10 | 3  | 1 | 6       | 28 : 46 | 10 |
| 9.FC Rapperswil-Jona Mädchen b *10 | 3  | 0  | 7 | 20 : 37 | 9       |    |
| 10.FC Uzwil-Henau Grp.             | 10 | 2  | 0 | 8       | 25 : 87 | 6  |
| 11.FC Henau-Uzwil b Grp.           | 10 | 0  | 1 | 9       | 10 : 63 | 1  |

# JUNIOREN C 2. STÄRKEKLASSE FRÜHJAHRSRUNDE

## GRUPPE 1

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Vaduz Grp.           | 9 | 9 | 0 | 0 | 50 : 23 | 27 |
| 2.IG Surselva Grp.        | 9 | 7 | 0 | 2 | 55 : 19 | 21 |
| 3.FC Untervaz             | 9 | 7 | 0 | 2 | 36 : 13 | 21 |
| 4.FC Thuisis - Cazis a    | 9 | 5 | 0 | 4 | 28 : 39 | 15 |
| 5.FC Bonaduz *            | 9 | 5 | 0 | 4 | 40 : 32 | 15 |
| 6.Chur 97 a               | 9 | 4 | 0 | 5 | 34 : 53 | 12 |
| 7.FC Landquart-Herrschaft | 9 | 3 | 0 | 6 | 18 : 35 | 9  |
| 8.Team Cadi Grp.          | 9 | 2 | 0 | 7 | 20 : 41 | 6  |
| 9.FC Mels a               | 9 | 2 | 0 | 7 | 27 : 40 | 6  |
| 10.FC Thuisis - Cazis b   | 9 | 1 | 0 | 8 | 19 : 32 | 3  |

## GRUPPE 2

|                            |   |   |   |   |         |    |
|----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Chur 97 b                | 9 | 8 | 1 | 0 | 56 : 11 | 25 |
| 2.FC Linth 04 Grp.         | 9 | 7 | 1 | 1 | 45 : 20 | 22 |
| 3.FC Wagen-Eschenbach Grp. | 9 | 5 | 1 | 3 | 27 : 29 | 16 |
| 4.FC Davos                 | 9 | 5 | 0 | 4 | 36 : 26 | 15 |
| 5.FC Rüti GL Grp.          | 9 | 4 | 2 | 3 | 25 : 25 | 14 |
| 6.FC Rapperswil-Jona a *   | 9 | 4 | 1 | 4 | 13 : 20 | 13 |
| 7.FC Sargans Grp.          | 9 | 3 | 2 | 4 | 22 : 30 | 11 |
| 8.FC Triesen Grp.          | 9 | 2 | 1 | 6 | 16 : 22 | 7  |
| 9.FC Netstal               | 9 | 2 | 0 | 7 | 35 : 47 | 6  |
| 10.US Obersee Grp.         | 9 | 0 | 1 | 8 | 14 : 59 | 1  |

## GRUPPE 3

|                           |    |    |   |    |         |    |
|---------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Schaan Grp.          | 11 | 10 | 0 | 1  | 74 : 17 | 30 |
| 2.FC Buchs Grp.           | 11 | 9  | 1 | 1  | 64 : 11 | 28 |
| 3.FC Balzers Grp.         | 11 | 7  | 1 | 3  | 45 : 30 | 22 |
| 4.FC Mels b               | 11 | 7  | 1 | 3  | 62 : 18 | 22 |
| 5.FC Ruggell Grp. *       | 11 | 6  | 3 | 2  | 35 : 18 | 21 |
| 6.FC Widnau Grp. *        | 11 | 5  | 1 | 5  | 24 : 33 | 16 |
| 7.FC Sevelen Grp.         | 11 | 5  | 0 | 6  | 58 : 45 | 15 |
| 8.FC Altstätten *         | 11 | 4  | 2 | 5  | 40 : 43 | 14 |
| 9.FC Rüthi                | 11 | 4  | 0 | 7  | 41 : 49 | 12 |
| 10.FC Montlingen          | 11 | 2  | 1 | 8  | 20 : 56 | 7  |
| 11.FC Triesenberg Grp.    | 11 | 2  | 0 | 9  | 15 : 97 | 6  |
| 12.USV Eschen/Mauren Grp. | 11 | 0  | 0 | 11 | 17 : 78 | 0  |

## GRUPPE 4

|                             |   |   |   |   |          |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|----------|----|
| 1.FC St. Margrethen         | 9 | 9 | 0 | 0 | 115 : 16 | 27 |
| 2.FC Goldach a Grp. *       | 9 | 6 | 0 | 3 | 35 : 24  | 18 |
| 3.FC Appenzell Grp. *       | 9 | 6 | 0 | 3 | 51 : 20  | 18 |
| 4.FC Rheineck Grp.          | 9 | 6 | 0 | 3 | 42 : 31  | 18 |
| 5.FC Arbon 05 Grp.          | 9 | 5 | 0 | 4 | 33 : 30  | 15 |
| 6.FC St. Gallen-Mädchen U16 | 9 | 4 | 1 | 4 | 25 : 35  | 13 |
| 7.FC Staad-Mädchen U16 Grp. | 9 | 3 | 1 | 5 | 16 : 31  | 10 |
| 8.FC Steinach Grp. *        | 9 | 2 | 0 | 7 | 20 : 55  | 6  |
| 9.FC Au-Berneck 05 Grp.     | 9 | 2 | 0 | 7 | 24 : 74  | 6  |
| 10.FC Bühler-Mädchen Grp.   | 9 | 1 | 0 | 8 | 21 : 66  | 3  |

## GRUPPE 5

|                         |    |   |   |   |         |    |
|-------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Henau-Uzwil a Grp. | 10 | 9 | 1 | 0 | 54 : 15 | 28 |
| 2.FC Romanshorn         | 10 | 8 | 1 | 1 | 76 : 11 | 25 |
| 3.FC Urnäsch Grp. *     | 10 | 7 | 1 | 2 | 60 : 39 | 22 |
| 4.SC Brühl Grp.         | 10 | 5 | 1 | 4 | 44 : 27 | 16 |
| 5.SC Berg a Grp. *      | 10 | 4 | 1 | 5 | 33 : 28 | 13 |
| 6.FC St.Otmar           | 10 | 4 | 1 | 5 | 28 : 26 | 13 |
| 7.FC Bischofszell       | 10 | 3 | 2 | 5 | 26 : 44 | 11 |
| 8.FC Abtwil-Engelburg   | 10 | 3 | 0 | 7 | 30 : 79 | 9  |
| 9.FC Goldach b Grp. *   | 10 | 2 | 3 | 5 | 34 : 39 | 9  |
| 10.FC Teufen Grp.       | 10 | 2 | 1 | 7 | 28 : 72 | 7  |
| 11.FC Gossau            | 10 | 1 | 2 | 7 | 18 : 51 | 5  |

## GRUPPE 6

|                           |    |   |   |   |         |    |
|---------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Kreuzlingen          | 10 | 7 | 2 | 1 | 52 : 24 | 23 |
| 2.FC Wängi Grp.           | 10 | 7 | 1 | 2 | 82 : 32 | 22 |
| 3.SC Berg b Grp. *        | 10 | 7 | 0 | 3 | 31 : 15 | 21 |
| 4.FC Steckborn *          | 10 | 6 | 1 | 3 | 49 : 33 | 19 |
| 5.FC Weinfelden-Bürglen a | 10 | 6 | 0 | 4 | 50 : 36 | 18 |
| 6.FC Pfyn                 | 10 | 4 | 1 | 5 | 43 : 42 | 13 |
| 7.FC Münchwilen Grp.      | 10 | 4 | 1 | 5 | 37 : 33 | 13 |
| 8.FC Tobel-Affeltrangen   | 10 | 4 | 0 | 6 | 26 : 50 | 12 |
| 9.AS Calcio Kreuzlingen   | 10 | 3 | 1 | 6 | 39 : 94 | 10 |
| 10.FC Henau-Uzwil b Grp.  | 10 | 2 | 1 | 7 | 24 : 45 | 7  |
| 11.FC Wil 1900            | 10 | 1 | 0 | 9 | 24 : 53 | 3  |

## GRUPPE 7

|                                     |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Kirchberg *                    | 10 | 10 | 0 | 0  | 61 : 14 | 30 |
| 2.FC Weinfelden-Bürglen b           | 10 | 8  | 1 | 1  | 63 : 22 | 25 |
| 3.FC Eschlikon Grp.                 | 10 | 8  | 0 | 2  | 44 : 19 | 24 |
| 4.FC Dussnang Grp.                  | 10 | 6  | 0 | 4  | 62 : 28 | 18 |
| 5.FC Bazenhaid                      | 10 | 5  | 2 | 3  | 41 : 25 | 17 |
| 6.FC Sirnach                        | 10 | 4  | 1 | 5  | 31 : 32 | 13 |
| 7.FC Frauenfeld *                   | 10 | 4  | 1 | 5  | 35 : 33 | 13 |
| 8.FC Niederwil *                    | 10 | 3  | 1 | 6  | 22 : 66 | 10 |
| 9.FC Amriswil                       | 10 | 3  | 0 | 7  | 37 : 64 | 9  |
| 10.FC Rapperswil-Jona Mädchen b *10 | 10 | 1  | 0 | 9  | 16 : 45 | 3  |
| 11.FC Uzwil-Henau c Grp.            | 10 | 0  | 0 | 10 | 10 : 74 | 0  |

# JUNIOREN D/9 / ELITE HERBSTRUNDE

## GRUPPE 1

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rapperswil-Jona a *    | 8 | 8 | 0 | 0 | 50 : 8  | 24 |
| 2.Team Glarnerland U13 Grp. | 8 | 7 | 0 | 1 | 48 : 5  | 21 |
| 3.Chur 97 a Grp. *          | 8 | 5 | 1 | 2 | 40 : 15 | 16 |
| 4.IG Surselva a Grp. *      | 8 | 3 | 2 | 3 | 17 : 24 | 11 |
| 5.FC Rapperswil-Jona c *    | 8 | 3 | 0 | 5 | 18 : 36 | 9  |
| 6.FC Wagen *                | 8 | 2 | 2 | 4 | 11 : 29 | 8  |
| 7.FC Uznach a *             | 8 | 2 | 1 | 5 | 17 : 28 | 7  |
| 8.FC Wattwil Bunt 1929 a *  | 8 | 2 | 1 | 5 | 17 : 29 | 7  |
| 9.FC Ebnet-Kappel a *       | 8 | 0 | 1 | 7 | 11 : 55 | 1  |

## GRUPPE 2

|                            |   |   |   |   |         |    |
|----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.SC Brühl a Grp. *        | 9 | 8 | 1 | 0 | 56 : 11 | 25 |
| 2.FC Goldach a *           | 9 | 5 | 2 | 2 | 40 : 22 | 17 |
| 3.FC Appenzell a Grp. *    | 9 | 5 | 2 | 2 | 21 : 14 | 17 |
| 4.FC Romanshorn a          | 9 | 5 | 1 | 3 | 39 : 27 | 16 |
| 5.FC Arbon 05 a *          | 9 | 4 | 3 | 2 | 22 : 14 | 15 |
| 6.FC Wittenbach a *        | 9 | 4 | 1 | 4 | 38 : 27 | 13 |
| 7.FC Altstätten a *        | 9 | 4 | 1 | 4 | 23 : 26 | 13 |
| 8.FC Gossau a *            | 9 | 2 | 2 | 5 | 17 : 19 | 8  |
| 9.FC Winkeln SG *          | 9 | 1 | 1 | 7 | 18 : 51 | 4  |
| 10.FC Abtwil-Engelburg a * | 9 | 0 | 0 | 9 | 9 : 72  | 0  |

## GRUPPE 3

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Frauenfeld a *         | 8 | 7 | 1 | 0 | 45 : 8  | 22 |
| 2.FC Pfyn a                 | 8 | 6 | 1 | 1 | 42 : 17 | 19 |
| 3.FC Tobel-Affeltrangen a * | 8 | 4 | 2 | 2 | 24 : 17 | 14 |
| 4.FC Weinfelden-Bürglen a   | 8 | 3 | 3 | 2 | 24 : 22 | 12 |
| 5.SC Bronschhofen a *       | 8 | 4 | 0 | 4 | 27 : 32 | 12 |
| 6.FC Zuzwil b *             | 8 | 3 | 1 | 4 | 15 : 20 | 10 |
| 7.FC Uzwil a *              | 8 | 2 | 0 | 6 | 16 : 31 | 6  |
| 8.SC Aadorf a *             | 8 | 2 | 0 | 6 | 18 : 44 | 6  |
| 9.FC Bütschwil a *          | 8 | 0 | 2 | 6 | 7 : 27  | 2  |

## JUNIOREN D/9 / ELITE FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Team Glarnerland U13 Grp. | 9 | 9 | 0 | 0 | 62 : 8  | 27 |
| 2.FC Rapperswil-Jona a *    | 9 | 8 | 0 | 1 | 39 : 16 | 24 |
| 3.Chur 97 a Grp. *          | 9 | 4 | 1 | 4 | 32 : 32 | 13 |
| 4.FC Haag a *               | 9 | 4 | 1 | 4 | 35 : 43 | 13 |
| 5.FC Wattwil Bunt 1929 a *  | 9 | 4 | 1 | 4 | 29 : 37 | 13 |
| 6.FC Ems a Grp. *           | 9 | 3 | 2 | 4 | 21 : 32 | 11 |
| 7.FC Rapperswil-Jona c *    | 9 | 3 | 1 | 5 | 20 : 33 | 10 |
| 8.FC Uznach a *             | 9 | 3 | 0 | 6 | 17 : 29 | 9  |
| 9.IG Surselva a Grp. *      | 9 | 2 | 0 | 7 | 16 : 32 | 6  |
| 10.FC Wagen *               | 9 | 1 | 2 | 6 | 18 : 27 | 5  |

### GRUPPE 2

|                         |   |   |   |   |         |    |
|-------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.SC Brühl a Grp. *     | 9 | 9 | 0 | 0 | 47 : 13 | 27 |
| 2.FC Goldach a *        | 9 | 6 | 0 | 3 | 36 : 23 | 18 |
| 3.FC Wittenbach a *     | 9 | 5 | 1 | 3 | 34 : 29 | 16 |
| 4.FC Arbon 05 a *       | 9 | 5 | 1 | 3 | 28 : 28 | 16 |
| 5.FC Romanshorn a       | 9 | 5 | 0 | 4 | 37 : 29 | 15 |
| 6.FC Appenzell a Grp. * | 9 | 5 | 0 | 4 | 29 : 23 | 15 |
| 7.FC Rebstein a *       | 9 | 3 | 1 | 5 | 25 : 27 | 10 |
| 8.FC Amriswil a *       | 9 | 2 | 1 | 6 | 31 : 51 | 7  |
| 9.FC Altstätten a *     | 9 | 1 | 2 | 6 | 25 : 42 | 5  |
| 10.FC Gossau a *        | 9 | 0 | 2 | 7 | 16 : 43 | 2  |

## GRUPPE 3

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Pfyn a                 | 9 | 7 | 2 | 0 | 48 : 21 | 23 |
| 2.FC Frauenfeld a *         | 9 | 6 | 3 | 0 | 46 : 13 | 21 |
| 3.SC Bronschhofen a *       | 9 | 6 | 2 | 1 | 37 : 22 | 20 |
| 4.FC Zuzwil b *             | 9 | 5 | 1 | 3 | 30 : 30 | 16 |
| 5.FC Weinfelden-Bürglen a   | 9 | 3 | 2 | 4 | 31 : 27 | 11 |
| 6.FC Bazenheid a *          | 9 | 3 | 1 | 5 | 33 : 31 | 10 |
| 7.FC Uzwil a *              | 9 | 3 | 0 | 6 | 27 : 40 | 9  |
| 8.FC Herisau a Grp. *       | 9 | 2 | 2 | 5 | 32 : 36 | 8  |
| 9.FC Tobel-Affeltrangen a * | 9 | 2 | 1 | 6 | 24 : 38 | 7  |
| 10.SC Aadorf a *            | 9 | 1 | 0 | 8 | 16 : 66 | 3  |

## JUNIOREN D/9 / STÄRKEKL. 1 HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                                    |    |    |   |    |         |    |
|------------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Ems a Grp. *                  | 10 | 10 | 0 | 0  | 42 : 10 | 30 |
| 2.FC Vaduz a Grp.                  | 10 | 7  | 2 | 1  | 51 : 17 | 23 |
| 3.FC Schaan a Grp.                 | 10 | 7  | 0 | 3  | 48 : 15 | 21 |
| 4.FC Bad Ragaz *                   | 10 | 6  | 2 | 2  | 44 : 20 | 20 |
| 5.FC Bonaduz a Grp.                | 10 | 6  | 0 | 4  | 38 : 33 | 18 |
| 6.FC Landquart-Herrschaft a Grp. * | 10 | 5  | 0 | 5  | 29 : 33 | 15 |
| 7.USV Eschen/Mauren a Grp.         | 10 | 3  | 2 | 5  | 36 : 39 | 11 |
| 8.FC Thusis - Cazis a Grp.         | 10 | 3  | 1 | 6  | 31 : 41 | 10 |
| 9.CB Union Trin                    | 10 | 3  | 0 | 7  | 33 : 47 | 9  |
| 10.FC Celerina                     | 10 | 1  | 1 | 8  | 33 : 56 | 4  |
| 11.FC Balzers Grp.                 | 10 | 0  | 0 | 10 | 13 : 87 | 0  |

### GRUPPE 2

|                                    |    |   |   |   |         |    |
|------------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Haag *                        | 10 | 8 | 1 | 1 | 74 : 23 | 25 |
| 2.FC Mels a *                      | 10 | 6 | 2 | 2 | 39 : 30 | 20 |
| 3.FC Landquart-Herrschaft b Grp. * | 10 | 5 | 4 | 1 | 52 : 25 | 19 |
| 4.FC Trübbach a *                  | 10 | 5 | 2 | 3 | 58 : 33 | 17 |
| 5.FC Eschenbach *                  | 10 | 5 | 1 | 4 | 30 : 30 | 16 |
| 6.FC Rapperswil-Jona b             | 10 | 4 | 2 | 4 | 38 : 30 | 14 |
| 7.FC Uznach b *                    | 10 | 4 | 2 | 4 | 34 : 28 | 14 |
| 8.FC Sargans a *                   | 10 | 4 | 2 | 4 | 33 : 40 | 14 |
| 9.FC Linth 04 a Grp. *             | 10 | 2 | 1 | 7 | 36 : 42 | 7  |
| 10.FC Flums *                      | 10 | 2 | 1 | 7 | 20 : 54 | 7  |
| 11.FC Buchs a *                    | 10 | 1 | 0 | 9 | 15 : 94 | 3  |

### GRUPPE 3

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rebstein a *         | 9 | 7 | 1 | 1 | 31 : 12 | 22 |
| 2.FC Widnau a Grp.        | 9 | 6 | 1 | 2 | 43 : 17 | 19 |
| 3.FC Speicher a Grp. *    | 9 | 6 | 1 | 2 | 27 : 15 | 19 |
| 4.FC Teufen a Grp. *      | 9 | 4 | 1 | 4 | 22 : 23 | 13 |
| 5.FC Goldach b *          | 9 | 3 | 2 | 4 | 20 : 24 | 11 |
| 6.FC Rorschach a *        | 9 | 3 | 2 | 4 | 23 : 29 | 11 |
| 7.FC Ruggell Grp. *       | 9 | 3 | 0 | 6 | 22 : 34 | 9  |
| 8.FC Au-Berneck 05 a Grp. | 9 | 2 | 2 | 5 | 37 : 39 | 8  |
| 9.FC Staad a Grp. *       | 9 | 2 | 2 | 5 | 27 : 35 | 8  |
| 10.FC Montlingen a *      | 9 | 2 | 2 | 5 | 16 : 40 | 8  |
| 11.FC Fortuna SG a Grp. * | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 : 0   | 0  |

#### GRUPPE 4

|                        |    |   |   |   |         |    |
|------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Herisau a Grp. *  | 10 | 9 | 0 | 1 | 59 : 33 | 27 |
| 2.FC Wängi a Grp. *    | 10 | 7 | 0 | 3 | 58 : 35 | 21 |
| 3.FC Gossau b *        | 10 | 6 | 1 | 3 | 47 : 32 | 19 |
| 4.FC Zuzwil a *        | 10 | 6 | 0 | 4 | 29 : 26 | 18 |
| 5.SC Brühl b Grp. *    | 10 | 5 | 2 | 3 | 45 : 33 | 17 |
| 6.FC Flawil a *        | 10 | 4 | 0 | 6 | 39 : 33 | 12 |
| 7.FC Wil 1900 b *      | 10 | 4 | 0 | 6 | 32 : 57 | 12 |
| 8.FC Frauenfeld b *    | 10 | 3 | 2 | 5 | 36 : 42 | 11 |
| 9.FC St. Gallen FE11 b | 10 | 3 | 1 | 6 | 44 : 54 | 10 |
| 10.FC Uzwil b *        | 10 | 3 | 0 | 7 | 30 : 45 | 9  |
| 11.FC Wil 1900 U11 a   | 10 | 2 | 0 | 8 | 30 : 59 | 6  |

#### GRUPPE 5

|                         |   |   |   |   |         |    |
|-------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Bazenhaid a *      | 9 | 9 | 0 | 0 | 67 : 14 | 27 |
| 2.FC Eschlikon *        | 9 | 8 | 0 | 1 | 38 : 15 | 24 |
| 3.FC Henau a            | 9 | 7 | 0 | 2 | 75 : 12 | 21 |
| 4.FC Sirnach a          | 9 | 5 | 0 | 4 | 46 : 30 | 15 |
| 5.FC St.Otmar a         | 9 | 5 | 0 | 4 | 36 : 29 | 15 |
| 6.SC Brühl c Grp. *     | 9 | 3 | 1 | 5 | 31 : 49 | 10 |
| 7.FC Wittenbach b *     | 9 | 3 | 0 | 6 | 20 : 41 | 9  |
| 8.FC Wil 1900 U11 b     | 9 | 2 | 0 | 7 | 15 : 42 | 6  |
| 9.FC Kirchberg a *      | 9 | 1 | 1 | 7 | 16 : 64 | 4  |
| 10.FC St. Gallen FE11 a | 9 | 0 | 2 | 7 | 16 : 64 | 2  |

#### GRUPPE 6

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Amriswil a *         | 9 | 8 | 1 | 0 | 65 : 19 | 25 |
| 2.FC Münsterlingen a *    | 9 | 6 | 0 | 3 | 40 : 20 | 18 |
| 3.FC Kreuzlingen Grp. *   | 9 | 6 | 0 | 3 | 35 : 30 | 18 |
| 4.FC Bischofszell a       | 9 | 3 | 4 | 2 | 42 : 31 | 13 |
| 5.AS Calcio Kreuzlingen a | 9 | 4 | 1 | 4 | 43 : 38 | 13 |
| 6.FC Wil 1900 a *         | 9 | 4 | 0 | 5 | 27 : 47 | 12 |
| 7.FC Neukirch-Egnach *    | 9 | 3 | 1 | 5 | 28 : 41 | 10 |
| 8.FC Steinach *           | 9 | 3 | 0 | 6 | 29 : 35 | 9  |
| 9.FC Arbon 05 b *         | 9 | 2 | 1 | 6 | 31 : 52 | 7  |
| 10.FC Romanshorn b        | 9 | 2 | 0 | 7 | 24 : 51 | 6  |

## JUNIOREN D/9 / STÄRKEKL. 1 FRÜHJAHRSRUNDE

#### GRUPPE 1

|                                    |   |   |   |   |         |    |
|------------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Bad Ragaz                     | 9 | 8 | 1 | 0 | 38 : 11 | 25 |
| 2.FC Bonaduz a Grp.                | 9 | 6 | 0 | 3 | 42 : 28 | 18 |
| 3.FC Trübbach a *                  | 9 | 6 | 0 | 3 | 36 : 23 | 18 |
| 4.FC Thusis - Cazis a Grp.         | 9 | 5 | 2 | 2 | 38 : 32 | 17 |
| 5.Chur 97 b Grp. *                 | 9 | 5 | 1 | 3 | 38 : 42 | 16 |
| 6.FC Sevelen a                     | 9 | 3 | 3 | 3 | 37 : 27 | 12 |
| 7.IG Surselva d Grp.               | 9 | 3 | 1 | 5 | 20 : 21 | 10 |
| 8.Valposchiavo Calcio              | 9 | 2 | 1 | 6 | 19 : 29 | 7  |
| 9.FC Landquart-Herrschaft a Grp. * | 9 | 2 | 0 | 7 | 26 : 44 | 6  |
| 10.CB Union Trin                   | 9 | 0 | 1 | 8 | 30 : 67 | 1  |

#### GRUPPE 2

|                                    |    |   |   |   |         |    |
|------------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Eschenbach *                  | 10 | 9 | 0 | 1 | 53 : 15 | 27 |
| 2.FC Mels a *                      | 10 | 7 | 2 | 1 | 46 : 26 | 23 |
| 3.FC Landquart-Herrschaft b Grp. * | 10 | 6 | 1 | 3 | 55 : 18 | 19 |
| 4.FC Schwanden Grp.                | 10 | 6 | 0 | 4 | 42 : 26 | 18 |
| 5.FC Rapperswil-Jona b             | 10 | 5 | 1 | 4 | 29 : 33 | 16 |
| 6.FC Schmerikon *                  | 10 | 5 | 1 | 4 | 29 : 38 | 16 |
| 7.FC Glarus a Grp. *               | 10 | 3 | 1 | 6 | 23 : 21 | 10 |
| 8.FC Uznach b *                    | 10 | 3 | 1 | 6 | 21 : 27 | 10 |
| 9.FC Weesen Grp. *                 | 10 | 3 | 1 | 6 | 23 : 43 | 10 |
| 10.FC Linth 04 a Grp. *            | 10 | 3 | 0 | 7 | 23 : 55 | 9  |
| 11.FC Flums *                      | 10 | 1 | 0 | 9 | 10 : 52 | 3  |

#### GRUPPE 3

|                                |    |   |   |    |         |    |
|--------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Widnau a Grp.             | 10 | 9 | 0 | 1  | 92 : 19 | 27 |
| 2.USV Eschen/Mauren a Grp.     | 10 | 9 | 0 | 1  | 49 : 12 | 27 |
| 3.FC Vaduz a Grp.              | 10 | 7 | 1 | 2  | 62 : 24 | 22 |
| 4.FC Au-Berneck 05 a Grp.      | 10 | 7 | 0 | 3  | 48 : 33 | 21 |
| 5.FC Gams Grp. *               | 10 | 6 | 1 | 3  | 58 : 53 | 19 |
| 6.FC Schaan a Grp.             | 10 | 5 | 0 | 5  | 38 : 32 | 15 |
| 7.FC Ruggell Grp. *            | 10 | 4 | 0 | 6  | 52 : 56 | 12 |
| 8.FC Montlingen a *            | 10 | 3 | 0 | 7  | 31 : 60 | 9  |
| 9.FC Diepoldsau-Schmitter Grp. | 10 | 2 | 0 | 8  | 29 : 73 | 6  |
| 10.Team Glarnerland U11 Grp.   | 10 | 2 | 0 | 8  | 27 : 77 | 6  |
| 11.FC Grabs a Grp. *           | 10 | 0 | 0 | 10 | 25 : 72 | 0  |

#### GRUPPE 4

|                              |    |   |   |    |         |    |
|------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Flawil a *              | 11 | 9 | 1 | 1  | 60 : 23 | 28 |
| 2.FC Bütschwil a *           | 11 | 9 | 1 | 1  | 35 : 18 | 28 |
| 3.FC Henau a                 | 11 | 8 | 1 | 2  | 65 : 27 | 25 |
| 4.SC Brühl b Grp. *          | 11 | 6 | 2 | 3  | 45 : 33 | 20 |
| 5.FC Wil 1900 U11 a          | 11 | 6 | 0 | 5  | 49 : 50 | 18 |
| 6.FC Gossau b *              | 11 | 5 | 1 | 5  | 44 : 37 | 16 |
| 7.FC Niederwil *             | 11 | 5 | 1 | 5  | 31 : 31 | 16 |
| 8.FC St. Gallen FE11         | 11 | 5 | 0 | 6  | 45 : 41 | 15 |
| 9.FC Ebnet-Kappel a *        | 11 | 3 | 2 | 6  | 36 : 51 | 11 |
| 10.FC Zuzwil a *             | 11 | 3 | 0 | 8  | 38 : 44 | 9  |
| 11.FC Wängi c Grp. *         | 11 | 2 | 1 | 8  | 31 : 50 | 7  |
| 12.FC Neckertal-Degersheim * | 11 | 0 | 0 | 11 | 24 : 98 | 0  |

#### GRUPPE 5

|                         |    |   |   |    |         |    |
|-------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Winkeln SG *       | 10 | 9 | 0 | 1  | 54 : 15 | 27 |
| 2.FC Teufen a Grp. *    | 10 | 7 | 2 | 1  | 33 : 15 | 23 |
| 3.FC Staad a Grp. *     | 10 | 7 | 0 | 3  | 51 : 34 | 21 |
| 4.FC Speicher a Grp. *  | 10 | 7 | 0 | 3  | 38 : 21 | 21 |
| 5.FC St.Otmar a         | 10 | 5 | 2 | 3  | 50 : 33 | 17 |
| 6.FC Goldach b *        | 10 | 4 | 2 | 4  | 23 : 19 | 14 |
| 7.FC Appenzell b Grp. * | 10 | 4 | 0 | 6  | 29 : 34 | 12 |
| 8.FC Rorschach a *      | 10 | 4 | 0 | 6  | 26 : 36 | 12 |
| 9.FC Abtwil-Engelburg * | 10 | 4 | 0 | 6  | 22 : 43 | 12 |
| 10.SC Brühl c Grp. *    | 10 | 1 | 0 | 9  | 19 : 53 | 3  |
| 11.FC Wittenbach b *    | 10 | 0 | 0 | 10 | 14 : 56 | 0  |

**GRUPPE 6**

|                            |    |   |   |    |         |    |
|----------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Münsterlingen a *     | 11 | 9 | 1 | 1  | 75 : 20 | 28 |
| 2.FC Kreuzlingen a Grp. *  | 11 | 9 | 1 | 1  | 73 : 19 | 28 |
| 3.FC Neukirch-Egnach *     | 11 | 9 | 1 | 1  | 57 : 31 | 28 |
| 4.FC Romanshorn b          | 11 | 8 | 1 | 2  | 59 : 36 | 25 |
| 5.FC Bischofszell a        | 11 | 7 | 0 | 4  | 59 : 41 | 21 |
| 6.SC Berg a Grp. *         | 11 | 5 | 0 | 6  | 34 : 53 | 15 |
| 7.FC Steinach a *          | 11 | 4 | 1 | 6  | 41 : 47 | 13 |
| 8.FC Arbon 05 b *          | 11 | 4 | 0 | 7  | 36 : 51 | 12 |
| 9.FC Steckborn a *         | 11 | 3 | 1 | 7  | 37 : 65 | 10 |
| 10.AS Calcio Kreuzlingen a | 11 | 3 | 0 | 8  | 37 : 65 | 9  |
| 11.FC Wil 1900 a *         | 11 | 1 | 0 | 10 | 24 : 60 | 3  |
| 12.FC Tägerwil Grp.        | 11 | 1 | 0 | 10 | 21 : 65 | 3  |

**GRUPPE 7**

|                           |    |    |   |   |         |    |
|---------------------------|----|----|---|---|---------|----|
| 1.FC Rotmonten SG a *     | 11 | 10 | 1 | 0 | 63 : 12 | 31 |
| 2.FC Wängi a Grp. *       | 11 | 8  | 1 | 2 | 43 : 26 | 25 |
| 3.FC Eschlikon a *        | 11 | 7  | 2 | 2 | 51 : 19 | 23 |
| 4.FC Sirnach a            | 11 | 7  | 1 | 3 | 53 : 33 | 22 |
| 5.FC Frauenfeld b *       | 11 | 7  | 1 | 3 | 35 : 26 | 22 |
| 6.FC Uzwil b *            | 11 | 6  | 0 | 5 | 32 : 26 | 18 |
| 7.FC Littenheid           | 11 | 5  | 0 | 6 | 33 : 30 | 15 |
| 8.FC Münchwilen a Grp. *  | 11 | 5  | 0 | 6 | 36 : 64 | 15 |
| 9.FC Tobel-Affeltrangen d | 11 | 2  | 1 | 8 | 21 : 35 | 7  |
| 10.SC Aadorf b *          | 11 | 2  | 0 | 9 | 28 : 55 | 6  |
| 11.FC Wil 1900 b *        | 11 | 2  | 0 | 9 | 26 : 56 | 6  |
| 12.FC Zuzwil c *          | 11 | 1  | 1 | 9 | 22 : 61 | 4  |

**JUNIOREN D/9 / STÄRKEKL. 2  
HERBSTRUNDE****GRUPPE 1**

|                              |   |   |   |   |         |    |
|------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Valposchiavo Calcio        | 9 | 7 | 1 | 1 | 68 : 15 | 22 |
| 2.FC Triesen a Grp. *        | 9 | 7 | 1 | 1 | 54 : 15 | 22 |
| 3.FC Lusitanos de Samedan    | 9 | 7 | 1 | 1 | 42 : 18 | 21 |
| 4.CB Surses                  | 9 | 6 | 1 | 2 | 49 : 31 | 19 |
| 5.FC Davos a *               | 9 | 3 | 2 | 4 | 36 : 24 | 10 |
| 6.Chur 97 c Grp. *           | 9 | 3 | 1 | 5 | 35 : 29 | 10 |
| 7.FC Lenzerheide Valbella *  | 9 | 3 | 2 | 4 | 17 : 24 | 10 |
| 8.Chur 97 d Grp. *           | 9 | 2 | 1 | 6 | 27 : 45 | 6  |
| 9.FC Davos b *               | 9 | 0 | 2 | 7 | 8 : 71  | 1  |
| 10.FC Thuisis - Cazis b Grp. | 9 | 0 | 2 | 7 | 13 : 77 | 1  |

**GRUPPE 2**

|                                    |   |   |   |   |         |    |
|------------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Chur 97 b Grp. *                 | 9 | 7 | 1 | 1 | 63 : 16 | 22 |
| 2.IG Surselva b Grp.               | 9 | 6 | 1 | 2 | 32 : 17 | 19 |
| 3.FC Mels b *                      | 9 | 5 | 2 | 2 | 33 : 28 | 17 |
| 4.FC Bonaduz b Grp.                | 9 | 4 | 3 | 2 | 27 : 22 | 15 |
| 5.FC Untervaz Grp. *               | 9 | 4 | 1 | 4 | 33 : 36 | 13 |
| 6.Team Cadi Grp.                   | 9 | 4 | 0 | 5 | 20 : 24 | 12 |
| 7.FC Ems b Grp. *                  | 9 | 3 | 2 | 4 | 29 : 20 | 11 |
| 8.FC Landquart-Herrschaft c Grp. * | 9 | 2 | 2 | 5 | 23 : 38 | 8  |
| 9.IG Surselva c Grp.               | 9 | 2 | 1 | 6 | 32 : 52 | 7  |
| 10.FC Sargans b *                  | 9 | 1 | 1 | 7 | 15 : 54 | 4  |

**GRUPPE 3**

|                               |    |   |   |   |         |    |
|-------------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Sevelen                  | 11 | 9 | 1 | 1 | 70 : 21 | 28 |
| 2.FC Gams Grp. *              | 11 | 8 | 1 | 2 | 79 : 30 | 25 |
| 3.FC Triesen b Grp. *         | 11 | 7 | 1 | 3 | 60 : 34 | 22 |
| 4.FC Grabs Grp. *             | 11 | 6 | 1 | 4 | 37 : 24 | 19 |
| 5.FC Vaduz b Grp.             | 11 | 6 | 1 | 4 | 48 : 38 | 19 |
| 6.FC Triesenberg Grp. *       | 11 | 5 | 3 | 3 | 53 : 23 | 18 |
| 7.FC Schaan b Grp.            | 11 | 5 | 1 | 5 | 45 : 44 | 16 |
| 8.FC Buchs b *                | 11 | 4 | 1 | 6 | 25 : 65 | 12 |
| 9.FC Mels c *                 | 11 | 3 | 1 | 7 | 25 : 41 | 10 |
| 10.FC Trübbach b *            | 11 | 3 | 1 | 7 | 22 : 53 | 10 |
| 11.FC Linth 04 c Grp.*        | 11 | 3 | 0 | 8 | 32 : 65 | 9  |
| 12.FC Thurbord Alt St. Johann | 11 | 0 | 2 | 9 | 19 : 77 | 1  |

**GRUPPE 4**

|                                |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Diepoldsau-Schmitter Grp. | 9 | 9 | 0 | 0 | 54 : 15 | 27 |
| 2.FC Appenzell b Grp. *        | 9 | 7 | 1 | 1 | 61 : 15 | 22 |
| 3.FC Au-Berneck 05 b Grp.      | 9 | 5 | 2 | 2 | 42 : 23 | 17 |
| 4.FC Rüthi *                   | 9 | 5 | 1 | 3 | 46 : 31 | 16 |
| 5.USV Eschen/Mauren b Grp.     | 9 | 3 | 5 | 1 | 26 : 23 | 14 |
| 6.FC Rebstein b *              | 9 | 4 | 1 | 4 | 44 : 27 | 13 |
| 7.FC Altstätten b *            | 9 | 3 | 0 | 6 | 40 : 35 | 9  |
| 8.FC Widnau b Grp.             | 9 | 2 | 1 | 6 | 28 : 41 | 7  |
| 9.FC Montlingen b *            | 9 | 1 | 1 | 7 | 14 : 61 | 4  |
| 10.FC Rotmonten SG d           | 9 | 0 | 0 | 9 | 4 : 88  | 0  |

**GRUPPE 5**

|                          |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rotmonten SG a *    | 9 | 9 | 0 | 0 | 123 : 7 | 27 |
| 2.FC Eggersriet *        | 9 | 8 | 0 | 1 | 78 : 13 | 24 |
| 3.FC Rorschach b *       | 9 | 6 | 0 | 3 | 44 : 26 | 18 |
| 4.FC Heiden Grp. *       | 9 | 5 | 1 | 3 | 33 : 50 | 16 |
| 5.FC St. Margrethen *    | 9 | 4 | 0 | 5 | 44 : 78 | 12 |
| 6.FC Goldach d           | 9 | 3 | 1 | 5 | 33 : 48 | 10 |
| 7.FC Teufen b Grp. *     | 9 | 3 | 0 | 6 | 34 : 56 | 9  |
| 8.FC Appenzell c Grp. *  | 9 | 2 | 1 | 6 | 20 : 36 | 7  |
| 9.FC Rorschacherberg a * | 9 | 2 | 1 | 6 | 17 : 51 | 7  |
| 10.FC Staad b Grp. *     | 9 | 1 | 0 | 8 | 26 : 87 | 3  |

**GRUPPE 6**

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rotmonten SG b       | 9 | 8 | 0 | 1 | 68 : 6  | 24 |
| 2.FC Goldach c *          | 9 | 8 | 0 | 1 | 40 : 14 | 24 |
| 3.FC Rorschacherberg b *  | 9 | 6 | 0 | 3 | 28 : 19 | 18 |
| 4.FC Fortuna SG Grp. *    | 9 | 5 | 0 | 4 | 37 : 39 | 15 |
| 5.FC Wittenbach c         | 9 | 4 | 0 | 5 | 21 : 36 | 12 |
| 6.FC St.Otmar b           | 9 | 3 | 1 | 5 | 42 : 32 | 10 |
| 7.FC Abtwil-Engelburg b * | 9 | 3 | 1 | 5 | 25 : 43 | 10 |
| 8.FC Bischofszell b *     | 9 | 2 | 1 | 6 | 22 : 36 | 7  |
| 9.FC Romanshorn c *       | 9 | 2 | 1 | 6 | 26 : 43 | 7  |
| 10.FC Amriswil b          | 9 | 2 | 0 | 7 | 28 : 69 | 6  |

**GRUPPE 7**

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Neckertal-Degersheim * | 8 | 7 | 1 | 0 | 68 : 26 | 22 |
| 2.FC Niederwil *            | 8 | 6 | 0 | 2 | 59 : 18 | 18 |
| 3.FC Herisau b Grp. *       | 8 | 6 | 0 | 2 | 60 : 25 | 18 |
| 4.FC Uzwil-Mädchen d *      | 8 | 4 | 1 | 3 | 37 : 22 | 13 |
| 5.FC Urnäsch Grp. *         | 8 | 4 | 0 | 4 | 38 : 33 | 12 |
| 6.SC Brühl d Grp. *         | 8 | 3 | 0 | 5 | 33 : 54 | 9  |
| 7.FC Gossau c *             | 8 | 3 | 0 | 5 | 30 : 53 | 9  |
| 8.FC Flawil b *             | 8 | 2 | 0 | 6 | 21 : 61 | 6  |
| 9.FC Rotmonten SG c         | 8 | 0 | 0 | 8 | 8 : 62  | 0  |

**GRUPPE 8**

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Amriswil c *         | 9 | 6 | 2 | 1 | 47 : 20 | 20 |
| 2.FC Steckborn *          | 9 | 6 | 1 | 2 | 55 : 18 | 19 |
| 3.SC Berg Grp. *          | 9 | 6 | 1 | 2 | 49 : 18 | 19 |
| 4.FC Tägerwilen Grp.      | 9 | 5 | 2 | 2 | 72 : 23 | 17 |
| 5.FC Romanshorn d         | 9 | 5 | 2 | 2 | 34 : 26 | 17 |
| 6.FC Münsterlingen b *    | 9 | 4 | 1 | 4 | 31 : 23 | 13 |
| 7.FC KS-Sulgen Grp.       | 9 | 3 | 0 | 6 | 32 : 50 | 9  |
| 8.FC Weinfelden-Bürglen b | 9 | 2 | 2 | 5 | 21 : 45 | 8  |
| 9.AS Calcio Kreuzlingen b | 9 | 2 | 1 | 6 | 15 : 66 | 7  |
| 10.FC Pfyn b              | 9 | 0 | 0 | 9 | 9 : 76  | 0  |

**GRUPPE 9**

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Zuzwil c *             | 8 | 7 | 0 | 1 | 48 : 15 | 21 |
| 2.FC Münsterlingen c *      | 8 | 6 | 1 | 1 | 52 : 13 | 19 |
| 3.FC Tobel-Affeltrangen c * | 8 | 6 | 1 | 1 | 48 : 17 | 19 |
| 4.FC Wil 1900 d *           | 8 | 5 | 0 | 3 | 21 : 23 | 15 |
| 5.FC Frauenfeld c *         | 8 | 4 | 0 | 4 | 31 : 25 | 12 |
| 6.FC Amriswil d *           | 8 | 3 | 0 | 5 | 19 : 25 | 9  |
| 7.FC Henau b *              | 8 | 2 | 0 | 6 | 18 : 37 | 6  |
| 8.SC Bronschhofen b *       | 8 | 1 | 0 | 7 | 12 : 43 | 3  |
| 9.FC Münchwilen b Grp. *    | 8 | 1 | 0 | 7 | 17 : 68 | 3  |

**GRUPPE 10**

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Münchwilen a Grp. *    | 8 | 7 | 0 | 1 | 80 : 15 | 21 |
| 2.SC Aadorf b *             | 8 | 7 | 0 | 1 | 61 : 17 | 21 |
| 3.FC Littenheid             | 8 | 6 | 1 | 1 | 55 : 10 | 19 |
| 4.FC Wängi b Grp. *         | 8 | 4 | 1 | 3 | 43 : 21 | 13 |
| 5.FC Sirnach b              | 8 | 4 | 0 | 4 | 29 : 48 | 12 |
| 6.FC Uzwil c *              | 8 | 3 | 0 | 5 | 18 : 59 | 9  |
| 7.FC Frauenfeld d *         | 8 | 2 | 1 | 5 | 18 : 59 | 7  |
| 8.FC Tobel-Affeltrangen b * | 8 | 1 | 1 | 6 | 10 : 42 | 4  |
| 9.FC Wil 1900 c *           | 8 | 0 | 0 | 8 | 12 : 55 | 0  |

**GRUPPE 11**

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Bütschwil b *          | 8 | 7 | 0 | 1 | 58 : 10 | 21 |
| 2.FC Rapperswil-Jona d *    | 8 | 7 | 0 | 1 | 47 : 15 | 21 |
| 3.FC Ebnat-Kappel b *       | 8 | 6 | 0 | 2 | 31 : 23 | 18 |
| 4.FC Dussnang               | 8 | 4 | 0 | 4 | 31 : 17 | 12 |
| 5.FC Kirchberg b *          | 8 | 4 | 0 | 4 | 25 : 25 | 12 |
| 6.Team Glarnerland U11 Grp. | 8 | 3 | 0 | 5 | 27 : 24 | 9  |
| 7.FC Uznach c *             | 8 | 3 | 0 | 5 | 29 : 33 | 9  |
| 8.FC Bazenheim b *          | 8 | 2 | 0 | 6 | 13 : 50 | 6  |
| 9.FC Wattwil Bunt 1929 b *  | 8 | 0 | 0 | 8 | 3 : 67  | 0  |

**GRUPPE 12**

|                        |   |   |   |   |          |    |
|------------------------|---|---|---|---|----------|----|
| 1.FC Glarus a Grp. *   | 9 | 7 | 1 | 1 | 55 : 7   | 22 |
| 2.FC Weesen Grp.       | 9 | 6 | 2 | 1 | 71 : 18  | 20 |
| 3.FC Schwanden Grp.    | 9 | 6 | 0 | 3 | 62 : 19  | 18 |
| 4.FC Schmerikon *      | 9 | 5 | 2 | 2 | 81 : 21  | 17 |
| 5.FC Walenstadt        | 9 | 5 | 2 | 2 | 53 : 24  | 17 |
| 6.FC Rapperswil-Jona e | 9 | 5 | 1 | 3 | 48 : 21  | 16 |
| 7.FC Linth 04 b Grp. * | 9 | 4 | 0 | 5 | 55 : 34  | 12 |
| 8.FC Glarus b Grp. *   | 9 | 2 | 0 | 7 | 13 : 87  | 6  |
| 9.FC Netstal *         | 9 | 1 | 0 | 8 | 14 : 116 | 3  |
| 10.FC Rüti GL Grp.     | 9 | 0 | 0 | 9 | 8 : 113  | 0  |

**JUNIOREN D/9 / STÄRKEKL. 2  
FRÜHJAHRSRUNDE****GRUPPE 1**

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Davos a *              | 9 | 8 | 0 | 1 | 40 : 11 | 24 |
| 2.CB Surses                 | 9 | 7 | 0 | 2 | 67 : 28 | 21 |
| 3.Chur 97 c Grp. *          | 9 | 5 | 2 | 2 | 58 : 20 | 17 |
| 4.FC Lenzerheide Valbella * | 9 | 5 | 2 | 2 | 40 : 22 | 17 |
| 5.FC Triesen a Grp. *       | 9 | 4 | 2 | 3 | 29 : 21 | 14 |
| 6.FC Lusitanos de Samedan   | 9 | 4 | 0 | 5 | 38 : 29 | 12 |
| 7.FC Thuis - Cazis c Grp.   | 9 | 4 | 0 | 5 | 18 : 34 | 12 |
| 8.Chur 97 d Grp. *          | 9 | 2 | 0 | 7 | 26 : 66 | 6  |
| 9.FC Thuis - Cazis b Grp.   | 9 | 2 | 0 | 7 | 12 : 64 | 6  |
| 10.FC Davos b *             | 9 | 1 | 0 | 8 | 11 : 44 | 3  |

**GRUPPE 2**

|                                    |   |   |   |   |         |    |
|------------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Bonaduz b Grp.                | 9 | 6 | 1 | 2 | 39 : 23 | 19 |
| 2.Team Cadi Grp.                   | 9 | 6 | 0 | 3 | 40 : 18 | 18 |
| 3.FC Mels b *                      | 9 | 5 | 3 | 1 | 32 : 21 | 18 |
| 4.Chur 97 e Grp.                   | 9 | 6 | 0 | 3 | 40 : 35 | 18 |
| 5.FC Ems b Grp. *                  | 9 | 4 | 2 | 3 | 31 : 23 | 14 |
| 6.FC Untervaz Grp. *               | 9 | 4 | 1 | 4 | 38 : 31 | 13 |
| 7.IG Surselva b Grp.               | 9 | 3 | 0 | 6 | 23 : 36 | 9  |
| 8.IG Surselva c Grp.               | 9 | 3 | 0 | 6 | 24 : 47 | 9  |
| 9.FC Landquart-Herrschaft c Grp. * | 9 | 2 | 2 | 5 | 25 : 36 | 8  |
| 10.FC Sargans b *                  | 9 | 1 | 1 | 7 | 16 : 38 | 4  |

**GRUPPE 3**

|                              |   |   |   |   |         |    |
|------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Triesen b Grp. *        | 9 | 8 | 0 | 1 | 69 : 11 | 24 |
| 2.FC Triesenberg Grp. *      | 9 | 7 | 1 | 1 | 73 : 11 | 22 |
| 3.FC Buchs *                 | 9 | 7 | 1 | 1 | 64 : 14 | 22 |
| 4.FC Vaduz b Grp.            | 9 | 5 | 0 | 4 | 48 : 16 | 15 |
| 5.FC Mels c *                | 9 | 5 | 0 | 4 | 42 : 30 | 15 |
| 6.FC Trübbach b *            | 9 | 4 | 0 | 5 | 47 : 37 | 12 |
| 7.FC Thurbord Alt St. Johann | 9 | 3 | 0 | 6 | 41 : 73 | 9  |
| 8.FC Sevelen b               | 9 | 3 | 0 | 6 | 21 : 73 | 9  |
| 9.FC Grabs b Grp. *          | 9 | 1 | 0 | 8 | 25 : 83 | 3  |
| 10.FC Haag b *               | 9 | 1 | 0 | 8 | 17 : 99 | 3  |

**GRUPPE 4**

|                            |   |   |   |   |         |    |
|----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Sargans a *           | 9 | 8 | 0 | 1 | 52 : 21 | 24 |
| 2.FC Au-Berneck 05 b Grp.  | 9 | 7 | 0 | 2 | 42 : 13 | 21 |
| 3.FC Rebstein b *          | 9 | 6 | 0 | 3 | 53 : 21 | 18 |
| 4.USV Eschen/Mauren b Grp. | 9 | 5 | 0 | 4 | 26 : 29 | 15 |
| 5.FC Rüthi *               | 9 | 4 | 1 | 4 | 36 : 32 | 13 |
| 6.FC Altstätten b *        | 9 | 3 | 2 | 4 | 29 : 39 | 11 |
| 7.FC Schaan b Grp.         | 9 | 3 | 0 | 6 | 31 : 32 | 9  |
| 8.FC Montlingen b *        | 9 | 3 | 0 | 6 | 24 : 39 | 9  |
| 9.FC Balzers Grp.          | 9 | 2 | 1 | 6 | 25 : 50 | 7  |
| 10.FC Widnau b Grp.        | 9 | 2 | 0 | 7 | 39 : 81 | 6  |

**GRUPPE 5**

|                          |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Goldach d           | 8 | 7 | 0 | 1 | 44 : 9  | 21 |
| 2.FC Eggersriet *        | 8 | 6 | 1 | 1 | 67 : 9  | 19 |
| 3.FC Rorschach b *       | 8 | 6 | 1 | 1 | 43 : 17 | 19 |
| 4.FC Rorschacherberg a * | 8 | 4 | 0 | 4 | 20 : 30 | 12 |
| 5.FC Appenzell c Grp. *  | 8 | 3 | 1 | 4 | 14 : 27 | 10 |
| 6.FC Teufen b Grp. *     | 8 | 2 | 2 | 4 | 14 : 39 | 8  |
| 7.FC Heiden Grp. *       | 8 | 2 | 1 | 5 | 14 : 29 | 7  |
| 8.FC Staad b Grp. *      | 8 | 2 | 0 | 6 | 19 : 70 | 6  |
| 9.FC St. Margrethen *    | 8 | 1 | 0 | 7 | 30 : 35 | 3  |

**GRUPPE 6**

|                          |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Rotmonten SG b      | 9 | 8 | 1 | 0 | 76 : 6  | 25 |
| 2.FC Goldach c *         | 9 | 7 | 0 | 2 | 68 : 19 | 21 |
| 3.FC Rorschacherberg b * | 9 | 6 | 1 | 2 | 48 : 25 | 19 |
| 4.SC Brühl e Grp. *      | 9 | 5 | 0 | 4 | 41 : 29 | 15 |
| 5.FC Fortuna SG Grp. *   | 9 | 5 | 0 | 4 | 36 : 43 | 15 |
| 6.FC Wittenbach c        | 9 | 3 | 1 | 5 | 20 : 48 | 10 |
| 7.FC St.Otmar b          | 9 | 3 | 0 | 6 | 25 : 51 | 9  |
| 8.FC Bischofszell b *    | 9 | 2 | 1 | 6 | 22 : 57 | 7  |
| 9.FC Amriswil b          | 9 | 2 | 0 | 7 | 18 : 56 | 6  |
| 10.FC Romanshorn c *     | 9 | 1 | 2 | 6 | 17 : 37 | 5  |

**GRUPPE 7**

|                         |   |   |   |   |         |    |
|-------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Herisau b Grp. *   | 9 | 8 | 0 | 1 | 90 : 12 | 24 |
| 2.FC Urnäsch Grp. *     | 9 | 8 | 0 | 1 | 51 : 25 | 24 |
| 3.SC Brühl d Grp. *     | 9 | 7 | 0 | 2 | 29 : 29 | 21 |
| 4.FC Steinach b *       | 9 | 6 | 0 | 3 | 51 : 24 | 18 |
| 5.FC Gossau c *         | 9 | 3 | 1 | 5 | 38 : 37 | 10 |
| 6.FC Uzwil c *          | 9 | 3 | 1 | 5 | 20 : 51 | 10 |
| 7.FC Arbon 05 c *       | 9 | 3 | 0 | 6 | 36 : 34 | 9  |
| 8.FC Flawil b *         | 9 | 3 | 0 | 6 | 41 : 49 | 9  |
| 9.FC Rotmonten SG c     | 9 | 1 | 1 | 7 | 17 : 47 | 4  |
| 10.FC Speicher b Grp. * | 9 | 1 | 1 | 7 | 14 : 79 | 4  |

**GRUPPE 8**

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Amriswil c *         | 8 | 8 | 0 | 0 | 66 : 8  | 24 |
| 2.FC Kreuzlingen b Grp. * | 8 | 6 | 1 | 1 | 32 : 12 | 19 |
| 3.FC Romanshorn d         | 8 | 6 | 0 | 2 | 66 : 26 | 18 |
| 4.FC Steckborn b *        | 8 | 5 | 1 | 2 | 54 : 30 | 16 |
| 5.FC Münsterlingen b *    | 8 | 4 | 0 | 4 | 35 : 36 | 12 |
| 6.FC Weinfelden-Bürglen c | 8 | 3 | 0 | 5 | 35 : 25 | 9  |
| 7.AS Calcio Kreuzlingen b | 8 | 2 | 0 | 6 | 19 : 62 | 6  |
| 8.FC Pfyn b               | 8 | 1 | 0 | 7 | 18 : 61 | 3  |
| 9.SC Berg b Grp. *        | 8 | 0 | 0 | 8 | 14 : 79 | 0  |

**GRUPPE 9**

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Münsterlingen c *      | 9 | 8 | 1 | 0 | 52 : 11 | 25 |
| 2.FC Tobel-Affeltrangen c * | 9 | 8 | 0 | 1 | 92 : 14 | 24 |
| 3.FC Frauenfeld c *         | 9 | 7 | 1 | 1 | 49 : 17 | 22 |
| 4.FC Weinfelden-Bürglen b   | 9 | 6 | 0 | 3 | 53 : 21 | 18 |
| 5.FC Wil 1900 d *           | 9 | 5 | 0 | 4 | 42 : 41 | 15 |
| 6.FC Amriswil d *           | 9 | 3 | 1 | 5 | 28 : 30 | 10 |
| 7.SC Bronschhofen b *       | 9 | 3 | 0 | 6 | 17 : 54 | 9  |
| 8.FC Henau b *              | 9 | 2 | 1 | 6 | 29 : 39 | 7  |
| 9.FC Münchwilen b Grp. *    | 9 | 1 | 0 | 8 | 20 : 92 | 3  |
| 10.FC Sirnach c             | 9 | 0 | 0 | 9 | 13 : 76 | 0  |

**GRUPPE 10**

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Henau c *              | 9 | 7 | 1 | 1 | 63 : 20 | 22 |
| 2.FC Kirchberg a *          | 9 | 6 | 3 | 0 | 53 : 14 | 21 |
| 3.FC Uzwil-Mädchen d *      | 9 | 5 | 3 | 1 | 60 : 15 | 18 |
| 4.FC Tobel-Affeltrangen b * | 9 | 5 | 1 | 3 | 34 : 28 | 16 |
| 5.FC Frauenfeld d *         | 9 | 4 | 2 | 3 | 43 : 35 | 14 |
| 6.FC Sirnach b              | 9 | 3 | 1 | 5 | 35 : 46 | 10 |
| 7.FC Rotmonten SG d         | 9 | 3 | 1 | 5 | 28 : 41 | 10 |
| 8.FC Eschlikon b *          | 9 | 2 | 2 | 5 | 21 : 26 | 8  |
| 9.FC Wil 1900 c *           | 9 | 2 | 0 | 7 | 19 : 61 | 6  |
| 10.FC Wängi b Grp. *        | 9 | 1 | 0 | 8 | 14 : 84 | 3  |

**GRUPPE 11**

|                            |   |   |   |   |         |    |
|----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Ebnat-Kappel b *      | 9 | 7 | 0 | 2 | 65 : 37 | 21 |
| 2.FC Rapperswil-Jona d *   | 9 | 5 | 3 | 1 | 50 : 27 | 18 |
| 3.FC Wil 1900 U11 b        | 9 | 5 | 1 | 3 | 38 : 27 | 16 |
| 4.FC Linth 04 c Grp.*      | 9 | 4 | 2 | 3 | 37 : 32 | 14 |
| 5.FC Bütschwil b *         | 9 | 3 | 4 | 2 | 41 : 24 | 13 |
| 6.FC Uznach c *            | 9 | 4 | 0 | 5 | 40 : 30 | 12 |
| 7.FC Kirchberg b *         | 9 | 4 | 0 | 5 | 21 : 26 | 12 |
| 8.FC Wattwil Bunt 1929 b * | 9 | 4 | 0 | 5 | 37 : 43 | 12 |
| 9.FC Dussnang              | 9 | 3 | 2 | 4 | 32 : 49 | 11 |
| 10.FC Bazenhaid b *        | 9 | 0 | 0 | 9 | 11 : 77 | 0  |

**GRUPPE 12**

|                                  |   |   |   |   |         |    |
|----------------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Linth 04 b Grp. *           | 8 | 8 | 0 | 0 | 68 : 11 | 24 |
| 2.FC Walenstadt                  | 8 | 7 | 0 | 1 | 45 : 22 | 21 |
| 3.FC Uznach e *                  | 8 | 6 | 0 | 2 | 78 : 23 | 18 |
| 4.FC Rapperswil-Jona e           | 8 | 4 | 0 | 4 | 38 : 32 | 12 |
| 5.FC Rapperswil-Jona Mädchen f * | 8 | 4 | 0 | 4 | 31 : 25 | 12 |
| 6.FC Uznach d *                  | 8 | 2 | 0 | 6 | 27 : 32 | 6  |
| 7.FC Glarus b Grp. *             | 8 | 2 | 0 | 6 | 16 : 46 | 6  |
| 8.FC Netstal *                   | 8 | 2 | 0 | 6 | 27 : 74 | 6  |
| 9.FC Rüti GL Grp.                | 8 | 1 | 0 | 7 | 17 : 82 | 3  |

## SENIOREN 30+ MEISTER

### GRUPPE 1

|                            |    |   |   |    |         |    |
|----------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Bonaduz               | 16 | 9 | 4 | 3  | 38 : 23 | 31 |
| 2.FC Walenstadt-Flums Grp. | 16 | 8 | 4 | 4  | 42 : 27 | 28 |
| 3.FC Triesenberg           | 16 | 9 | 0 | 7  | 35 : 39 | 27 |
| 4.FC Bad Ragaz             | 16 | 7 | 4 | 5  | 28 : 24 | 25 |
| 5.FC Ems                   | 16 | 7 | 4 | 5  | 31 : 21 | 25 |
| 6.FC Balzers               | 16 | 7 | 1 | 8  | 39 : 36 | 22 |
| 7.Chur 97                  | 16 | 6 | 3 | 7  | 33 : 38 | 21 |
| 8.FC Thusis - Cazis        | 16 | 4 | 3 | 9  | 27 : 44 | 15 |
| 9.FC Ruggell               | 16 | 3 | 1 | 12 | 27 : 48 | 10 |

### GRUPPE 2

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Winkeln SG             | 16 | 12 | 2 | 2  | 63 : 30 | 38 |
| 2.FC Romanshorn             | 16 | 8  | 4 | 4  | 38 : 34 | 28 |
| 3.FC Arbon 05 Grp.          | 16 | 7  | 6 | 3  | 32 : 21 | 27 |
| 4.FC Rorschach-Goldach Grp. | 16 | 6  | 6 | 4  | 43 : 33 | 24 |
| 5.FC Wittenbach             | 16 | 6  | 2 | 8  | 34 : 39 | 20 |
| 6.FC Abtwil-Engelburg       | 16 | 5  | 3 | 8  | 44 : 43 | 18 |
| 7.SC Brühl                  | 16 | 5  | 2 | 9  | 34 : 53 | 17 |
| 8.FC Steinach               | 16 | 4  | 3 | 9  | 30 : 38 | 15 |
| 9.FC Fortuna SG             | 16 | 4  | 2 | 10 | 29 : 56 | 14 |

### GRUPPE 3

|                       |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Gossau           | 14 | 11 | 2 | 1  | 44 : 13 | 35 |
| 2.SC Aadorf           | 14 | 10 | 2 | 2  | 42 : 20 | 32 |
| 3.FC Amriswil         | 14 | 6  | 3 | 5  | 29 : 29 | 21 |
| 4.FC Tägerwilen Grp.  | 14 | 4  | 5 | 5  | 19 : 18 | 17 |
| 5.FC Wängi-Tobel Grp. | 14 | 4  | 4 | 6  | 22 : 23 | 16 |
| 6.FC Uzwil-Henau Grp. | 14 | 3  | 5 | 6  | 20 : 29 | 14 |
| 7.FC Herisau          | 14 | 3  | 2 | 9  | 14 : 38 | 11 |
| 8.FC Frauenfeld       | 14 | 3  | 1 | 10 | 18 : 38 | 10 |

## SENIOREN 30+ REGIONAL

### GRUPPE 1

|                              |    |    |   |    |         |    |
|------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Schaan                  | 16 | 15 | 1 | 0  | 62 : 12 | 46 |
| 2.FC Mels                    | 16 | 10 | 2 | 4  | 68 : 15 | 32 |
| 3.FC Sargans                 | 16 | 8  | 3 | 5  | 34 : 34 | 27 |
| 4.FC Vaduz                   | 16 | 8  | 2 | 6  | 32 : 27 | 26 |
| 5.FC Grabs-Gams Grp.         | 16 | 6  | 3 | 7  | 29 : 31 | 21 |
| 6.FC Buchs-Sevelen Grp.      | 16 | 5  | 2 | 9  | 17 : 37 | 17 |
| 7.FC Davos                   | 16 | 5  | 2 | 9  | 32 : 55 | 17 |
| 8.FC Lusitanos de Samedan    | 16 | 4  | 2 | 10 | 19 : 49 | 14 |
| 9.FC Untervaz-Landquart Grp. | 16 | 1  | 3 | 12 | 18 : 51 | 6  |

### GRUPPE 2

|                           |    |   |   |    |         |    |
|---------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Au-Berneck 05        | 14 | 9 | 1 | 4  | 40 : 20 | 28 |
| 2.FC Rebstein             | 14 | 9 | 1 | 4  | 32 : 20 | 28 |
| 3.FC Rheineck Grp.        | 14 | 8 | 2 | 4  | 48 : 29 | 26 |
| 4.FC Rüthi                | 14 | 8 | 0 | 6  | 36 : 24 | 24 |
| 5.FC Diepoldsau-Schmitter | 14 | 7 | 2 | 5  | 34 : 31 | 23 |
| 6.FC Widnau               | 14 | 6 | 3 | 5  | 28 : 32 | 21 |
| 7.FC Rorschacherberg      | 14 | 2 | 2 | 10 | 21 : 42 | 8  |
| 8.NK Ban                  | 14 | 0 | 3 | 11 | 14 : 55 | 3  |

### GRUPPE 3

|                             |    |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Bütschwil-Wattwil Grp. | 14 | 9 | 4 | 1 | 46 : 22 | 31 |
| 2.FC Bazenheid              | 14 | 7 | 3 | 4 | 39 : 24 | 24 |
| 3.FC Teufen Grp.            | 14 | 5 | 6 | 3 | 29 : 27 | 21 |
| 4.FC St.Otmar               | 14 | 6 | 3 | 5 | 33 : 24 | 21 |
| 5.FC Niederstetten          | 14 | 3 | 7 | 4 | 25 : 24 | 16 |
| 6.FC Flawil                 | 14 | 3 | 4 | 7 | 24 : 41 | 13 |
| 7.FC Besa                   | 14 | 2 | 6 | 6 | 31 : 47 | 12 |
| 8.FC Appenzell              | 14 | 2 | 5 | 7 | 19 : 37 | 11 |

### GRUPPE 4

|                               |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Münchwilen-Dussnang Grp. | 16 | 11 | 4 | 1  | 51 : 10 | 37 |
| 2.FC Sirnach                  | 16 | 10 | 4 | 2  | 40 : 26 | 34 |
| 3.FC Weinfelden-Bürglen       | 16 | 9  | 1 | 6  | 28 : 24 | 28 |
| 4.SC Berg                     | 16 | 8  | 2 | 6  | 31 : 29 | 26 |
| 5.SC Bronschhofen             | 16 | 8  | 0 | 8  | 40 : 40 | 24 |
| 6.FC Pfyn                     | 16 | 5  | 4 | 7  | 23 : 24 | 19 |
| 7.FC Münsterlingen Grp.       | 16 | 6  | 1 | 9  | 33 : 37 | 19 |
| 8.FC KS-Sulgen                | 16 | 2  | 4 | 10 | 24 : 43 | 10 |
| 9.AS Calcio Kreuzlingen       | 16 | 1  | 4 | 11 | 15 : 52 | 7  |

## SENIOREN 40+

### GRUPPE 1

|                              |    |   |   |    |         |    |
|------------------------------|----|---|---|----|---------|----|
| 1.FC Flums-Walenstadt Grp.   | 14 | 8 | 5 | 1  | 33 : 14 | 29 |
| 2.FC Mels                    | 14 | 7 | 6 | 1  | 30 : 20 | 27 |
| 3.Chur 97                    | 14 | 6 | 3 | 5  | 30 : 25 | 21 |
| 4.FC Ems                     | 14 | 5 | 5 | 4  | 32 : 28 | 20 |
| 5.FC Bonaduz                 | 14 | 4 | 5 | 5  | 24 : 23 | 17 |
| 6.FC Bad Ragaz               | 14 | 4 | 4 | 6  | 17 : 25 | 16 |
| 7.FC Taminatal               | 14 | 4 | 0 | 10 | 27 : 48 | 12 |
| 8.FC Untervaz-Landquart Grp. | 14 | 3 | 2 | 9  | 22 : 32 | 11 |

### GRUPPE 2

|                      |    |    |   |   |         |    |
|----------------------|----|----|---|---|---------|----|
| 1.FC Ruggell         | 14 | 10 | 2 | 2 | 43 : 23 | 32 |
| 2.FC Widnau          | 14 | 10 | 1 | 3 | 46 : 22 | 31 |
| 3.FC Rheineck        | 14 | 6  | 6 | 2 | 34 : 24 | 24 |
| 4.FC Triesen         | 14 | 6  | 5 | 3 | 26 : 18 | 23 |
| 5.FC Au-Berneck 05   | 14 | 4  | 2 | 8 | 14 : 36 | 14 |
| 6.FC Balzers         | 14 | 3  | 4 | 7 | 28 : 32 | 13 |
| 7.FC Gams-Grabs Grp. | 14 | 2  | 4 | 8 | 16 : 34 | 10 |
| 8.FC Rebstein        | 14 | 1  | 4 | 9 | 14 : 32 | 7  |

### GRUPPE 3

|                               |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Steinach                 | 14 | 11 | 0 | 3  | 38 : 17 | 33 |
| 2.FC Goldach-Rorschach Grp.   | 14 | 10 | 3 | 1  | 63 : 16 | 33 |
| 3.FC Arbon 05 a Grp.          | 14 | 10 | 2 | 2  | 41 : 14 | 32 |
| 4.FC Romanshorn-Amriswil Grp. | 14 | 7  | 2 | 5  | 32 : 31 | 23 |
| 5.FC Fortuna SG               | 14 | 4  | 3 | 7  | 30 : 38 | 15 |
| 6.FC Staad                    | 14 | 2  | 2 | 10 | 19 : 47 | 8  |
| 7.SC Brühl                    | 14 | 2  | 2 | 10 | 14 : 55 | 8  |
| 8.FC Wittenbach               | 14 | 2  | 2 | 10 | 19 : 38 | 8  |

## GRUPPE 4

|                       |    |    |   |   |         |    |
|-----------------------|----|----|---|---|---------|----|
| 1.FC Winkeln SG       | 14 | 13 | 0 | 1 | 72 : 14 | 39 |
| 2.FC Herisau          | 14 | 9  | 2 | 3 | 40 : 27 | 29 |
| 3.FC Gossau           | 14 | 8  | 2 | 4 | 33 : 18 | 26 |
| 4.FC Abtwil-Engelburg | 14 | 6  | 2 | 6 | 31 : 23 | 20 |
| 5.FC Juventus SG      | 14 | 4  | 3 | 7 | 21 : 45 | 15 |
| 6.FC Uzwil-Henau Grp. | 14 | 4  | 2 | 8 | 29 : 34 | 14 |
| 7.FC Arbon 05 b Grp.  | 14 | 2  | 3 | 9 | 31 : 54 | 9  |
| 8.FC Flawil           | 14 | 1  | 4 | 9 | 27 : 69 | 7  |

## GRUPPE 5

|                               |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Frauenfeld               | 14 | 12 | 1 | 1  | 62 : 14 | 37 |
| 2.FC Wil 1900 Grp.            | 14 | 9  | 3 | 2  | 37 : 20 | 30 |
| 3.FC Tägerwilen Grp.          | 14 | 8  | 2 | 4  | 26 : 14 | 26 |
| 4.SC Aadorf                   | 14 | 7  | 2 | 5  | 25 : 25 | 23 |
| 5.FC Münchwilen-Dussnang Grp. | 14 | 4  | 3 | 7  | 22 : 37 | 15 |
| 6.FC Wängi-Tobel Grp.         | 14 | 3  | 3 | 8  | 24 : 32 | 12 |
| 7.FC Wattwil-Bütschwil Grp.   | 14 | 3  | 1 | 10 | 19 : 44 | 10 |
| 8.FC Niederstetten            | 14 | 1  | 3 | 10 | 14 : 43 | 6  |

## FRAUEN 2. LIGA

### GRUPPE 1

|                                 |    |    |   |    |         |    |
|---------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Eschenbach 1               | 22 | 19 | 3 | 0  | 89 : 17 | 60 |
| 2.FC Neckertal-Bütschwil 1 Grp. | 22 | 15 | 4 | 3  | 57 : 25 | 49 |
| 3.FC Amriswil 1                 | 22 | 13 | 2 | 7  | 63 : 43 | 41 |
| 4.FC Wittenbach 1               | 22 | 12 | 2 | 8  | 33 : 34 | 38 |
| 5.FC Linth 04 1 Grp.            | 22 | 11 | 2 | 9  | 53 : 46 | 35 |
| 6.FC Triesen-Balzers 1 Grp.     | 22 | 8  | 5 | 9  | 45 : 44 | 29 |
| 7.FC Thuisis - Cazis 1 Grp.     | 22 | 8  | 5 | 9  | 29 : 28 | 29 |
| 8.FC Wil 1900 1                 | 22 | 8  | 0 | 14 | 39 : 57 | 24 |
| 9.FC Ems 1 Grp.                 | 22 | 6  | 2 | 14 | 37 : 60 | 20 |
| 10.FC Weinfelden-Bürglen 1      | 22 | 5  | 4 | 13 | 22 : 52 | 19 |
| 11.FC Ebnet-Kappel 1            | 22 | 5  | 3 | 14 | 35 : 73 | 18 |
| 12.FC Münsterlingen 1           | 22 | 4  | 4 | 14 | 26 : 49 | 16 |

## FRAUEN 3. LIGA

### GRUPPE 1

|                         |    |    |   |    |         |    |
|-------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Rapperswil-Jona 2  | 20 | 14 | 3 | 3  | 64 : 33 | 45 |
| 2.Chur 97 1 Grp.        | 20 | 12 | 6 | 2  | 49 : 16 | 42 |
| 3.FC Appenzell 1        | 20 | 11 | 3 | 6  | 71 : 39 | 36 |
| 4.FC Uzwil 1            | 20 | 10 | 4 | 6  | 40 : 31 | 34 |
| 5.FC Gossau 2           | 20 | 9  | 2 | 9  | 31 : 39 | 29 |
| 6.FC Frauenfeld 1       | 20 | 7  | 7 | 6  | 45 : 33 | 28 |
| 7.Valposchiavo Calcio 1 | 20 | 8  | 4 | 8  | 44 : 58 | 28 |
| 8.FC Buchs 1            | 20 | 6  | 4 | 10 | 49 : 46 | 22 |
| 9.FC Bühler 2           | 20 | 5  | 4 | 11 | 30 : 49 | 19 |
| 10.FC Eschlikon 1 Grp.  | 20 | 5  | 3 | 12 | 25 : 46 | 18 |
| 11.FC Arbon 05 1 Grp.   | 20 | 3  | 0 | 17 | 17 : 75 | 9  |

## FRAUEN 4. LIGA

### GRUPPE 1

|                             |    |    |   |    |         |    |
|-----------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Mels 1                 | 14 | 13 | 0 | 1  | 38 : 12 | 39 |
| 2.FC Schwanden 1 Grp.       | 14 | 10 | 1 | 3  | 49 : 20 | 31 |
| 3.FC Schaan-Gams 3 Grp.     | 14 | 8  | 3 | 3  | 41 : 21 | 26 |
| 4.FC Balzers-Triesen 2 Grp. | 14 | 7  | 3 | 4  | 41 : 17 | 24 |
| 5.FC Untervaz 1             | 14 | 4  | 2 | 8  | 18 : 24 | 14 |
| 6.US Schluein Ilanz 1       | 14 | 4  | 1 | 9  | 39 : 43 | 13 |
| 7.FC Celerina 1             | 14 | 3  | 1 | 10 | 17 : 39 | 10 |
| 8.FC Lusitanos de Samedan 1 | 14 | 1  | 1 | 12 | 6 : 73  | 3  |

### GRUPPE 2

|                      |    |    |   |    |         |    |
|----------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Staad 3         | 17 | 14 | 1 | 2  | 63 : 21 | 43 |
| 2.FC Widnau 2        | 17 | 13 | 2 | 2  | 66 : 16 | 41 |
| 3.FC Au-Berneck 05 1 | 17 | 13 | 0 | 4  | 94 : 31 | 39 |
| 4.FC Altstätten 1    | 17 | 9  | 1 | 7  | 38 : 23 | 28 |
| 5.FC Wittenbach 2    | 17 | 8  | 3 | 6  | 42 : 33 | 27 |
| 6.FC Uzwil 2         | 17 | 7  | 1 | 9  | 62 : 49 | 22 |
| 7.FC Flawil 1        | 17 | 6  | 3 | 8  | 46 : 46 | 21 |
| 8.FC Winkeln SG 1    | 17 | 3  | 2 | 12 | 33 : 60 | 11 |
| 9.FC Flums           | 9  | 1  | 1 | 7  | 13 : 45 | 4  |
| 10.FC Herisau 1      | 17 | 0  | 0 | 17 | 5 : 138 | 0  |

### GRUPPE 3

|                                 |    |    |   |    |         |    |
|---------------------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1.FC Eschenbach 2               | 16 | 13 | 1 | 2  | 54 : 16 | 40 |
| 2.FC Romanshorn 1               | 16 | 12 | 1 | 3  | 66 : 29 | 37 |
| 3.FC Münchwilen 1               | 16 | 10 | 2 | 4  | 43 : 32 | 32 |
| 4.FC Wil 1900 2                 | 16 | 9  | 1 | 6  | 47 : 40 | 28 |
| 5.FC Kirchberg 2                | 16 | 7  | 3 | 6  | 36 : 20 | 24 |
| 6.SC Berg 1                     | 16 | 6  | 1 | 9  | 29 : 44 | 19 |
| 7.FC Bütschwil-Neckertal 2 Grp. | 16 | 4  | 2 | 10 | 52 : 53 | 14 |
| 8.FC Weinfelden-Bürglen 2       | 16 | 3  | 1 | 12 | 21 : 66 | 10 |
| 9.FC Zuzwil 1                   | 16 | 0  | 4 | 12 | 13 : 61 | 4  |

## JUNIORINNEN B/9 HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Thuisis - Cazis        | 7 | 6 | 0 | 1 | 45 : 10 | 18 |
| 2.Chur 97                   | 7 | 6 | 0 | 1 | 37 : 9  | 18 |
| 3.FC Triesen-Balzers Grp. * | 7 | 6 | 0 | 1 | 31 : 16 | 18 |
| 4.FC Mels                   | 7 | 3 | 1 | 3 | 20 : 30 | 10 |
| 5.FC Au-Berneck 05          | 7 | 3 | 0 | 4 | 15 : 16 | 9  |
| 6.FC Altstätten             | 7 | 2 | 1 | 4 | 7 : 9   | 7  |
| 7.FC Widnau                 | 7 | 1 | 0 | 6 | 16 : 33 | 3  |
| 8.FC Vaduz Grp.             | 7 | 0 | 0 | 7 | 4 : 52  | 0  |

## GRUPPE 2

|                    |   |   |   |   |         |    |
|--------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Frauenfeld *  | 7 | 6 | 1 | 0 | 25 : 5  | 19 |
| 2.FC Uzwil         | 7 | 3 | 2 | 2 | 29 : 19 | 11 |
| 3.FC Flawil *      | 7 | 3 | 2 | 2 | 18 : 16 | 11 |
| 4.FC Gossau *      | 7 | 3 | 1 | 3 | 22 : 18 | 10 |
| 5.FC Amriswil *    | 7 | 3 | 1 | 3 | 18 : 15 | 10 |
| 6.FC Wittenbach    | 7 | 3 | 1 | 3 | 22 : 31 | 10 |
| 7.FC Rheineck Grp. | 7 | 2 | 2 | 3 | 11 : 16 | 8  |
| 8.FC Winkeln SG    | 7 | 0 | 0 | 7 | 5 : 30  | 0  |

## GRUPPE 3

|                   |   |   |   |   |         |    |
|-------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Eschenbach   | 7 | 7 | 0 | 0 | 44 : 4  | 21 |
| 2.FC Ebnat-Kappel | 7 | 6 | 0 | 1 | 70 : 11 | 18 |
| 3.FC Bütschwil    | 7 | 4 | 0 | 3 | 21 : 22 | 12 |
| 4.FC Münchwilen   | 7 | 4 | 0 | 3 | 29 : 35 | 12 |
| 5.FC Linth 04     | 7 | 3 | 0 | 4 | 17 : 25 | 9  |
| 6.FC Kirchberg    | 7 | 2 | 0 | 5 | 9 : 28  | 6  |
| 7.FC Schwanden    | 7 | 1 | 0 | 6 | 7 : 36  | 3  |
| 8.FC Dussnang     | 7 | 1 | 0 | 6 | 6 : 42  | 3  |

## JUNIORINNEN B/9 STÄRKEKLASSE 1 FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                             |   |   |   |   |         |    |
|-----------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Frauenfeld *           | 7 | 5 | 1 | 1 | 37 : 14 | 16 |
| 2.FC Eschenbach             | 7 | 4 | 2 | 1 | 30 : 14 | 14 |
| 3.FC Triesen-Balzers Grp. * | 7 | 4 | 1 | 2 | 21 : 16 | 13 |
| 4.FC Uzwil                  | 7 | 3 | 2 | 2 | 29 : 23 | 11 |
| 5.Chur 97                   | 7 | 3 | 1 | 3 | 22 : 32 | 10 |
| 6.FC Ebnat-Kappel           | 7 | 3 | 0 | 4 | 34 : 19 | 9  |
| 7.FC Thuis - Cazis          | 7 | 0 | 3 | 4 | 15 : 36 | 3  |
| 8.FC Bütschwil              | 7 | 1 | 0 | 6 | 15 : 49 | 3  |

## JUNIORINNEN B/9 STÄRKEKLASSE 2 FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                    |   |   |   |   |         |    |
|--------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Au-Berneck 05 | 6 | 5 | 1 | 0 | 40 : 16 | 16 |
| 2.FC Rheineck Grp. | 6 | 5 | 0 | 1 | 25 : 5  | 15 |
| 3.FC Altstätten    | 6 | 3 | 1 | 2 | 19 : 14 | 10 |
| 4.FC Widnau        | 6 | 3 | 0 | 3 | 16 : 23 | 9  |
| 5.FC Linth 04      | 6 | 2 | 0 | 4 | 29 : 21 | 6  |
| 6.FC Mels          | 6 | 2 | 0 | 4 | 16 : 15 | 6  |
| 7.FC Schwanden     | 6 | 0 | 0 | 6 | 5 : 56  | 0  |

## GRUPPE 2

|                 |   |   |   |   |         |    |
|-----------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Gossau *   | 7 | 5 | 1 | 1 | 34 : 14 | 16 |
| 2.FC Münchwilen | 7 | 5 | 0 | 2 | 23 : 26 | 15 |
| 3.FC Wil 1900   | 7 | 4 | 1 | 2 | 26 : 26 | 13 |
| 4.FC Wittenbach | 7 | 4 | 0 | 3 | 47 : 21 | 12 |
| 5.FC Amriswil * | 7 | 3 | 3 | 1 | 16 : 12 | 12 |
| 6.FC Kirchberg  | 7 | 2 | 1 | 4 | 16 : 22 | 7  |
| 7.FC Flawil *   | 7 | 2 | 0 | 5 | 15 : 29 | 6  |
| 8.FC Winkeln SG | 7 | 0 | 0 | 7 | 11 : 38 | 0  |

## JUNIORINNEN C/9 HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                           |   |   |   |   |        |    |
|---------------------------|---|---|---|---|--------|----|
| 1.USV Eschen/Mauren Grp.  | 6 | 4 | 2 | 0 | 36 : 7 | 14 |
| 2.Chur 97                 | 6 | 4 | 1 | 1 | 22 : 7 | 13 |
| 3.FC Schaan Grp.          | 6 | 4 | 1 | 1 | 17 : 7 | 13 |
| 4.FC Gams                 | 6 | 2 | 1 | 3 | 9 : 15 | 7  |
| 5.FC Rapperswil-Jona      | 6 | 1 | 2 | 3 | 7 : 18 | 5  |
| 6.FC Triesen-Balzers Grp. | 6 | 1 | 1 | 4 | 7 : 21 | 4  |
| 7.FC Widnau               | 6 | 1 | 0 | 5 | 3 : 26 | 3  |

### GRUPPE 2

|                         |   |   |   |   |         |    |
|-------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Wil 1900           | 5 | 5 | 0 | 0 | 51 : 6  | 15 |
| 2.FC Weinfelden-Bürglen | 5 | 4 | 0 | 1 | 16 : 11 | 12 |
| 3.FC Uzwil              | 5 | 3 | 0 | 2 | 27 : 12 | 9  |
| 4.FC Goldach Grp.       | 5 | 2 | 0 | 3 | 14 : 30 | 6  |
| 5.FC Bühler Grp.        | 5 | 1 | 0 | 4 | 7 : 30  | 3  |
| 6.FC Frauenfeld         | 5 | 0 | 0 | 5 | 4 : 30  | 0  |

## JUNIORINNEN C/9 FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                          |   |   |   |   |         |    |
|--------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Chur 97                | 8 | 6 | 0 | 2 | 25 : 12 | 18 |
| 2.USV Eschen/Mauren Grp. | 8 | 5 | 0 | 3 | 24 : 14 | 15 |
| 3.FC Schaan Grp.         | 8 | 4 | 0 | 4 | 14 : 23 | 12 |
| 4.FC Uzwil               | 8 | 3 | 0 | 5 | 19 : 21 | 9  |
| 5.FC Weinfelden-Bürglen  | 8 | 2 | 0 | 6 | 15 : 27 | 6  |

### GRUPPE 2

|                           |   |   |   |   |        |    |
|---------------------------|---|---|---|---|--------|----|
| 1.FC Triesen-Balzers Grp. | 5 | 4 | 0 | 1 | 33 : 4 | 12 |
| 2.FC Goldach Grp.         | 5 | 4 | 0 | 1 | 22 : 8 | 12 |
| 3.FC Gams                 | 5 | 4 | 0 | 1 | 18 : 6 | 12 |
| 4.FC Abtwil-Engelburg     | 5 | 1 | 1 | 3 | 6 : 26 | 4  |
| 5.FC Bühler Grp.          | 5 | 1 | 0 | 4 | 8 : 21 | 3  |
| 6.FC Widnau               | 5 | 0 | 1 | 4 | 5 : 27 | 1  |

## JUNIORINNEN D HERBSTRUNDE

### GRUPPE 1

|                           |   |   |   |   |         |    |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Chur 97 a               | 7 | 7 | 0 | 0 | 77 : 16 | 21 |
| 2.FC Rapperswil-Jona      | 7 | 4 | 2 | 1 | 47 : 7  | 14 |
| 3.FC Goldach Grp.         | 7 | 4 | 2 | 1 | 34 : 12 | 14 |
| 4.FC Ruggell Grp.         | 7 | 4 | 1 | 2 | 44 : 21 | 13 |
| 5.FC Widnau               | 7 | 3 | 1 | 3 | 31 : 21 | 10 |
| 6.FC Balzers-Triesen Grp. | 7 | 2 | 0 | 5 | 37 : 39 | 6  |
| 7.Chur 97 b               | 7 | 1 | 0 | 6 | 21 : 76 | 3  |
| 8.FC Bühler Grp.          | 7 | 0 | 0 | 7 | 3 : 102 | 0  |

### GRUPPE 2

|                   |   |   |   |   |         |    |
|-------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Kirchberg *  | 8 | 7 | 0 | 1 | 46 : 11 | 21 |
| 2.FC Münchwilen   | 8 | 6 | 2 | 0 | 31 : 12 | 20 |
| 3.FC Gossau *     | 8 | 6 | 0 | 2 | 72 : 23 | 18 |
| 4.FC Uzwil a      | 8 | 4 | 1 | 3 | 36 : 23 | 13 |
| 5.FC Amriswil     | 8 | 4 | 0 | 4 | 25 : 25 | 12 |
| 6.FC Ebnat-Kappel | 8 | 3 | 1 | 4 | 23 : 39 | 10 |
| 7.FC Uzwil b      | 8 | 2 | 0 | 6 | 26 : 43 | 6  |
| 8.FC Bütschwil    | 8 | 2 | 0 | 6 | 15 : 40 | 6  |
| 9.FC Wil 1900     | 8 | 0 | 0 | 8 | 5 : 63  | 0  |

## JUNIORINNEN D STÄRKEKLASSE 2 FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                            |    |   |   |   |         |    |
|----------------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1.FC Uzwil b               | 10 | 8 | 1 | 1 | 76 : 26 | 25 |
| 2.FC Ebnat-Kappel          | 10 | 8 | 0 | 2 | 78 : 13 | 24 |
| 3.FC Frauenfeld *          | 10 | 7 | 2 | 1 | 53 : 21 | 23 |
| 4.FC Bütschwil             | 10 | 6 | 2 | 2 | 47 : 19 | 20 |
| 5.FC Amriswil b            | 10 | 6 | 0 | 4 | 35 : 68 | 18 |
| 6.Chur 97 b                | 10 | 4 | 0 | 6 | 26 : 46 | 12 |
| 7.FC Wittenbach            | 10 | 3 | 2 | 5 | 30 : 36 | 11 |
| 8.FC Wil 1900              | 10 | 3 | 0 | 7 | 24 : 39 | 9  |
| 9.FC Widnau b              | 10 | 3 | 0 | 7 | 32 : 54 | 9  |
| 10.FC Balzers-Triesen Grp. | 10 | 3 | 0 | 7 | 16 : 46 | 9  |
| 11.FC Bühler Grp.          | 10 | 0 | 1 | 9 | 18 : 67 | 1  |

## JUNIORINNEN D STÄRKEKLASSE 1 FRÜHJAHRSRUNDE

### GRUPPE 1

|                      |   |   |   |   |         |    |
|----------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1.Chur 97 a          | 9 | 7 | 1 | 1 | 45 : 9  | 22 |
| 2.FC Kirchberg *     | 9 | 7 | 1 | 1 | 39 : 18 | 22 |
| 3.FC Gossau *        | 9 | 5 | 3 | 1 | 49 : 20 | 18 |
| 4.FC Rapperswil-Jona | 9 | 4 | 3 | 2 | 21 : 15 | 15 |
| 5.FC Münchwilen      | 9 | 4 | 2 | 3 | 24 : 21 | 14 |
| 6.FC Goldach Grp.    | 9 | 4 | 2 | 3 | 35 : 36 | 14 |
| 7.FC Amriswil a      | 9 | 3 | 0 | 6 | 21 : 37 | 9  |
| 8.FC Uzwil a         | 9 | 2 | 1 | 6 | 22 : 38 | 7  |
| 9.FC Widnau a        | 9 | 2 | 0 | 7 | 23 : 42 | 6  |
| 10.FC Ruggell Grp.   | 9 | 0 | 1 | 8 | 12 : 55 | 1  |

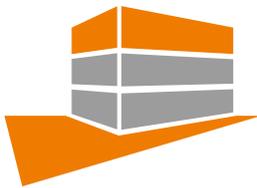
# HEINRICH

(HEIRI)

# SCHIESSER

25.10.1925 - 18.04.2015

**H**einrich (Heiri) Schiesser war Ehrenmitglied des FC Glarus, des Glarner Kantonalnalfussballverbandes GKFV und seit 1975 des Ostschweizer Fussballverbandes OFV. Heiri war als Fussballinstruktor anfang der 70-iger Jahren Trainer der 1. Mannschaft des FC Glarus und mehrmaliger J + S Lagerleiter in Tenero TI. Bemerkenswerterweise besuchte Heinrich (Heiri) Schiesser bis 2014 sämtliche Delegiertenversammlungen des OFV wie des GKFV ausnahmslos. Mit Heiri Schiesser verliert der OFV ein langjähriges, verdientes Ehrenmitglied. ■



**maier b**auführungen gmbh

Mobile 079 306 05 04 [www.bmaier.ch](http://www.bmaier.ch) [info@bmaier.ch](mailto:info@bmaier.ch)

Bauen kostet Geld. Daran können wir auch nichts ändern. Zu häufig aber werden die Kosten bei Bauwerken überschritten. Das Resultat mangelnder Planung, ungenügender Überwachung und nicht optimaler Auftragsvergabe.

Wir bieten Ihnen folgende Arbeiten an:

- Devisierung
- Arbeitsvergebung
- Bauleitung
- Bauabrechnungen
- Werkverträge
- Baukostenüberwachung
- Bauberechnung
- Neutrale Vermittlung bei Streitigkeiten

**Kontakt:**

maier bauführungen gmbh

Mühlenstrasse 8a, 8580 Amriswil

Telefon 071 410 12 83

Telefax 071 410 12 84

Mobile 079 306 05 04

Mail [beat.maier@bmaier.ch](mailto:beat.maier@bmaier.ch)

## OFV-VERBANDSVORSTAND

### Verbandspräsident //

#### Stephan Häuselmann \*

Chirchägger 20, 8580 Hefenhofen

P 071 411 00 11

G 071 414 04 00

M haeuselmann.stephan@football.ch

### Vizepräsident //

#### Martin Stadler \*

Weidstrasse 2, 9602 Bazenheid

P 071 931 34 87

M martin\_stadler@bluewin.ch

### Finanzchef //

#### Thomas Bommer \*

Seeblickstrasse 27a, 9327 Tübach

P 071 840 05 57

G 058 229 06 02

M thomas.bommer@sg.ch

### Leiter Technische Abteilung //

#### Jost Leuzinger

Wiesenrain, 9103 Schwellbrunn

P 071 351 24 23

G 071 282 41 41

M leuzinger.jost@football.ch

### Präsident Wettspielkommission //

#### Stefan Tanner

Bruggwaldstrasse 52a, 9008 St.Gallen

P 079 422 22 61

M stefantanner@bluewin.ch

### Präsident Schiedsrichterkommission //

#### Jürg Fritsch

Weidstrasse 2, 8808 Pfäffikon SZ

P 055 282 34 58

G 055 417 40 40

M fritsch.juerg@football.ch

### Präsident Seniorenkommission //

#### Norbert Mauchle

Burgweg 7, 9404 Rorschacherberg

P 071 850 08 10

M mauchle.norbert@bluewin.ch

### Präsident Sportplatzkommission //

#### Roman Ullmann

Postfach 894, 9201 Gossau

P 071 385 18 04

G 071 228 51 41

M ullmann.roman@football.ch

### Geschäftsführer //

#### Willy Steffen \*\*

Schmittenhühl 3, 9410 Heiden

P 071 891 57 30

G 071 282 41 41

Fax 071 282 41 42

M steffen.willy@football.ch

## PRÄSIDENTEN DER PARTNERVERBÄNDE

### Appenzell //

#### Werner Schmid

Thalerstrasse 98a

9404 Rorschacherberg

P 071 855 55 78

G 071 850 94 70

M ws@schmid-keltech.ch

### Glarus //

#### Hanspeter Blunschli

Speerstrasse 13, 8752 Näfels

P 055 612 37 23

G 055 645 32 37

M praesident@gkfv.ch

### Graubünden //

#### Andrea Florin

Falkensteinweg 4, 7206 Igis

P 081 322 43 55

M aflorin@gmx.ch

### Liechtenstein //

#### Hugo Quaderer

c/o Liechtensteiner Fussballverband

Postfach 165, 9490 Vaduz

P 00423 232 51 16

P 00423 794 51 16

M hugo.quaderer@lfv.li

### St. Gallen //

#### Peter Witschi

Obere Böschachstrasse 4, 9444 Diepoldsau

P 071 733 21 35

G 071 733 21 51

M peter.witschi@sgkfv.ch

### Thurgau //

#### Paul Merz

Südstrasse 42, 8570 Weinfelden

P 071 622 61 79

P 079 460 00 64

M paul\_merz@bluewin.ch

\* Mitglieder geschäftsführender Vorstand

\*\* Mitglied des Verbandsvorstandes ohne

Stimmrecht

# IMPRESSUM

## HERAUSGEBER

Ostschweizer Fussballverband

Weinfelderstrasse 84

Postfach 1372

8580 Amriswil

Telefon 071 282 41 41

Fax 071 282 41 42

E-Mail: ofv@football.ch

## GESTALTUNG

Hannemann Media AG

## DRUCK

Stämpfli AG, Bern

## AUFLAGE

5300 Exemplare

## ERSCHEINUNG

4 x jährlich

## KOSTENLOSE

## ABO-BESTELLUNG

Ostschweizer Fussballverband

Postfach 1372, 8580 Amriswil

ofv@football.ch

## VERANTWORTLICH FÜR DIE HERAUSGABE

Albert Gründler, Stephan Häusel-

mann, Willy Steffen, Peter Mes-

mer, Beat Lanzendorfer, Patrick

Koepfel

*Abdruck von Beiträgen unter  
Angabe der Quelle gestattet.*

A man and a young boy are standing in front of a soccer goal on a green grass field. Both are wearing black goalkeeper kits with the 'axpo' logo on the chest and white gloves. They are in a ready stance, with their arms outstretched. Several soccer balls are scattered on the grass around them. The background shows a clear blue sky with light clouds and a line of trees in the distance.

# Wir engagieren uns für neue Energien. Auch im Schweizer Fussball.

Axpo ist der grösste Produzent von erneuerbarer Energie in der Schweiz. Damit auch im Fussball neue Kräfte nachwachsen, engagieren wir uns für Talente von morgen. Mehr dazu, wie Axpo neue Energien ins Spiel bringt, finden Sie auf unserer Website.